

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Preis kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen befristet werden.

Die einseitige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,500 Abonnenten.

No. 446. Bezirks-Heimspreeher No. 52.

Dienstag, den 25. September.

Bezirks-Heimspreeher No. 52.

1894.

Von allen Fremden besucht!

Caspar Führer's Riesen-Bazar

(Inh.: J. F. Führer)

in 3 Etagen des Hauses

Kirchgasse 34,

Haltestelle der Pferdebahn.

Erster und grösster Bazar Wiesbadens

in Galanterie- u. Spielwaaren, Portefeuille- u. Lederwaaren, Reiseartikeln, Reisekoffern, Reisekörben, Handkoffern u. -Taschen etc., Klappstühlen, Kinderstühlen, Kinderwagen etc.

Specialität: Gelegenheitsgeschenke und Andenken an Wiesbaden mit Schrift oder Ansichten der Stadt. 5 Stück Cabinet-Photogr. von Wiesbaden nur 50 Pf., alle anderen Waaren entsprechend billig. 7362

Steter Eingang von **Neuheiten** in 50-Pf., 1-, 1.50-, 2- u. 3-Mark-Artikeln.



Gebrüder Wollweber,

Langgasse 41 u. Bärenstrasse 8.

Grosses Etablissement für

Haus- u. Küchengeräthe.

Complete Küchen-Einrichtungen

liefern wir zu den billigsten Preisen

„Kochgeschirre aus Rein-Nickel.“

„Küchen-Möbel.“

Illustrirte Preislisten gratis u. franco.

Steeb's Kloostertropfen

(ein hochfeiner Magenliqueur)



regen den **Appetit** an

befördern die **Verdauung**

stärken den **Magen**

verhindern **Sodbrennen**

und sind von **grossartigem Geschmack.**

Ein Gläschen nach dem Genuss schwer-verdaulicher Speisen genommen, verhindert üble Nachwirkungen. 4946

Vielfach ärztlich empfohlen!

Ein Liqueurgläschen voll in einem Glas Wasser giebt ein erfrischendes wohlthuendes, gesundes, besonders nach Erhitzungen zu empfehlendes Getränk.

Mk. 2.50 p. $\frac{1}{4}$ -Ltr.-Fl., Mk. 1.35 p. $\frac{1}{8}$ -Ltr.-Fl., 75 Pf. p. Reisefläschchen.

Ueberall zu haben; in Wiesbaden bei folgenden Herren: C. Acker, Hoflieferant, F. Blank, Bahnhofstr., Aug. Engel, Hoflieferant, J. C. Meiper, Kirchgasse, F. Miltz, Rheinstr. 79, J. M. Roth Nachf., G. Stamm, Delaspeestr. 5, Julius Steffelbauer, Langgasse 32, Oscar Siebert, Taunusstr. 42, F. Strassburger Nachf. (Emil Hees), Kirchgasse 12.

Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste, beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuankertigungen fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter, nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8352

August Weygandt,

8 Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

8915

Gummi-Betteinlagen

Wüchnerinnen, Kranke und Kinder empfehlen in nur 7719

Gebr. Kirschhöfer,

Langgasse 32, „im Adler“

Bekanntmachung.

Dienstag, den 25. d. M., Vormittags 11 Uhr,
wollen die Erben der **Wilhelm von Robert** Eheleute
ihr an der Kapellenstraße 37 hier belegenes Besitzthum, bestehend
aus einem dreistöckigen Wohnhaus mit Thurmbau und 20 a
14,25 qm Gebäudefläche und Garten in dem Rathhaus, Zimmer
No. 55, Erbtheilung halber versteigern lassen. F 309

Wiesbaden, den 14. September 1894.

Der Oberbürgermeister.
J. B.: Körner.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofstr. 6.
Möbeltransport
Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern - Ass. Kuranz

Zurückgesetzte Stickereien

empfehlen

9971

E. L. Specht & Cie.,
Inh. Conrad Becker.

Eine große Parthie

Herren- und Damen-Gloria-Regenschirme

mit eleganten Stöcken

verkauft, so lange Vorrath reicht, zu

10817

M. 2.80.

H. Proftlich, Mehrgasse 20.



Um

mit meinem überfüllten Lager vor Eintreffen der großen Posten Winter-
waaren einigermaßen zu räumen, habe ich mich entschlossen, vom
15. September bis 15. October sämtliche Waaren
mit bedeutender Preisermäßigung abzugeben.

Ganz besonders mache auf einen großen Posten **solider und
eleganter Schuhwaaren** aufmerksam, bestehend in 50 Duzend
eleganter Kid-Knopfstiefeln, 60 Duzend eleganten Kid-Zugstiefeln,
nur das Beste und Feinste, 35 Duzend vorzüglichen kalblederne
Herren-Walstiefeln, welchen 20 bis 30 % unter dem realen
Werth abgebe. 10617

Wilh. Pütz,

Schuhwaarenlager,

Webergasse 37, „Stadt Frankfurt“.

Musverkauf! Juwelen, Herren-Radeln, Damen-Ringe billig bei
Jean Clobes, Paulbrunnenstraße 12, 1.

Münchener Leinen-Stickereien.
sowie alle Buntstickereien zu Engros-Preisen
Neugasse 9, 2. Kunststickerei Neugasse 9, 2.

Wurbach'sche Regulier-Oefen.

anerkannt vorzügliches Fabrikat.

Neueste Muster

im

Renaissance- u. Rococo-Styl.

sowohl schwarz, wie in eingebraunten haltbaren Farben.
Die **Wurbach'schen Regulier-Öl-Öfen** zeichnen
sich aus durch kräftigen Bau bei sorgfältigster
Führung, geben angenehme gleichmäßige Wärme im
Kuchboden, staubfreie Behandlung durch patentirte
Drehrost, welcher mit den Fabrikaten oft wertvolle
Schüttelröste in feiner Beziehung steht.

Sie können gleich den Amerikaner Öfen bei ein-
gefährlicher Handhabung stets in Brand gehalten werden, auch bei
die Heizung mit gewöhnlichen Kuchstohlen oder ähnlichem Material ge-
eignet.

Eisenverkauf bei

J. Hohlwein, Selenenstraße 23.

Kochherde

eigener Construction, bester Systeme, für **Hotels u. Privathäuser**
in Eisen, sowie in hochfeiner Ausführung, als: **Emaille, Porzellan**
und **Majolika**; **transportable Waschkessel, Wärmeschrank** etc.
empfehle unter Garantie.

Riessner Ofen

von **C. Riessner & Co.,**
Nürnberg.

ununterbrochen brennend,
mit Ventilation, Luft- und Fußboden-
wärmecirculation, sowie reichlicher
Wasserverdunstung.

Rationelle der Gesundheit
zuträglich und behagliche
Heizung.

Diese Öfen übertreffen alle
anderen Permanentbrenner durch
überaus sinnreich vereinfachte
Regulirvorrichtung,
welche falsche Behandlung
unmöglich macht. Erst durch
diesen **Patent-Regulator** ist

Gewähr dafür geleistet, dass der Ofen diejenige Wärme
abgibt, welche gerade verlangt ist und dass er so
sparsam brennt, dass z. B. ein Zimmer von
80 cbm. bei einem Kohlenverbrauch von **7 bis 8 kg.**
pr. **24 Stunden** völlig ausreichend geheizt wird. Ausser-
dem sind die Öfen von vollendeter Schönheit, und trotz
aller Neuerungen und Vorzüge **nicht theurer** als
andere Dauerbrandöfen. 10848



**Vollständige
Gebrauchs-Anweisung:**

„Man stelle den Zeiger auf die
gewünschte Feuerstärke.“

Niederlagen: **M. Fromm, Kirchgasse 2c.**
Louis Zintgraf, Neugasse 13.

Bahnen, Glaggen, Banner,

Bereinsartikel jeder Art, sowie alle sonstige Decoration und Ausstattungs-
lieferst äußerst billig in hochleganter Ausführung

Mündener Bahnenfabrik, Hannov.-Mündener.
Preislisten gratis und franco.

Möbel-Magazin.

Neue nussb.-polirte und lackirte Möbel aller Art empfiehlt in
solider Arbeit zu den billigsten Preisen **M. Löh, Drantenstr. 4.**

Donnerstag, diese Woche,

den 27. September 1894:

Ziehung der Marienburger

8 Pferde-Lotterie.

1900 Gewinne.

elegante Equipagen und 106 Reit- und Wagenpferde,
darunter 8 gesattelte und gezäumte Reitpferde.

Loose à 1 M. — 11 Loose = 10 M., Porto und Liste 20 Pf.,
empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme das General-Debit

Carl Heintze, Bankgeschäft, Berlin W.,
Unt. d. Linden 3 (Hotel Royal).

Haupt-Agentur für Wiesbaden:

Nassauische Lotteriebanc, Inh. Zietzoldt, Langgasse 51.

Mässig schnell.



Kennen Sie das italienische Volkslied, dessen erste Zeile Sie hier sehen? Natürlich, denn es ist ja unter dem Namen: „Santa Lucia“ berühmt und wird in der ganzen Welt und in allen Sprachen gesungen.

Berühmter aber noch als dieses Lied ist die Cigarre: Marke

Santa Lucia in der Hülse. Diese wunderbare Marke ist berühmt ihrer Vorzüge wegen, die sie über jede andere stets gleichbleibender, vorzüglichster Qualität, sie wird aus den edelsten Tabaken und als alleinige Specialität hergestellt und besitzt herrliches Aroma und schönsten Brand. „Santa Lucia“ (Schugmarke Hülse) hat ferner selbst bei starkem Rauchen keine lästigen Folgerscheinungen, sie erzeugt weder Beräuchung, rauhen Hals und schlechten Geschmack, noch auch Hebelkeit und Kopfschmerz. „Santa Lucia“ (Schugmarke Hülse) wirkt immer anregend, „Santa Lucia“ (Schugmarke Hülse) kann stets in Gegenwart von Damen geraucht werden, „Santa Lucia“ (Schugmarke Hülse) ist überhaupt das

verkörperte Ideal jedes Rauchers!

„Santa Lucia“ in der Hülse kauft man (5 Stück zu 50 Pfg.) in den durch Plakate kenntlich gemachten Depots.

Erhältlich in Wiesbaden bei: **Hch. Bauer**, Kirchgasse 24; **Jean Diehl**, Rheinstraße, vis-à-vis den Bahnhöfen; **J. Stassen**, am Markt, Gr. Burgstraße- Ecke; **Otto Siebert**, Drog., Marktsir. 10; **Adolf Wirth Nachf. (Fr. Laupus)**, Rheinstraße 45, Ecke der Kirchgasse. **H. Kersch**, Bingen.

General-Vertrieb: **Engelhardt & Co.**, Frankfurt a/Main.

F 41

Neueste Stoffe und Modelle!

Den Empfang der modernsten deutschen, englischen und französischen Herbst- und Winter-Stoffe für Paletots, Anzüge und Hosen beehren uns ergebenst anzuzeigen.

10573

Anfertigung nach Maass unter Garantie guten Sitzes und tadelloser Arbeit.

Reelle und prompte Bedienung. Mässige Preise.

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

Gasthaus zur Sonne,

Mauritiusplatz.

Täglich selbstgekeilter

10158

frischer und raucher Apfelmost

per Schoppen 10 Pf.

Faslobst im Centner zu verkaufen.

Möstermühle.

Napellenstraße 56,

in geschlossenem Garten, sind die Äpfel von 15 großen, schwer vollhängenden Bäumen, meistens feinere Sorten, freihändig zu verkaufen.

Startoßeln,

dicke und mehrlreich, Kumpf 20 Pf., prima gelbe 22 Pf., Magnum bonum 25 Pf. täglich frisch eintreffend Schwalbacherstraße 71.

Grosses Lampen-Lager

Conrad Krell, Taunusstrasse 13,

empfehlte nachstehende Lampen unter Garantie tadellosen Brennens bei stärkstem Lichteffect mittelst den berühmten **Kalthoff'schen Patent-Cylindern**, welche eine schöne weisse Flamme erzeugen.



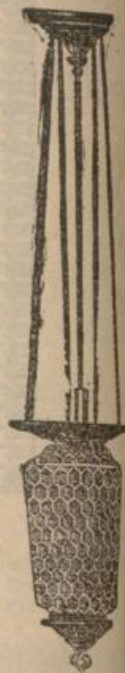
**Hängelampen,
Kronleuchter,
Tischlampen,
Ständerlampen,
Boudoirlampen,
Wandlampen,
Kerzenarme.**

Alte Lampen werden
reparirt u. mit neuen Brennern
versehen.



Ampeln für Zimmer, Ver-
anden, Corridore,
Clavierlampen, neues
System,
**Schreibtischlampen,
Nachtlampen,
Corridorlampen,
Küchenlampen.** 10549

Sämmtliche Schirme,
Glocken, Cylinder, Augen-
schützer, Dochte billigst.



Die Messerwaaren - Fabrik

VON

G. Eberhardt,

Langgasse 40 in Wiesbaden,

empfehlte in grösster Auswahl:

Tisch-Bestecke
(Messer u. Gabeln)

mit dem neuen pat. Verfahren
der Verkittung (selbst stunden-
langes Liegen in kochendem
Wasser löst solche nicht)
in einfachster bis zur aller-
feinsten Ausführung. Besonders
mache ich aufmerksam:

**500 Dutzend
Haushaltungs-Bestecke**
(6 Messer und 6 Gabeln)

von 5 Mk. an, mit schwarzen
Heften und Neusilberband.
Ausserdem empfehle ich mein
grosses Lager aller Arten
Messerwaaren, Scheeren
u. s. w. in unübertroffener
Auswahl und Qualität. 10808



Restaurant Rheinhöhe.

(3 Minuten oberhalb der Adolphshöhe).

10294

Süßer Apfelmörs.

Billig zu verkaufen:

vollst. Betten, eins u. zweithür. Kleiderschränke, pol. und lac. Tische,
Canape, Spiegel, Regulator, versch. Stühle, Kleiderstod, Kommoden,
Waschkommoden, Waschkonsole, Nachtrische, Küchenschrank, Küchentisch, Theke
Weinstrasse 10, Stb. Part. Ch. Weingärtner. 10165

Cäcilien-Verein Wiesbaden.

Die ordentliche General-Verammlung findet
heute Dienstag, den 25. Sept., 9 1/4 Uhr,
im Anschluß an die Probe in der Aula der Oberrealschule
Tagesordnung:
Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr.
Neuwahl des Vorstandes. P 17

Heicke & Simonis,

Frankfurt a. M.,

Kaiserstrasse 9,

empfehlen

elegante Theatermäntel

in

grosser Auswahl.

Obsteiter, 9 Mr. lang, bill. bei L. Debus, Roosstr. 7.

Am 1. October 1894:

Umzug nach Langgasse 50, „Ecke Kranzplatz“.

Ich beabsichtige die Errichtung eines vollständig neuen Waarenlagers und gewähre deshalb von heute bis zum 30. September auf sämtliche in grosser Auswahl eingetroffenen

Neuheiten für Herbst u. Winter

in

Capes, Jackets, Rotonden, Costumes und Regenmänteln

 **10 % Rabatt.** 

Confection vergangener Saison zur Hälfte der früheren Preise.

Bitte die Schaufenster zu beachten.

Gr. Burgstrasse 5. **Meyer-Schirg**, Gr. Burgstrasse 5.

10179

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Wegzug

Total-Ausverkauf

meines gesamten

Korsetten-Lagers

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

S. Winter Nachf., Langgasse 39.

10038

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Engagirtes Personal vom 16.—30. September 1894:

Herr **Heinr. Blank** mit seinem sprechenden, singenden und musizierenden Panoptikum und seiner neu erfundenen **Sellini-Laube**. (Das Non plus ultra der Komik. Unübertroffen in seinen Leistungen.)

Schwäbisches Silcher-Quartett (drei Damen, ein Herr). Hatten schon die Ehre, vor den höchsten und hohen Herrschaften zu concertiren. (Die Vorträge geschehen in Nationaltracht.)

Herr **Green u. River**, excentrische Turner am Trapez. (Komisch.)

Herr **Willy Fl. Zimmermann**, Componistendarsteller und Humorist. (Ohne Concurrenz.)

Herr **Eveline Mora**, Concertsängerin. (Prolongirt.)

Herr **Paul Vendaro u. Little Ella**, Productionen an der getragenen Lyra. (Grossartig.)

Herr **Ed. Waldheim**, Gesangshumorist. (Prolongirt.)



Monogramme und Kupfer-Schablonen

für

Weiss-Stickereien

vorrätig bei

7649

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Gasglühlicht-Brenner,

sowie sämtliche Ersatztheile stets zu haben bei

10881

Ph. Bauer, Installateur,
Michelsberg 26.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. **zu Stuttgart.** Reorganisiert 1855.

Unter Aufsicht der kgl. Württ. Staatsregierung.
 Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.
 Außerordentliche Reserven gegen 5 Millionen Mark.
 Versicherungssumme ca. 41 Tausend Policen.

Lebensversicherung

in den verschiedensten Formen.
 Billigste Prämienföge. Dividendengenuß schon nach 3 Jahren.
 Dividende zur Zeit 30 % der Prämie.

Rentenversicherung

Leibrenten für eine oder zwei Personen.
 Im letzteren Fall zahlbar bis zum Tode des längst Lebenden.
 Aufschubweise Renten für späteren Bezug.
 Hohe Rentenfüge. Alles Dividendenberechtigt.

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei durch die
Generalagentur Darmstadt: Fr. Ekert, Ernst-
 Ludwigstraße 23, sowie durch den Vertreter in Wiesbaden: **Oscar Cretius,**
 Hauptagent. (Sig. 100/7) F 85

Jedes Loos 1 Mk.

Rothe Kreuz Lotterie.

Ziehung am 15. October 1894.

20,000 Geldgewinne. Haupttreffer: 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc.

à Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Liste und Porto 30 Pf.

Leo Joseph, Bankgeschäft, Neubrandenburg.

Jedes Loos 1 Mk.

Salon-Merzen,

die nicht ablaufen, prima prima Qualität, in 6er und 8er Packung, jeder 50 Stk.
 Präsent-Bazar, Wilhelmstraße 24.

54 Belohnungen, worunter 16 Ehren-Diplome und 14 Goldmedaillen.

55-jähriger Erfolg!!!

Der einzig echte Alcool de Menthe ist der

Alcool de Menthe

DE RICQLES.

Allen ähnlichen Produkten weit überlegen.

Unfehlbar gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- u. Herz-Uebelkeit, Nerven- u. Kopf-Schmerzen; gegen
 Dysenterie u. Cholera. Einige Tropfen in ein Glas Zuckerwasser gegossen, bilden ein köstliches, gesundes, den Durst sofort
 stillendes Getränk und wirken reinigend auf das Wasser. (Manusc.-No. 492) F 1

Auch vortrefflich für die Zähne, den Mund u. die Pflege der Toilette. Er ist ein unübertroffenes
 Schutzmittel gegen die Cholera. — Man verlange den Namen DE RICQLES.



Thee.

E. Brandsma, Amsterdam.

Besonders wird hingewiesen auf
 Melange F. = Mk. 4.— per Pfund.

Käuflich bei: **F. Blank,** Bahnhofstraße 12.
Wwe. W. Braun, Moritzstraße 21.
D. Fuchs, Leber Nachf., Saalgasse 2.
Oscar Siebert, Taunusstraße 42.
Otto Siebert, Markt 10.
J. W. Weber, Moritzstraße 18. F 37

Es wird speciell darauf aufmerksam gemacht, dass mein Thee **NUR**
 in netto abgewogenen Paqueten, welche mit meiner Firma, oben-
 stehender Trade-Mark und Verkaufspreis versehen sind, zu haben ist.

Zum Blücher, Blücherstraße 6. Selbstgel. süßer Apfel-
 most, schönes Gartenlokal.

Säringe 5 Pf., Latweg 24, Rarmel. 35, Wurzel-schrubber,
 Lampenbürsten billigt. Schwalbacherstraße 71.

Teltower Rübchen p. Pfd. 25 Pf.,
Neues Sauerkraut " 10
Westphäl. Pumpernickel p. St. 25 Pf.
Sardellen- und Trüffel-Leberwurst

empfiehlt

E. Hees, F. Strasburger Nachf.,
 Kirchgasse 12. Faulbrunnenstrasse 1

Westf. Pumpernickel p. St. 25 Pf.

empfiehlt

Kirchgasse 38, **J. C. Keiper.** J. C. Keiper, Kirchgasse 38

Rochäpfel, gebrochene, sind in jedem Quantum zu haben
 Saalgasse 34, 1 St.

Aepfel, geputzte 4 Pf., gefüllte 3 Pf. das Pfund
 haben Schwalbacherstraße 4, 2.

Gegründet 1852.

Bezugspreis nur 50 Pfg. monatlich.

13.000 Abonnenten.

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden
und Umgegend

7 Gratis-Beilagen: Illustrierte Kinderzeitung, Rechtsbuch, Aeystliches Hausbuch, Land- und
hauswirtschaftliche Rundschau, Wandkalender, 2 Taschensfahrpläne.

Der redactionelle Inhalt des Wiesbadener Tagblatts

wird mit dem neuen Quartal wiederum eine wesentliche
Bereicherung erfahren.

Die politische Lage im Reich, im Einzelnen und im
Gesamten, wird durch sachliche Leitartikel klar und übersichtlich
zur Darstellung gebracht und zur Lieferung ersprießlicher, das
Parteitreiben unberührt lassender, volkswirtschaftlicher
und sozialreformatorischer Aufsätze haben wir mit hervor-
ragenden Schriftstellern auf diesen Gebieten weitere Verbindungen
angeknüpft. Auch über die politischen Verhältnisse der
europäischen Großstaaten werden unsere Leser durch wohl-
unterrichtete, eigene Berichterstattung fortgesetzt auf dem Laufenden
erhalten werden, sodas Jeder, der sich seine eigene Meinung
über den Lauf der inneren und äußeren und der ausländischen
Politik zu machen liebt, alles nöthige Material in unserem
Blatte vorfindet.

Der locale und allgemeine Theil wird auch ferner in
seiner Reichhaltigkeit erhalten und erweitert werden; so haben
wir namentlich in einer Anzahl größerer Städte geeignete
Correspondenten neu gewonnen, welche uns über jedes wichtige
Ereignis sofort eingehende Berichte zugehen lassen.

Eine sehr wesentliche Ausgestaltung soll wiederum das
Feuilleton erfahren. Selbstverständlich wird nach wie vor der
Abdruck zweier Romane zugleich erfolgen und wird sowohl
in der Morgen- wie in der Abend-Ausgabe je eine große
Fortsetzung enthalten sein. Auch wird stetig nur das vornehmere
Genre der Erzählungskunst gepflegt und nicht das land-
läufige Lesestoff geboten. Nicht nur der, welcher in seiner
Leisure weiter nichts als Unterhaltung sucht, kommt hier zu seinem
Rechte, sondern auch der kritische Leser und der literarische
Feinschmecker. Namen von Autoren, wie Theodor Storm, Marie
von Ebner-Eschenbach, Hans Hoffmann, Wilhelm Berger,
Theodor Fontane, Hans Hopfen, Georg Vornmann, Ilse
Frägan u. c. bürgen dafür. Zweifellos werden auch die beiden,
zunächst zur Veröffentlichung gelangenden Arbeiten:

Herr Gardt

Roman aus dem norddeutschen Volksleben
von Albert Schmidt

Aus dem Lande der Magyaren

Roman von Julius Rasky

Das „Wiesbadener Tagblatt“ besitzt vorzugsweise hier und in der Umgegend, nicht etwa in entfernten
Landorten, welche für die Inserenten wenig Interesse haben können, einen sehr ausgedehnten Leserkreis und seine nunmehr

13.000 Abonnenten

hat dasselbe nur im kaufmännigen Publikum, namentlich auch in der zahlreichen, täglich wachsenden Colonie hierher übergesiedelter
Rentner- und Pensionärs-Familien, sowie in den Kreisen der Curgäste. Infolge dessen und der Thatfache, daß hier

kein anderes Blatt in Wiesbaden oder in Nassau überhaupt auch nur
halbsobiele Abonnenten zählt als das „Wiesbadener Tagblatt“

ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das

älteste, beliebteste, billigste und erfolgreichste Insertions-Organ.

großes Interesse finden. Erzählungen von Theodor Storm,
Gregor Samarow, Hermann Heiberg, Wilhelm Berger,
Th. Fontane u. c. schließen sich an. Auch wird hauptsächlich
in der Morgen-Ausgabe das Genre der kürzeren Erzählungen,
Novellen, Skizzen, Plaudereien reiche Vertretung finden, nicht
minder werden volksthümliche Aufsätze mancherlei Art für
Belehrung sorgen. Das „actuelle Feuilleton“ wird haupt-
sächlich „unter dem Strich“ im Abendblatt vertreten sein. Theater-
und Kunstbericht, Unpolitische Briefe aus den Hauptstädten,
Schilderungen von Land und Leuten, Erinnerungen aus dem
Leben bekannter Persönlichkeiten gelangen dort zur Veröffentlichung.
So wird die Artikelserie von Mittheilungen über das Leben an
den verschiedenen Höfen fortgesetzt werden. Außerdem gedenken
wir dem

Litterarischen Feuilleton

fortan ganz besondere Aufmerksamkeit zu widmen, werden Bücher
von allgemeiner und hervorragender Bedeutung eingehend
besprochen lassen, Uebersichten über das Wesentlichste aus den
verschiedenen Litteratur-Gebieten bringen, auch der ausländischen
Litteratur größere Beachtung schenken und unter dem Titel:
Deutsche Dichter und Denker der Gegenwart anregend
geschriebene Lebensbilder veröffentlichen.

Außer dem Fahrplan-Büchlehen, das jährlich zweimal
erscheint, und dem bei der Wende des Jahres beigelegten
farbigen Wandkalender werden die Sonderbeilagen:

Illustrierte Kinder-Zeitung

Land- und hauswirtschaftliche Rundschau

Aeystliches Hausbuch — Rechtsbuch

nach wie vor unentgeltlich in schneller Aufeinanderfolge geliefert.

Die große Reichhaltigkeit eines vielseitigen, sorgfältig
gewählten, redactionellen Leses — eines Certes, wie ihn wohl
kein anderes deutsches Blatt mit gleich billigem Abonnements-
preisen zu bieten vermag — wird jetzt, bei den länger
währenden Abenden, besonders erwünscht sein und so geben
wir uns der Hoffnung hin, daß wir unser Ziel, viel zu bieten
und sowohl unterhaltend, als nutzbringend zu wirken, auch in
den Augen unserer stetig zunehmenden Leserschaft erreichen.

LYNCH FRÈRES BORDEAUX
Rheder- & Weingüterbesitzer
Vertreter: Ed. Böhm
BORDEAUX SÜDWEIN COGNAC
WIESBADEN Adolfstrasse 2. 4890

Côtes de Clairac Mk. 0.90,	St. Emilion Mk. 1.50,
Bonnes Côtes " 1.10,	Médoc " 2.—,
Pr. Côtes " 1.20,	Lamarque " 2.50,
Blaye " 1.35,	Margaux " 3.—,
feinere Marken bis Mk. 8.—.	
Cognac vieux 3.—, 3.50.	Cognac fine Champ. 4.50, 5, 6.

Blumenzwiebeln

in allen Sorten offerirt zu den billigsten Preisen 10948

Joh. Georg Mollath,

Samenhandlung,
Mauritiusplatz 7.



Coupié, Lion, Filz & Co
COGNAC

COGNAC  MÉDICINAL

Cognac weiss Band M. 3.50, * M. 4.25, ** M. 5, *** M. 5.50,
**** M. 6.50,

sowie alle feinen **Fine Champagnes** zu Originalpreisen
— in grösseren Posten stets vorräthig — empfiehlt 8250

F. Strasburger Nachf. (E. Hees),
Telephon No. 273. Kirchgasse 12.

Wegen Aufgabe des Artikels
verkaufe ich meinen grossen Lagerbestand in
**Passementerien, Besätzen
und Knöpfen**
zu so fabelhaft billigen
Preisen,

dass bei Niemanden am Platze reelle gute
Qualitäten so billig zu haben sind. 10504

W. Thomas,
Webergasse 6.

Kochbirnen, sehr gut, 3 Pf., u. Leuchtpf. zu 3 Pf. Geisbergstr. 26.

Verantwortlich für die Redaction: C. Röthardt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel empfehlen wir:

Gardinen für kleine Vorhänge, in weiss und crème,
Meter 5, 10, 20, 30, 40, 50 und 60 Pf.
Gardinen für große Vorhänge, auf beiden Seiten mit
Band eingefasst, weiss und crème, Meter 35, 50, 60, 70,
80 und 90 Pf.
Abgepackte Gardinen, auf 3 Seiten mit Band eingefasst,
weiss u. crème, per Paar 2.50, 3.40, 4, 4.80, 5.50 u. 6 Pf.
Rouleaurstoffe in allen Breiten und Preislagen Meter
von 45 Pf. an.
Matrahendresse, uni roth und gestreift, Meter 85, 1, 1.15,
1.50 und 1.80.
Läuferstoffe in allen Breiten Meter 25, 35, 48, 60, 75 u. 90 Pf.
Tischdecken, Kommodendecken, Bettdecken
sehr billig. 10809

Mainzer Waarenhaus,
Guggenheim & Marx, Marktplatz 14.

Halma, Tiddeldy winks (Flohnhüpfer), Les petites chevaux (Rösslenspiel)

u. alle sonst vorkommenden Abendunterhaltungs-
spiele in grösster Auswahl bei billigsten
Preisen. 10949

J. Keul, Ellenbogen- 12.
gasse

Bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Industrie-, Kunstgewerbe- und Haushaltungsschule

für Frauen und Töchter,
Wiesbaden, Adelhaidstrasse 3.

Kurse in allen einfachen und practischen
Hand- und Maschinen-Näharbeiten, Wäschezuschnitten,
Schneidern, Putz für Beruf u. häuslichen
Bedarf, Kochen, Plätten.
Nähtischerei, jede Kunst-Hand-
arbeit, Maschinensticherei, alle kunst-
gewerblichen Techniken.

Prospecte, Auskunft und Anmeldungen schriftl. wie mündlich zu jeder
Zeit bei der Vorsteherin Frl. H. Ridder.

Specialität: Künstliche Haarfrisuren

jeder Art, welche sich durch gediegene Ausführung, hohe Natürlich-
keit und bequemes Tragen auszeichnen, werden zu mässigen Preisen
angefertigt bei 9068

F. Häusler, Coiffeur,
Mörkstrasse 1 u. Rheinstrasse 48, Ecke Dranienstrasse.

Birnen per Pfund 5 Pf. Rheinstrasse 96, 2.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Kostenfreie Nachweisung

4950
von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Läden d.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.
Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Für Miether kostenfrei

3112
Nachweisung von möbl. und unmöblierten Villen, Wohnungen,
Zimmern, Geschäftslöcalen, Läden durch Sensal
Neugasse 3.
Meyer Sulzberger, Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

Villa Bachmayerstrasse 14 elegantes Hochparterre von 4-5
Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Balkmühlstr. 19, 1 r. 5743

Villa Elisabethenstrasse 17a zu vermieten. Näh. im Hause
selbst Dienstage, Donnerstage u. Samstage von 11 bis 1/2 1.
außerdem täglich Rheinstrasse 72 von 1 bis 3 Uhr. 4635

Villa Frankfurterstr. 16 ist die comfortabel eingerichtete
Villa auf gleich zu vermieten. 2998
Näh. Blumenstrasse 6.

Frankfurterstrasse 22

4951
Villa mit grossem Garten per October zu vermieten.
J. Meier Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Die Besitzung Frankfurterstr. 40,

canalisiert und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im
Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz.
Nebelstr. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 308

Villa Siesta, Kapellenstr. 8,

möbliert, auf 6 bis 8 Monate ganz oder ge-
theilt Abreise halber billig zu verm. 6678

Villa San Remo, Gessstrasse 1, nächst der Part-
strasse, eleg. hochherrsch. einger.,
ganz od. getheilt zu verm. od. zu verk. Näh. Philippsbergstr. 8, B. 3153

Nerothal, Villa mit schönem Garten, pracht-
volle Rundschau, an eine kleine
Familie zu vermieten. Preis 1500 Mark. 4952

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Villa Langstrasse 12 (Nerothal), comf., mit schönem Garten, ganz
oder getheilt, billig zu vermieten. 5632

Die vollständig neu hergerichtete Villa

Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen,
à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist so-
fort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 4953
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Sonnenbergerstr. 31, Villa am Aurgarten,
herrschaftliche Bel-Etage,
8 Zimmer mit gr. Balkons, Panzarden und Kellern etc., zu verm. 5322

Geschäftslöcale etc.

Nebelstrasse 18 Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten.
Näh. 2 St. 4093

Ecke Bismarck-Ring u. Wallstrasse Laden mit Bäckerei, evtl.
auch für Speisereigeschäft, zu vermieten. 4594

Bärenstraße 3 sind 2 Läden 1 großes Entresol u. 1 Wohnung, 5767
 " **4** ist 1 Laden, 1 großes Entresol u. 1 Wohnung,
 " **6** ist 1 Laden
 zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 3, 1. von 10 bis 12 Uhr.

Otto Freytag.

Gr. Burgstraße 4 ist der der Wilhelmstraße zunächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 3002

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster, nebst Hinterzimmer zum 1. April 1895 oder früher mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 5417

Große Burgstraße 11 schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Porzellanladen. 5325

Gr. Burgstraße 17 Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 3003

Goldgasse 9 Laden mit o. ohne Werkstätte u. Wohnung zu verm. 5897
Grabenstraße 9 ist ein sehr schöner Laden gleich oder später billig zu vermieten. 5007

Häfnergasse 3 Läden mit oder ohne Wohnung sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 6173

Häfnergasse 17 ist per sofort Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 4140

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 3006
Langgasse 28 Laden zu vermieten. 6442

Langgasse 30 ist der seither von Herrn Haudnitzky innegehabte Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei J. Müller, „Deutsches Haus“. 5279

Laden

Langgasse 39 mit großem Schaufenster per 1. April 1895 zu vermieten. 6785

Louisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 3007

Marktstraße 6 sind zwei Läden mit Backräumen zu vermieten. Näh. 1. St. 5455

Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 5744

Mühlgasse 1 Laden mit Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oct. Näh. bei Reinhard, Große Burgstraße 21. 5672

Nerostraße 1 ist ein Laden mit kleiner Wohnung sehr billig zu vermieten. Näh. im Gelladen daselbst. 6744

Nerostraße 28 Laden mit Wohnung zu vermieten. 4538

Neugasse 1 Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh. bei Friedr. Marburg, Weingroßhandlung, daselbst. 3224

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 2582

Schwalbacherstraße 13, Neubau, zwei Läden mit Gallerien und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, 1. 6689

Zaunusstraße 49

großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen Lagerräumen zu vermieten. 5787

Wellenstraße 22 schöner großer Laden mit 2 gr. Schaufenstern, ant. Ladenzimmer, Lagerraum u., sehr passend für größeres Colonialwaaren- oder jed. andere Geschäft, ist mit oder ohne Wohnung preisw. zu vermieten. Näh. bei Ph. Beck. 5315

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 3010

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 5329

Der Cigarrenladen Langgasse 4 ist zu vermieten. Näh. 2. St. 6649

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertraßstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. daselbst und **Oranienstraße 6**, Part.
 Laden **Große Burgstraße 9** ganz oder getheilt billig zu verm.

Laden zu vermieten **Friedrichstraße 36**, Näh. Kirchgasse 21. 6768

Laden **Sirischgraben 26** (Gelladen) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphstr. 5, 2. St. In meinem Hause **Kirchgasse 2** ist der nach der Louisenstraße zu gelegene **Victualienladen** zu verm. Näh. bei Rath, Moritzstr. 15. 5279

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmler** benutzte, in **Goldgasse 2**, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** mit Werkstätte und Wohnung ist event. vom 1. October d. J. oder 1. April 1895 ab anderweitig zu vermieten. J. Rapp, Goldgasse 2

Laden **Neugasse 16** mit oder ohne Wohnung zu verm. Agentur **Glücklich** oder im Hause 1 Tr.

In meinem Neubau **Neugasse** ist der mittlere **Laden** mit Wohnung per 1. October o. 1. Januar zu vermieten. A. H. Linnenkohl.

Ladenlokal

mit Wohnung in bester Lage, am Kochbrunnen, zu jedem Geschäft geeignet, auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. bei Schmeißer **Heer**, Saalgasse 34.

Laden mit Ladenzimmer und mit oder ohne Wohnung, großer Keller mit Wasserleitung und Abfluß, auf gleich oder später zu verm. bei **W. H. Dorn**, Schwalbacherstraße 3. Ein **Spezerei-Laden** mit Wohnung in bester Geschäftslage ist am 1. Januar 1895 anderweitig zu vermieten. Näh. Steingasse 2.

Die von mir seither zum Geschäftslokale benutzte 1. Etage des Hauses **Webergasse 21** ist vom 1. October d. J. ab anderweitig zu vermieten.

Benedict Straus.

Für Metzger. Gelladen mit Wohnung zu verm. **Westendstraße 1**. Näh. Gelladenstr. bei Ph. Müller.

Laden mit Wohnung, worin seither ein Butter-, Bier- u. Flaschenbiergeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, verm. Auf Wunsch mit Laden-Einrichtung. Näh. Tagbl.-Verl. Ein Gelladen mit gutem Geschäft in bester Geschäftslage mit oder ohne Inventar sofort oder später zu verm. Offerten unter A. N. an den Tagbl.-Verlag.

Zu vermieten per 1. October **Langgasse 25** das große Entresol, in welchem sich bis dahin das Weißwaarengeschäft des Herrn **Leicher** befindet, zu jedem Geschäftsbetrieb v. g. geeignet. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich.

Nerostraße 23 sind die großen Part.-Räume, passend für ein Wein-Restaurant, auch an eine gute Brauerei oder andere Unternehmungen zu vermieten.

Saal. **Friedrichstraße 44** ist ein 60 q-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, per Bureau oder Lagerraum, zu vermieten.

Schönes Bureau, Parterre, mit groß. Flaschen-Keller (**Burgstraße**) sehr preiswerth zu verm. Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Bureau im Entresol **Neugasse 7a** zu verm. N. Adolphstr. 12, 3. **Lehrstraße 12** ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 2 Zimmern zu vermieten.

Moritzstraße 23 schöne helle geräumige Werkstätte, Lagerraum (eigbar) zu verm. Näh. Vorderhof, Part.

Oranienstraße 54 eine große Werkstätte zu vermieten, auch als Lagerraum.

Werkstätte, groß und hell, auch Keller zu vermieten 6181
Morigstraße 24.
Hochstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstatt mit großem Hof zu vermieten. 5044
Hochstraße 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 3015
mit completer Umzäunung in der Nähe des Rheinbahnhofes zu vermieten. Näh. Morig-
straße 28, Comptoir. 5703

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergeschloß, herrschaftlich eingerichtet, Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgeschloß. 3016
Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2, die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Balkon, Bades., u. reichlichem Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Gekundete Lage. 5021
Adolphsallee 33, Wohnung von 8 Zim., Bades., und Zubeh. per October zu vermieten. 6219
Näh. daselbst Part.

Hochstraße 17, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubeh., auf folgende zu vermieten. 3017
Näh. daselbst bei **Johann Dormann Wwe.**
Hochstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badeszimmer, Küche, Speisekammer, 4 Boden-
kammern, Keller, Holzstall etc., für sofort oder 1. October zu vermieten.
Vormittags v. 8-1 Uhr oder Nachmittags v. 1/3-7 Uhr. 5538
Näh. in dem Comptoir daselbst.
Hochstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubeh.,
neu oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 4944

Nicolasstraße 29, sind Wohn. v. 8 u. 6 Zim., nebst Badeszimmer, gr. Balkon u. reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr. einger., auf gleich od. später zu verm. 6255
Nicolasstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und
Balkon auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5562
Nicolasstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubeh., auf folgende
zu vermieten. Näh. ebener Erde. 2569
Nicolasstraße 78 Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Diefelbe enthält:
großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Manjarden u. 2 Keller.
Näh. bei **C. Schweisguth**, Rheinstr. 78 u. Jahnstr. 17, P. 2803

Nicolasstraße 39, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub., gl.
u. sehr billig zu verm. Näh. b. Eigenth. **Schmidt**, daselbst. 3019
Rheinstraße 96, Alleeende, Gehaus, ist auf 1. April 1895 die Part.-Wohnung mit Vor-
zimmer, oder die 2. Etage, je 8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, Speise-
kammer, Kohlenaufzug u. alles Zubeh., zu verm. Näh. 2. Et. 6421
Rheinstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubeh.; auf folgende
oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 3020
Rheinstraße 14 ist der 1. Stock, bestehend aus 8 großen,
neu hergerichteten Räumen, Balkon, reichlichem Zubeh.
(Korridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu verm.
Näh. daselbst im 2. Stock. 3860

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9
ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage,
bestehend aus 7 Zimmern, Badeszimmer und allem Zubeh., per
sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 3690

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit
allem Zubeh., Badeszimmer etc., per 1. October zu vermieten. Anzu-
sehen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5275
Adolphsallee 18, 8 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubeh.
auf 1. October zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 4636
Adolphsallee 21, Gehaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer
Veranda, 7 Zimmer und Badeszimmer, zu vermieten. Näh. Adolphs-
allee 23, Part. 5687

Adolphsallee 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubeh.
zu vermieten. 8846
Hochstraße 1, Part., 7 Zimmer mit reichlichem Zubeh., kann
auch getheilt abgegeben werden. 6241

Dohheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern,
Küche und allem Zubeh., eventl. Garten, auf folgende zu ver-
mieten. Näh. daselbst Part. 2581

Emmerstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus
7 Zimmern, 2 großen Balkonen,
Küche, 3 Manjarden und sonstigem Zubeh., auf gleich oder 1. October
zu vermieten. Näh. Parterre. 4965
Hochstraße 35, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern
und Zubeh., neu hergerichtet, per 1. October zu vermieten. Näh.
im Seitenbau, Comptoir. 4114

Gartenstraße 1

herrschaftliche Wohnung (7 Zimmer) zum 1. October zu vermieten. 5919

Nicolasstraße 19, 3 Tr., herrschaftliche Wohnung,
7 Zimmer, großer Balkon, Bades-
zimmer, Kohlenaufzug etc., auf 1. Octbr. zu verm. Näh. daselbst. 4582
Rheinstraße 7, eine Wohnung von 7 Zim.,
Bad und allem Zubeh. auf
1. April 1895 zu vermieten. 6276

Rheinstr. 62, Edh., 1. u. 2. Et., à 7 Z., Balk. u. Zubeh.,
sof. zu v. Anz. tägl. v. 10-12 Uhr. 4320
Rheinstraße 97 Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, Badeszimmer, Küche
und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 6843

Schlichterstraße 14 ist die seither von Herrn
Staatsrath Baron von
Klüster innegehabte Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zube-
hör zu verm. Näh. das. von 4-7 Uhr Nachm. 5248

Walfmühlstraße 3a Hochparterre und unter-
kellertes Souterrain, 7 Zim.
Bades. u. Zubeh., Hälfte des Gartens, auf 1. October zu vermieten.
Näh. Blücherstraße 7, Part. 8781

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u.
Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 5545
Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badeszimmer mit
Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf 1. October zu vermieten.
Näh. daselbst Part. 4846

Adelheidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine
Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Zimmer,
1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badeszimmer,
Küche, 2 Manjarden u. 2 Kellern, auf 1. October d. J. zu vermieten.
Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.
Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath **H. Weil**,
Eisenbahnstraße 27. 5189

Adelheidstraße 58 ist eine schöne Parterrewohnung,
bestehend in: 1 Salon, 3 Wohn-
und Schlafzimmern, 1 Mädchenzimmer, Küche, Dachkammer, Holzstall
und 2 Keller, sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 5809

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit
Speisek., 2 Manjarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 3031
Bogler, Architect.

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, 6 große Zimmer
mit großem schönen Balkon und
reichl. Zubeh., zu vermieten. Näh. Parterre Vormittags. 5591
Adolphsallee 23 ist d. erste Stock, 6 Zimmer m. Veranda, auf 1. Oct.
zu vermieten. Näh. Part. 5686

Adolphsallee 47 Bel-Etage, 6 Z., Fremdenz.
u. reichl. Zubeh., auf sofort
zu verm. Näh. bei **Fr. Gerhardt**, Taunusstr. 25. 6901

Bahnhofstraße 6 im Vorderhaus 3, schöne Wohnung
von 6 Zimmern (Balkon), Bades-
zimmer und Zubeh. per 1. October zu vermieten. 5865
Biebricher- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus
6 Zimmern und Zubeh., Balkon und Gartenbenutzung sofort zu ver-
mieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei
Ernst Lüneisel, Platterstraße 12. 4094

Bierstädterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubeh., sofort
zu vermieten. 3033
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zu-
beh., auf gleich zu verm. 3034
Dambachthal 14 ist eine schön gelegene Wohnung von 6 Zimmern,
Veranda, Garten etc. per October d. J. (Preis 1200 M.) zu ver-
mieten. Näh. daselbst 2. Etage. 4958

Dohheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße, sind
elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubeh.
auf folgende oder später zu vermieten. 8607

Goethestraße 1b, nach der Adolphsallee, schöne
Wohnung, 1. oder 2. Etage,
elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad,
Kohlenaufzug, Balkon und Zubeh., per October oder auf gleich zu
vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 2638

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, erstes
Haus rechts, elegante Parterre-
Wohnung, mit groß. Balkon, von 6 geräum. Zimmern nebst Bades-
einrichtung, 2 Manj., 2 Kellern, zum 1. October, auch eventuell früher,
oder auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. oder 1. St. hoch. 4435

Herrngartenstraße 15 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reich-
lichem Zubeh. per sofort zu verm. Näh. Part. 5335

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee), 2. Et., 6 Zimmer,
hochlegant, Bad mit Warmwasser, 2 Balkons etc. 6242

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus
4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und
Zubeh., auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten.
Näh. d. **Heinrich Leicher**, Langgasse 25, Entzöl. 3344

Villa Wainzerstraße 5 Parterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer mit
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 3765
Morigstraße 15, 2 St. b., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung
v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 3038

Moritzstraße 19 sind 6 Zim. mit Zubehör Wegzugs halber zu vm. 6131

Moritzstraße 31, 2. St., prachtvolle Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Balkon, Küche, Manjarden, Keller u., per sogleich oder später:

ebendasselbst die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, per 1. October preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister **Freund**, Frontsp. daselbst, oder beim Eigenthümer **J. Rapp**, Goldgasse 2. Besichtigung von 11—1 u. 3—6 Uhr. 2846

Nerobergstraße 6 ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October, event. auch früher, zu verm. 4171
Nicolasstraße 2 Parterrewohnung, 6 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. beim Eigenthümer, 2 St. 3630

Nicolasstraße 5

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon u., auf gleich oder später zu vermieten. 3040

Oranienstr. 46, Bel-Etage u. 3. Stock, je 6 Zimmer, incl. Bad, mit Zubehör zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. nebenan 44. Part. 4176

Philippbergstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. 5068

Röderallee 24, **Villa Elisa**, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad u. zu vermieten. 2445

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 3042

Schlichterstraße 19, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche und reichliches Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4671

Taunusstraße 4 ist die bis jetzt von einem Arzt bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Frontzimmern, 1 Badezimmer, Küche u. allem Zubehör, auf den 1. October 1894 zu vermieten. Näheres Taunusstraße 4, im Laden. 4991

Wallmühlstraße 4 ist die elegante Parterrewohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 4586

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern und je 3 Zimmern mit kompletten Bade-Einrichtungen u. per 1. Oct. zu verm. Näh. Kirchgasse 21. **N. Kölsch**. 4570

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 5 Hochparterre-Wohnung, 5 schöne Zimmer, Balkon, oberhalb des Kurgartens, zu vermieten. Zu erfr. daselbst No. 11. 6902

Adelhaidsstraße 26, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Louisenstr. 14, im Compt. 5206

Adelhaidsstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. Helenenstraße 10, 1 bei **W. Nocker Wwe.** 4785

Adelhaidsstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5—6 Zimmer, Balkon u. Zubehör u., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 3046

Alte Adelhaids- u. Karlsstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu vermieten. 6904

Adolphsallee 35, 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., sehr preiswerth zu vermieten. Näh. Moritzstraße 13, 1. 6428

Adolphsallee 49, Bel-Et., 5 gr. Zim. nebst 2 gr. Frontspitzzim., Bad, Speisek., gr. Balkon, Bleichplatz preisw. zu verm. N. Viebricherstr. 3. 5569

Albrechtsstraße 35 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 3048

Albrechtsstraße 41 eine abgeth., frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sammtl. Zub. (Closset im Abthl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

Albrechtsstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich od. 1. Oct. zu vermieten. Näh. Parterre. 3049

Bleichstraße 21 ist der 1. oder 2. St., 5 Zimmer mit Zubehör, billig zu vermieten. Näh. 1 St. 4227

Dohmeierstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. 3901

Elisabethenstraße 10 ist die 1. und 2. Etage, geräumige Zimmer, Küche, reichlich. Zubehör, sowie Gartenbenutzung zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr an. 4711

Elisabethenstraße 27 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part. 5747

Emserstraße 38, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 5336

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern u. per 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. Anzusehen von Morgens 10 Uhr ab bis Mittags 3 Uhr. 5027

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossener Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf 1. October d. J. zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näh. bei **Ad. Gürtner**, Marktstraße 13.

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Manjarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei **L. W. Kurtz**, Friedrichstraße 4.

Villa Emserstraße 61

herrschaftliche Wohnungen, Parterre, Bel-Etage von je 1 Salon, 4 große Zimmer, reichlichem Zub. mit großem Bier- und Obgartens. Sterbefall sofort o. später zu vermieten, ev. das Haus zu verp.

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. od. später zu vm. N. b. Eigenth. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 3042

Emserstr. 71 Bel-Et., 5 Zim., Balk., Gart. u. Zub., zu verm. Näh. bei **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. Einzufr. v. 10—12 u. 4—8 Uhr. 5027

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche u., gl. oder sp. zu verm. 5000

Geisbergstraße 20, Bel-Et., 5 Zimmer, 2 W., Küche, Garten zu vermieten. Näh. beim Hauseigenthümer **J. Sarg**, Emserstr. 61. 478

Goethestraße 3, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Manjarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 6349

Goethestraße 30, 3. Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf Dacht auch früher zu vermieten.

Gärnerweg 4 ist die Hochparterre-Wohnung, Salon mit Balkon, 4 Zimmer, 2 Manjarden, Sou terrain, Küche mit großer Vorrathskammer u. nöthigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. von 11 u. 1 Uhr Bel-Etage. Preis M. 1400.

Gerderstraße 2 sind Wohnungen von 5 Z., Küche, Bad, Spiel., Balkon u. allem Zubehör, gesunde freie Lage, sofort oder später zu vermieten. 5449

Gerrngartenstraße 14, 1 Tr., Wohnung, 5 Zimmer, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. 2 St.

Jahnstraße 3 eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Küche oder eine Wohnung in der Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, entweder auf gleich oder 1. October zu vermieten.

Jahnstraße 7 Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 3—7 Uhr.

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 23

ist der 3. Stock, 5 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October vermieten. Näh. daselbst Part.

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei Besitzer **Georg Abler**, 27. Taunusstraße 27.

Kapellenstraße 37

wird die Bel-Etage, sowie die zweite Etage bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, zum 1. Oct. miethfrei. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5584

Karlsstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**.

Karlsstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. **Louisenstraße 15** ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r.

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, bekt. aus 5 Zimmern, Küche, Keller, event. mit Hinterhaus (Lageräume), per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Fr. Kappler**, Michelsberg 30.

Möhringstr. 9, 2 Balkons, Frontspitze, Badezimmer, u. Garten zu verm. Näh. Karlsstraße 24, 2, anguf. v. 3—6 Uhr.

Moritzstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden u. alles Zubehör, auf 1. October zu verm.

Moritzstraße 23 5 große Zimmer, 2 Keller und reichliches Zubehör, auf 1. October zu verm.

Moritzstraße 23 2 Keller und reichliches Zubehör, auf 1. October zu verm.

Moritzstraße 45 sind 3 Etagen von je 5 Zimmern, Bad, kalt u. warm. Wasser, Kohlenheizung u. reichl. Zubehör, auf 1. Oct. sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst. 5412

Moritzstraße 49, Vorbergh., Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör per 1. October zu vermieten. 4311

Moritzstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gärtchens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2347

Kerolstraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Manfard, Keller u. Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. b. 4912

A. Edingshaus, Ecke der Nero- und Quersstraße.
Kerolstraße, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (eventl. mit Stallung, Remise), auf 1. Oct. zu verm. Näh. Kerolstraße 6. 5776

Nicolastraße 11 Barterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 3—4 Uhr. Näh. Adelsbaldstraße 71 und Moritzstraße 29. 4773

Nicolastraße 24 zwei elegante Herrschaftswohnungen, Kochpart. und 3 Stod. 5 Zimmer u. Bad nebst reichlichem Zubehör, 2 Balkons mit schöner Aussicht, per October zu verm.; evtl. kann Stallung u. Zubeh. für 2 Pferde mit abgegeben werden, auch der Vorgarten. Zu besicht. Dienstag, Mittwoch u. Freitag Vorm. zw. 10—12 Uhr. N. das. 4996

Nicolastraße 31 sind Wohnungen von 5 und 6 Zimmern nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 22, Part. 5678

Nicolastraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer u. auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei Frau Beckel, Wittwe. 5008

Nicolastraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5260

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontispizwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 3058

Oranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigt zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 3059

Oranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stod, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkoven, 2 Manfarden 2 Kellern u., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6052

Oranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u. i. w. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei L. Minner. 4706

Oranienstr. 44 Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehör, zu verm. Ruh. Haus. Näh. Part. 4175

Oranienstraße 46, Bel-Etage u. 3. Stod, je fünf Zimmer und Badecabinet, zu vermieten. Näh. nebenan Oranienstraße 44, Part. 4474

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammern, Keller u. zu vermieten. 5346

Rheinbachstraße 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11¹/₂ bis 1¹/₂ und 5 bis 7 Uhr. 4380

Rheinstraße 52 eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, nebst Balkon und Terrasse, sowie Bleichplatz auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 6437

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 3062

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zub., auf 1. Oct. Näh. Part. 4678

Rheinstraße 82 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst bei Georg Wallenfels. 5805

Rheinstraße 83 Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näheres daselbst Nachmittags von 4—6 Uhr oder Stransstraße 2, Et. 1. 3752

Rheinstraße 103 ist der 4. Stod, 5 Zimmer und Zubehör, zum Preise v. 500 Mk. jährl. zu verm. Näh. Viebricherstraße 3, P. 6080

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Baderaum, 2 Manf., Kohlen-Ausz., Garten u., auf 1. Oct. zu verm. Einzuseh. v. 10—12 u. 3 Uhr ab. 3710

Schlichterstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badecabinet, Kohlenheizung u. reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5052

Schlichterstraße 11 2. St. von 5 großen Zimmern, Balkon, Badegim. u. reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4772

Schlichterstraße 20, nahe der Adolfsallee, ist der 3. Stod, 5 Zimmer, Badeg. u., auf gleich oder später, sowie Barterre, 4 Zimmer, Badeg. u., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10—12¹/₂ Uhr. Näh. Part. oder Kirchgasse 2b, 1 St. 4783

Schützenhofstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons u., zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Sautureau. 6881

Schulberg 8 sind zwei schöne Wohnungen, 3. Etage mit 5 Zimmern, 1. Etage mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. 5587

Schwalbacherstraße 12, u. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. u. a. Zubeh., per 1. Octbr. zu verm. Näh. Bel-Etage. 4865

Sedanplatz 4, 2. St., 5 Z., Küche u. reichl. Zubehör im Preise von 750 Mk. zum 1. Oct. zu verm. Näh. bei Karl Güttler das. 6658

Stiftstraße 7

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Alles Nähere beim Eigentümer (Bel-Etage). 3113

Stiftstraße 14 eine schöne Barterrewohnung von fünf Zimmern, Küche, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näh. Stiftstraße 10 bei H. Weidmann. 5454

Tannusstraße 32 ist die 1. oder 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 6384

Tannusstraße 41, 3. St., die neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer u. 2 Manfarden, sofort oder 1. October zu verm. Näh. Laden. 6248

Tannusstraße 47, 2. St., 5 Zimmer, Küche, Keller, 2 Manfarden auf 1. October. Näh. das. oder bei Reinhard. Gr. Durastr. 21. 5670

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5—6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4556

Weilstraße 6 sind schöne Wohnungen a 5 u. 3 Zimmer, eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern, eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6523

Weilstraße 8, 1. Et., 5 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6128

Weilstraße 22 eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. r. 5113

Wilhelmstraße 2a, 1. Etage, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus fünf großen Zimmern, großem Balkon, Küche, Badecaninrichtung, Aufzug, nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres auf Ph. Weil daselbst. 6335

Wörthstraße 11, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller u. 2 Manf. auf 1. October zu vermieten. 5414

Feine Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, mit Gartengenuß pro nächstes Halbjahr von October ab für 300 Mk. zu vermieten. Auf Wunsch auch noch länger. Näh. Kapellenstraße 2b, Bel-Et. 6775

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelsbaldstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 Treppen h. 4876

Adelsbaldstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, 4 Zimmer mit allem Zubehör, Balkon u. Garten zu vermieten. 6395

Adolfsallee 33 ist eine hübsche Frontispizwohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß per 1. October zu vermieten. 4935

Adolfsallee 5, Part., 4 Zimmer und Zubehör sogleich zu vermieten. Bis 1. April Preisermäßigung. Näh. Adolfsallee 18, 2. 6967

Albrechtstraße 33 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Wegzugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3723

Bismarckring 1, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Etage von 4 Z., Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5352

Ecke Bismarckring und Wellstraße sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern u. per October zu vermieten. 5560

Bleichstraße 15a, 1 St., eine freundliche Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3441

Bleichstraße 20, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubehör a. October zu verm. Näh. im Laden. 4962

Bücherstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 6743

Dohheimerstraße 14 ist die Barterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133

Dohheimerstraße 23, 2. Haus Part., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October, ganz oder getheilt, zu vermieten. 5647

Emserstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Manfarden auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. 4189

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manfarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3064

Friedrichstraße 33 eine elegante abgeschlossene Hochparterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Sonnenseite, auch für ein Bureau sehr geeignet, pro 1. October zu vermieten. Einzusehen von 9—12 Uhr. Näh. Comptoir im Hofe. 5761

Gelenenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manfard und Keller, auf 1. October 1894 zu vermieten. Näh. Hämerngasse 17. 5125

Herrngartenstraße 12 Barterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5355

Jahnstraße 24 Wohnung, 4 Zimmer, 1 Manfard und 2 Keller, zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 6176

Kaiser-Friedrich-Ring 6, gegenüber der Ring-Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—12 Uhr. Näh. Hellmundstraße 45, Part. 4831

Kaiser-Friedrich-Ring 8, gegenüber der neuen Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit geschl. Balkon, 3 Zimmern Küche u., mit allem Comfort eingerichtet, auf 1. October an ruhige Herrschaft zu vermieten. 4255

Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. 4867
Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 5358
Karlstraße 37, 3 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, reichl. Zubehör auf October oder früher zu verm. 4637
Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 5467
Mainzerstraße 46, Bel-Etage, 4 bis 5 Zimmer, Balkon und Garten auf 1. October oder später zu verm. Anzusehen von 10—1 Uhr. 6722
Moritzstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek., nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4593
Müllerstr. 7, Part. oder 2. Etage, Wohn. v. 4—5 Zim. u. Zubeh. per 1. Oct. Näh. Part. 4096
Nicolaisstraße 30 vier Zimmer u. (Souterrain links) auf October zu vermieten. Näh. daselbst und No. 32, Part. bei 5912

Fritz Beckel, Wm.

Oranienstraße 39 ist die Parterrewohnung, vier Zimmer und Küche mit Badecabinet u. Zubehör, per 1. October zu vermieten. 6499
Philippbergstraße 35 sind zwei schöne Parterrewohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzelsehen Dienstags und Freitags zwischen 5 und 6 Uhr. P 308
Philippbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjard und Zubehör per 1. October zu verm. 6239
Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjard nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 3667
Rheinstraße 31, Stb., 4 Z., Küche, Zubeh., zu verm. N. Brd. B. 4651
Röderallee 32, nahe der Lannusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör auf 1. October an stille Familie zu vermieten. Näh. 2. St. 6308
Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2950
Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., auf gleich oder später zu vermieten. 5361

Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5420
Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubehör, gleich zu vermieten. 5916
Stiftstraße 13 ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Manjarden u. 2 Kellern per sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448
Tannusstraße 23 Wohnung, vier Zimmer nebst Zubehör, sofort zu vermieten. 5713
Tannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 5360
Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3072

Webergasse 21, 2. Et., Wohnung von 4 Zimmern, Alkoven, Küche u. 2 Manjarden per 1. October zu vermieten. 4598
Benedict Straus, Webergasse 21, 1.

Westend- und Moonstraßen-Ecke

sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Verschluß), Badstube, Trockenständer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 3074
Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjard-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 5350
Wörthstraße 13, Gehaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 4215

In meinem Hause Oranienstraße 49 ist nur noch die Bel-Etage, sowie das 2. Obergeschoß, bestehend aus je 4 Zimmern (2 auf Balkon), Küche, Speisekammer und Closet, hint. Glasabschluß, als Zubehör 2 Manjarden, 2 Keller, Trockenständer, Waschküche und Bleichplatz, eingerichtet mit allem Comfort der Neuzeit, per 1. October (auch sofort) zu vermieten. 5973
Jac. Krupp, Oranienstraße 48, Bel-Etage.

Villa vorderes Dambachthal ist das Parterre, bestehend aus vier Zimmern mit Balkon, abgeschlossenen Vorgarten und Laube, 1 Dachzimmer mit Manjard, Küche und 2 Kellern, nebst Mitbenutzung des Hintergartens und Bleichraums, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen an Wochentagen von 11—1 Uhr. Näh. Dambachthal 15. 4910

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Näh. im Laden. 6315

Adelheidstr. 33, Stb. 1. St., 3 Z., Küche u. auf 1. Oct. zu verm. 4319
Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 5395
Adlerstraße 8 ist der 2. Stock, sowie der Dachstock, best. aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 6072
Adlerstraße 17 neue Glasabschl.-Wohn. v. 3 Z., 1 Küche u. Bld. 6435
Adlerstraße 19 ist eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. 2. St. h. 5901

Adolphstraße 3 abgeschl. Wohnung, Seitend., 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October, Vorderhaus Manjardenstock 2 ent. 3 Zimmer mit Keller per sofort zu vermieten. Näh. bei Klotz, daselbst. 5249

Albrechtstraße 11, erste Et., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manjard auf 1. October zu vermieten. 5271
Albrechtstraße 32, 2. St., 3 Z., K. u. Zub., neu ren., s. vm. 6307
Bärenstraße 2, 2. St., Wohn. 3 Zimmer, Küche, Manjard, sofort oder 1. October zu vermieten. 5994

Bahnhofstraße 6 im Hinterhaus 2, schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. 5586
Bertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. allem Zubehör per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 4583
Bertramstraße 12, 2 Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 4550

Bertramstraße 15, Bel-Et. 3 Zimmer mit reichl. Zubehör zu vermieten. 6306
Bertramstraße 15, 3. Obergeschoß-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 6307
Bertramstraße 17 sind in freier Lage, oben Sintergebäude, 10 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5373

Bismarckring und Weidstraße 26 Manjard, 2 Kellern, Balkon u. per sofort zu vermieten. Part. 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 5076

Die Bismarckring und Weidstraße sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. per October d. J. zu vermieten. 5533
Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf October zu v. 6428
Bleichstraße 21 schöne Wohn. v. 3—4 Z. nebst Zubeh. zu verm. 6388
Bleichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näheres Rheinstraße 95. 509

Bleichstraße 27, 3. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., Closet im Abbruch, auf gleich oder später zu vermieten. 6307
Bleichstraße 37 Wohnungen, Vorderhaus 2 St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, und im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterb. Part. 5601

Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. 1. Oct. zu v. 5086
Blücherstraße 8, Neubau Vorderh., ist eine Wohnung im ersten Stock, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet im Abbruch, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. hoch. 5339

Blücherstraße 9, Vorderhaus, sind Wohnungen von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, im Hinterhaus solche von 2 und 3 Zimmern u. Küche v. 1. October c. zu verm. Näh. daselbst o. Schulberg 8. 6116
Blücherstraße 10, Mittelb. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit o. ohne Manj., per 1. Oct. zu verm. 5004
Blücherstraße 11 (Neubau) sind Wohnungen, 3 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6, Part. 4111

Blücherstraße 18

sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. billig per sofort oder später zu vermieten. 6116
Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4932

Große Burgstraße 4 ist per 1. Oct. eine schöne freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet u. Zubehör zu vermieten. Einz. zw. 470 u. 2 Uhr. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 470
Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 470
Dohheimerstraße 9, Stb. 1. 3 Zimmer nebst Zubeh. auf 1. Oct. 448
Dohheimerstraße 16 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 450

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. bei Wilh. Kraft. 471
Dohheimerstraße 26 ist im Mittelbau eine Wohnung v. 3 auch 4 Zimmern nebst allem Zubehör sofort zu vermieten. 6309

Drudenstraße 4, nahe der Emmerstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 6303
Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubeh. auf sofort resp. 1. October. 6303
Drudenstraße 8, Neubau Gartenhaus, 3 Zimmer nebst Küche mit der Neuzeit entsprechendem Zubehör auf 1. October zu vermieten. M. 340—380 p. S. Dachwohn. 180—230 Mk. Näh. daselbst bei Frankenstraße 17. 5998

Emmerstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. an stille Leute zu verm. 6435
Emmerstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche u. gleich od. später s. vm. 6389
Feldstraße 7 ist eine schöne abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. per 1. Januar zu vermieten. 6912
Feldstraße 19, Vorderh. 1. St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und 2 Keller, auf October oder spät. zu vermieten. 6323

Frankenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5129

Für Waschlente. Frankenstraße 15 eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Keller und separate Waschküche, auf gleich oder später zu verm. 3688

Frankenstraße 23, am Bismarckring, 3 schöne Zimmer, Manсарde, 2 Keller, Part. o. 1. St., a. 1. October billig zu vermieten. 6891

Friedrichstraße 12, Hinterhaus, eine schöne Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 5160

Friedrichstraße 14, Vorh., nahe der Wilhelmstr., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Zub. auf 1. Oct. od. früher preisw. zu verm. 4424

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 Mk. zu vermieten. Näh. Mitterstraße 12. 4473

Gustav-Adolfstraße sind schöne Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. f. w. auf gleich oder 1. October zu verm. Preis 400—470 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. rechts. 4851

Gelenkstraße 7, Vbh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. 6433

Gelenkstraße 10 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October oder früher zu verm. Näh. 1. St. 4791

Gelenkstraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5127

Hellmündstraße 18 Wohnung im 1. St. v. 3 Zimmern, 2 Mansarden u. f. 3. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 4489

Hellmündstraße 41 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5896

Hellmündstraße 45, Mittelb. Part., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Vbh. Part. 4830

Hellmündstraße 50 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 gr. Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, zu vermieten. 6818

Hellmündstraße 62 und 64 sind Wohnungen von 3 großen Zimmern, Frontporthaus und im Seitenbau, zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller. Hellmündstraße 62, 1. Etage. 6059

Hermannstraße 8 3 Zimmer, Küche und Zubehör bis 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Schmidt, 2. Etage. 5058

Hermannstraße 13, Vorderh. u. Seitenb., 3 Zimmer und Küche, je 3 Stiegen hoch, auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Part. 5755

Hermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4872

Hermannstraße 26 eine Wohn. v. 3 Z. u. f. K. nebst Zub. zu verm. 4299

Herrnstraße 5, Vbh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5371

Jahnstraße 21, Gehaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, 3 auch 4 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5026

Jahnstraße 36 eine Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 6938

Jahnstraße 42 eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6823

Jahnstraße 44 ist im Hinterb. Part. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. billig zu verm. Näh. daselbst. 5913

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 5756

Karlstraße 2 sind 3 Zimmer, auch 2, mit Küche zu vermieten. 5525

Karlstraße 17, 2 St. links, 3 schöne Zimmer mit Balkon u. Zub. zu verm. Näh. b. Besitzer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 4246

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gartens, zu vermieten. 5873

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Lesern u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Kunst und Gnost.

(41. Fortsetzung.)

Roman von Gertrud Franke-Schneefeld.

(Nachdruck verboten.)

Sie traten näher an das Denkmal heran, um die Einzelheiten der Ausführung zu betrachten.

„Ich erinnere mich Ihrer Bedenken, mein lieber Castelli,“ — Seine königliche Hoheit thaten sich viel auf sein vorzügliches Gedächtnis zu gut — „nun, heut' werden Sie mir Recht geben. Wie dürrt sie würde sich Ihre erster Entwurf ausnehmen! Und nun sehen Sie diese grandiose dekorative Wirkung! Ich bin selber überrascht... und spreche Ihnen meinen fürstlichen Dank aus.“

Des Herrschers Augen waren von dem Denkmal zu den Tribünen hinübergeglitten.

„Ah — Ihre Frau Gemahlin! Er grüßte hinauf und schöne Frauen- und würdige Männerhäupter neigten sich ehrfurchtsvoll. In seinem Erscheinen sah Pietro neben Susannens eleganter Gestalt eine kleine dürrtige Figur in einem grüngrauen Mantel, ein verwitwetes Gesicht von schlohweißen Haaren umwallt. Der Doktor!

Nun war die Feier vorüber. Die hohen Herrschaften hatten sich verabschiedet, Pietro wurde noch von Glückwünschenden zurückgehalten. Langsam leerten sich die Tribünen. Endlich wurde er los von der Menge vorwärts geschoben. Da tauchte dicht vor ihm unter andern gleichgültigen, fremden Gesichtern das kleine, gelbbraune, zusammengedrückte Antlitz des alten Doktors auf.

Pietro's Herz war so voll von stolzem Glück, daß ein tiefes, inniges Bedauern mit diesem armjeligen Manne, der auch einmal nach dem Künstlerlorbeer gestrebt, in ihm erwachte.

Und obgleich er in seiner tadellosen Eleganz sich eigentlich ein wenig der Bekanntschaft mit dem dürrtigen Sonderling schämte, war er doch großmütig genug, ihn nicht zu verleugnen.

„Herr Doktor! Doktor Knorr!“ rief er über die Köpfe der Anderen hinweg. Alles blickte mit ehrfurchtsvollem Staunen auf ihn, den Mann des Tages. Nur Derjenige, dem der Ruf galt, ließ sich unbeeindruckt weiter — nicht anders, als wäre er ganzlich taub.

Noch einmal strengte Pietro seine Zungen an, aber ohne einen andern Erfolg, als daß verwunderte Augen ihn anstarrten.

Er hat wahrhaftig das Gehör verloren, der arme Alte, dachte Peter und beugte sich, zu seinem Wagen zu kommen, in dem Susanne ihn schon erwartete.

Er glaubte sie strahlend zu finden, aber sie machte ein ungnädiges, ängstliches Gesicht und sah sehr blaß aus.

„Du hast mich so lange warten lassen,“ sagte sie, die Stirn in Falten ziehend. „Fast wär' ich ohne Dich nach Haus gefahren.“

Er fiel aus allen Himmeln. „Aber Susi! Liebstes Kind! Was hast Du denn?“

„Ach,“ seufzte sie, „schrecklich war's! Ich bin fast gestorben vor Angst! Neben mir saß ein Mensch.“

Und sie bedeckte schauernd das Gesicht mit den Händen, während ein böses Ahnen in seinem Herzen erwachte.

„Nun...?“

„Ein Mensch, wie ein Bettler gekleidet — Gott weiß, wie der zu dem theuren Tribünenbillet gekommen sein mag.“

Pietro wußte es wohl, aber er drückte die Lippen fest aufeinander, um es nicht zu verrathen.

„Der Mensch fing an zu reden mit mir, nannte mich immer 'Liebwerthe, schöne Frau' und verfolgte die ganze Feier so aufmerksam, als wäre er, Gott weiß wie, interessiert dabei. Soweit war er ja ganz vernünftig...“

Und Susi zog die Schultern fröstelnd zusammen und legte sich wie erschöpft in den Wagen zurück.

„Aber als die Hölle fiel und das Volk Hurrah schrie, da wurde er auf einmal... wie... wie... Er führte irre Reden, lachte laut und so schrecklich, daß mir's kalt über den Rücken lief: „Petrus, Petrus! Der Hohn trägt!...“ Ich kenne des Menschen nicht!“ Und mehr solch Zeug. Und als die Leute nicht aufhörten Hurrah zu schreien, da suchte er mit den Armen.

„Ja höhlt und brüllt Ihr nur! Geld, der Mädchenmacher ist Euer Mann? Und so schöne, strokende Weiber, und pausbäckige Buben und blanke Uniformen — das ist so recht nach Eurem Gusto!“ Siehst Du, halbtobt war ich vor Angst und Schreck, so dicht neben ihm... fast hätte ich um Hülfe geschrien... aber um Gotteswillen, Pietro! Pietro! Bist Du krank?“

Erschrocken beugte sie sich hinab, um ihrem Manne ins Gesicht zu sehen, das ihm tief und schwer auf die Brust gesunken war. Verzerrt, von grünlicher Blässe, starrte es ihr entgegen. Die Stirn war mit Schweiß bedeckt.

"Du hast Dich überanstrengt! Du bist krank! O Gott, und unsere Gesellschaft heute Abend!" rief sie.

Er schüttelte langsam und wie gebrochen den Kopf. "Nicht krank — nein! Susanne — der Mann war . . ."

"Verrückt! Natürlich Schatz . . ."

Wieder schüttelte er den Kopf und sah sie aus erloschenen Augen an. "Der Mann, Susanne . . ."

"Aber liebster Schatz! Wenn das nur ist! Der Mann war ohne Zweifel verrückt."

Da schwieg er. Nun ein paar Mal murmelte er noch wie im Traum vor sich hin: "Verrückt! Ja — verrückt . . ."

* * *

Die Jahre gingen hin. Pietro Castelli war nun unbestritten der Erste. Er stand einsam auf stolzer Höhe — weit über Allen, die mit ihm gestrebt hatten. Die Schaar seiner Gehülfen und eine ganze Herde junger, protektionsbedürftiger Anfänger schwor blindlings zu seiner Fahne. Sie nannten ihn den Begründer einer neuen Kunst und weissagten eine glänzende Blüthe der Skulptur.

Ungehört verhallte in ihrem Triumphgeschrei die Stimme der ernsthaften, älteren Künstler. Neid war's, Unfähigkeit, der kühnen Bahnen des jungen Meisters zu folgen, wenn sie seine Werke „manierirt“ und „Virtuosentüchlein“, sein Streben, Neues und Unerhörtes zu bieten, „Effektthascherei und Reklamesucht“ nannten.

Mochten sie's! Was that das einem Manne wie Pietro Castelli! Dem Künstler nach dem Herzen des Monarchen! Um dessen Freundschaft man sich gegenseitig beneidete, dem das ganze Volk in seinem urwüchsigen Instinkt zujubelte! Mochten sie's! — Er lächelte darüber.

Aber er war doch grau geworden unter der Last seiner Größe. Und so stolz er sich trug — die Gestalt eines echten Künstlerfürsten! — in seinen Augen lag es doch oft wie Müdigkeit — wie heimliche Sorge — tiefe Melancholie —

Mit Walberode war er ziemlich fertig.

Lisabeth schrieb wohl noch ab und zu, aber so ängstlich und zurückhaltend. Er merkte, der verrückte Doktor hatte geschwätzt. Er konnte sich denken, wie. Und nun hielten die ihn für einen Abtrünnigen, einen Verlorenen. Wenn er daran dachte — o wie er den kleinen grauen Mann haßte! der ihm seine Mutter entfremdet hatte und sonst — allerlei . . .

Aber je weiter sein Herz sich abwandte von den Freunden seiner Jugend, desto pünktlicher erfüllte er die Pflichten der Höflichkeit. Zu Weihnachten, Neujahr, zu den Geburtstagen fehlte in Walberode nie ein Glückwunsch oder ein reiches Geschenk von dem Herrn Professor. — Man sollte ihm nichts vorwerfen können.

Und Susanne?

Man ist nicht umsonst die berühmteste Schönheit der Stadt. Man athmet nicht umsonst den Weihrauch entzückter Huldigungen immer und immer wieder. Und wenn Demuth und Bescheidenheit ihre hervorsteckendsten Gaben gewesen wären (sie waren ihr von vornherein knapp genug zugemessen), diese rauschenden Erfolge hätten sie allmählich überwuchert.

Selbst ihrem Manne fiel es auf, wie kalt und stolz sie jetzt manchmal aus ihren blauen Augen schaute und wie oft ein Zug von Geringschätzung ihre schwellenden Lippen umspielte. Statt ihrer drolligen Munterkeit besaß sie jetzt Geist und Witz und ihr Witz hatte oft sehr scharfe Spitzen.

Die stete Gast der gefelligen Pflichten, die sie so ernst nahm wie andre die wichtigsten Lebensaufgaben, hatte sie nervös und reizbar gemacht. Pietro litt zuweilen unter ihrer Ungebuld, unter ihren jäh wechselnden seltsamen Launen. Ein Nichts konnte sie aufbringen, auf lange verstimmen. Und wie schwer war sie der Versöhnung zugänglich!

Ein Nichts! Das harmloseste Wort! Oft begriff er's nicht. "Sie ist unbefriedigt, weil sie keine Kinder hat", dachte er, sie entschuldigend. Der Arzt hatte von Hysterie gesprochen. Das erklärte ja Alles. Er mußte Geduld haben.

Er schickte sie in ein Seebad, wo es ihr sehr zu gefallen schien. Der Hof war da. Man zeichnete sie aus. Seine königliche Hoheit hätten sie gestern auf der Promenade huldvollst begrüßt, schrieb sie ihrem Mann. Sie bat ihn dringend, die Arbeit einmal im Stich zu lassen und zu ihr zu kommen. "Du brauchst die Erholung nöthiger als ich."

Wie gern hätte er den ganzen "Krempel" mal auf ein paar Wochen über den Haufen geworfen! Nur einmal aufathmen; frei sein! Eine Weile nichts sehen und hören von der Arbeit — En gros-Arbeit, wie er in Stunden des Unmuths sich eingelassen. Denn wahllos nahm er jeden Auftrag an, bei dem es was zu verdienen gab — gleichgültig, ob die Aufgabe ihm „lag“, oder nicht. Wenn er sich mit der Skizze abgefunden hatte — das Uebrige mußte er ja zum großen Theil den Gehülfen überlassen. Genug, daß er zu guter Letzt wieder in Aktion trat, um mit ein paar kühnen Griffen den bekannten Castellischen Schwung hineinzu bringen, an dem man schon von Weitem die Klaue des Löwen erkennen sollte.

Aber durfte er denn an Feiern denken? Das Haar stieg ihm zu Berge, wenn ihm einsiel, welche Unsummen der Melancholie, standesgemäße Existenz unersättlich hinunterschlang. Oft packte es ihn mitten in der Nacht, riß ihn aus dem Schlaf, trieb ihn den Angstschweiß aus allen Poren und ließ ihn vor Gräbeln und Sorgen nicht wieder zur Ruhe kommen.

Ein paar Mal noch bat Susanne so herzlich um seine Gesellschaft, daß ihm ihre Sehnsucht die Absage doppelt schmerzte. Dann fand sie sich drein, allein zu bleiben und im Spätherbst kehrte sie blühend und strahlend zurück.

Auch auf ihre Stimmung war die kräftigende Seelst von bestem Einfluß gewesen. Pietro konnte sich zuweilen in die ersten Ehejahre zurückräumen, so heiter, so zärtlich, so herzlich umschmeichelte sie ihn. Dann aber kamen, wie der Blitz aus blauem Himmel, urplötzlich Rücksälle in ihre frühere Neizbarkeit, Thränen-ergüsse, Zornausbrüche, langanhaltende üble Laune, die ihm das Leben schwer machten und zu Allem, was sonst auf seinen Schultern lag, gerade noch gefehlt hatten. —

Ein leises Gerücht begann im Lande umzugehen. Keiner wußte, wer das erste Wort gesagt hatte. Man sprach es nicht laut, Gott bewahre! Heimlich tuschelte man sich's in die Ohren, ließ sich Verschwiegenheit geloben und war überrascht, wenn einem der nächste gute Freund dieselbe Mär, ebenso heimlich und ebenfalls dringend Verschwiegenheit fordernd, anvertraute.

"So hast Du's auch gehört?"

"Freilich, es ist ja stadtbekannt."

"Kein Wunder, so ein schönes Weib . . ."

"St! St! Nicht so laut!"

Aber Alles Tuscheln und Klatschen, jedes kleinliche Alltagsinteresse verstummte vor den großen Ereignissen, die ungeahnt hereinbrachen.

Wie ein Blitz aus heiterm Himmel kam der Krieg von 1870/71. Preußens ehrwürdiger greiser König führte im Bundesrat mit andern deutschen Landesfürsten seine Tapferen hinaus zum heißen Ringen.

Wie unter einem schweren Druck schlug jedes Herz. Wegen war's, über die nächsten Tage hinauszudenken. Denn jedes einzelnen Schicksal, jedes Hauses Wohlstand, jeder Familie Wohlbefinden hing ab von den blutigen Ereignissen, die sich dort im Westen vollzogen.

Doppelt schwer traf Pietro das Verhängnis, das über das Land hereingebrochen war. Wer denkt daran, Kunstwerke zu stellen — ja, wer hat noch das geringste Interesse übrig für die schmückenden Künste, wenn die Waffen rasseln und die Mäuler und Söhne draußen bluten auf den Schlachtfeldern! Und man bezahlt bestellte und vollendete Luxusgegenstände, wenn man nicht weiß, ob ihm der Lauf der Dinge noch genug übrig lassen wird, um das Nöthigste zu beschaffen?

Auf das Pracht- und Luxusbedürfnis der Reichen war Pietros ganze Existenz gebaut. Sein eigener glänzender Haushalt konnte nur bestehen, wenn immer neue Einnahmen erfließen, mit vollen Händen ausgegeben wurde. Stockten diese Zuflüsse einmal für längere Zeit — er mochte es nicht ausdenken —

Er mußte Susanne warnen. Sie war ja doch klug genug einzusehen, daß Sparsamkeit jetzt das dringendste Gebot sei.

Aber er hatte kaum das erste Wort gesagt, so brach sie in einen Strom von Thränen aus.

Auch das noch? Mit solchen elenden Dingen quälst Du mich? Gott im Himmel! wie unglücklich bin ich!"

(Fortsetzung folgt.)

Adolph Dams,

**Möbelfabrik — Atelier für Innendecoration,
Hoflieferant**

Seiner Königl. Hoheit
des Grossherzogs von Luxemburg,

Seiner Königl. Hoheit
des Landgrafen von Hessen,

Seiner Königl. Hoheit des Prinzen von Wales,

Telephon 301.

Wiesbaden,

Gegründet 1808.

Neubau Webergasse 4.

P. P.

Am 25. September cr. verlege ich die Ausstellungs- und Verkaufsräume meines seit dem Jahre 1808 am hiesigen Platze Gr. Burgstrasse 9 bestehenden

Möbelfabrikations- u. Decorationsgeschäfts

nach meinem

Neubau Webergasse 4.

Meine neuen Lokalitäten, 3 Etagen meines Neubaues umfassend, in baulicher Anlage und decorativer Ausstattung den höchsten Anforderungen modernen Geschmacks entsprechend, mit ausgedehnter

elektr. Beleuchtungs-Anlage und hydraul. Aufzug

versehen, bieten mir die Möglichkeit, meine Erzeugnisse auf dem Gebiete der

 **Innendecoration** 

in übersichtlicher Weise zur Ausstellung zu bringen.

Treu den Prinzipien meines Hauses werde ich auch weiter bemüht sein, nur das Beste und Vollendetste in meiner Branche zu entsprechend billigen Preisen zu bieten, und mir das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu erhalten. 10913

Zur gut. Besichtigung meiner Lokale und Ausstellung höfl. einladend, empfehle ich mich

Mit vorzüglicher Hochachtung

Adolph Dams.

Eröffnung der neuen Lokale: Heute Dienstag, 25. September, Abends.

Miethgesuche

Vermiethungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden, Geschäftslökalen; Verbreitung der diesbezüglichen Offerten, sowie Vermietungsabschlüsse, Vertretung und Verwaltung werden bei mäßiger Provision constant besorgt durch **Immobilien-Sensal Meyer Sulzberger**, Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Eine Dame mit Tochter

sucht für Mai 1895 eine hübsche

Etagenwohnung

in guter Lage, Off. mit Preisangabe unter N. K. N. 516 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Einzelne Leute suchen auf längere Zeit zum October Parterre oder kleine Villa, 6 bis 7 Zimmer, Veranda, Beigelaß, Garten, Gegen Kurhaus. Offerten unter E. F. T. 489 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei junge Eheleute suchen auf gleich ein oder zwei unmöblierte Zimmer mit Pension. Offerten an H. Groot, Lahnstraße 1a, Part.

Fremden-Pension

Emserstraße 13, in schönster Lage, Zimmer m. Pension. Gartenanfauchhalt. 5624

St. Kirchgasse 1, 1. Etage, schön möbliertes Schlafzimmer nebst Wohnzimmer zu vermieten. 5191

Pension Villa Sanssouci,

Partstraße 12. Bodenseestrasse 4.

Ruhige schöne Lage am Kurpark, großer schattiger Garten, elegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Familienwohnungen und einzelne Zimmer. Großer Speise- u. Musiksaal, Salon u. Rauchzimmer. Vorzügliche Küche, gute Getränke, mäßige Preise. Mineral- und Süßwasserbäder im Hause. — Englisch, Französisch, Russisch gesprochen. 5720

Pension Rheinstraße 20, Bel-Etage, schön möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 6619

Fein möblierte Zimmer mit und ohne Pension sofort billig zu vermieten Eifstraße 21, 1. 6858

Launstraße 13, 1. Etage der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3736

Damen finden in gebildeter israel. Familie gute Pension zu mäßigem Preise.Adr. unter U. M. 811 an den Tagbl.-Verlag erb. 6947

Spedition, Aufbewahrung, Verpackung, Verpachtung, L. RETTENMAYER, WIESBADEN, Internal Reisebureau, Gegr. 1842, Mobillantransport, ohne Umladung.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Frankfurterstraße 36 kleine Villa mit schönem Garten, neu hergerichtet, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Lonsenstraße 6, 3. 6485

Humboldtstr. 9 Villa, eleg. Hochpart., 7-6 Zimmer, Bad, 2 Balkone u. zu vermieten. 4298 Ein Gartenhäuschen, 2 Stuben, Küche, größere Werkstatt, an ruhige Familie sehr b. zum 1. Oct. zu verm. Näh. Dambachthal 14, 2. 6884 Eine in feinst. Lage Sodens, inmitten eines schön. Obst- u. Ziergart. bel. Villa, 12 Z. u. 3 Küch. nebst Zubeh. enth. in welcher früher ein Hotel garni m. best. Erfolge betrieben wurde, ist zu verm. od. bill. mit ger. Anzahl. zu verk. o. M. Linz, Mauerg. 12. 10508

Geschäftslökalen etc.

Saalgasse 3 ein kl. Laden, worin längere Jahre Schneidersgeschäft betrieben, billig zu vermieten. 6749 Läden mit Wohnung für 400 Mk. jährl. zu verm. Näh. bei Albert Eitel, Albrechtstr. 25, von 12-2 Uhr. 6951

Webergasse 11

ist der obere, etwas über 100 Qmtr. große Laden m. 2 Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glückliche dahier. 6990

Webergasse 51 Laden mit 2 Schaufenstern, zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St.

Großer heller Laden mit Zimmer auf sofort zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von Carl Eduard Herm. Doetsch, vorm. C. Doetsch. 6994

Laden, event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten. Langgasse 5.

In Mainz

bester Geschäftslage

ein Laden

per sofort zu vermieten. Näh. bei A. Volz, Mainz, Ludwigstraße 6. 6998

Marktstr. 26, 1. St., ist e. gr. heller Raum, als Lager, Lageraum, Werkstätte u. zu verm. Nerostraße 23 sind die bis jetzt von der P. Bremer innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, für alle größeren Geschäfte, auf gleich zu vermieten. Röderstraße 19 eine Werkstatt zu vermieten.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Ecke der Adolph- und Adelhaidstraße (Südseite) ist die zweite Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubeh., sowie großer Veranda und Vorgarten, für 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Adolphstraße 16, 1. St., von 11-1 Uhr. 6999

Friedrichstraße 20,

im Vorschußvereinshaus, ist die zweite Etage bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Mansarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten. Parkweg 1, nahe den Kur-Anlagen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. Näh. im Hause selbst u. Webergasse 11. 6999

Rheinstraße 35

ist Versekung halber die hochlegante zweite Etage, bestehend aus 8 großen Räumen, Küche, Speisekammer, Badezimmer nebst reichlichem Zubeh., sogleich zu vermieten. Näh. 1 Trepp. 6999

Rheinstraße 84 eine herrschaftl. Wohnung von 8-10 Zimmern per 1. Oct. zu verm. 6999

Hoienstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Annahme. Näh. Rheinstraße 22, B. B. 6999

Wohnungen von 7 Zimmern.

Goethestr. 1c hohelegante Bel-Etage, 7 gr. Zimmer, Balkon, Küche mit allem Warmwasser-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller u. zum 1. Oct. zu verm. Näh. beim Eigenthümer, E. Schröder, daselbst. 6999

Sainerweg 9 elegante Hochpart.-Wohnung, 7 bis 8 Zimmern, 2 Balkone, Zimmer und Zubeh., sogleich zu vermieten. Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. bei Frau Stein, Kirchgasse 7, 2. 6999

Rheinstraße 92 ist die herrschaftliche Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Warm- u. Kaltwasserleitung, p. 1. Jan. anderweitig zu vermieten. 6999

Wohnungen von 6 Zimmern.

Humboldtstraße 38 ist in ruh. Hause die Bel-Etage, best. aus 1 Salon, 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzuweisen von 3 Uhr. Näh. nebenan im Geladen bei **Fritz Steinmetz**. 4452

Sumboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

Humboldtstraße 17

ist die 2. Etage, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 großen Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer, Keller u. nöthigem Zubehör, per 1. October oder später zu vermieten. Brächtige Aussicht. Näh. im Hause Part. 6429

Neubauerstraße 10 eleg. Hochparterre, 6 Zim., 2 Balkons, Bad, Speisekammer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung zum 1. October zu vermieten. Anzuweisen von 3-6 Nachmittags. Näh. daselbst oder **Friedrich-Ring 20**, Part. links. 5905

Rheinstr. 91, 3. herrschaftl. Etage, 6 Zimmer, drei Kellern, sehr groß, Balkon, Bodeleite, zwei Kellern, per 1. October preisw. zu vermieten. Näh. daselbst beim **Eigener Heuer** im Part. 5543

Schlichterstraße 10

das erste Obergesch. 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör, zu vermieten oder später zu vermieten. 5627

Victoriastraße 29,

6 große Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näh. **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 6049

für 1000 Mk. ist eine eleg. Wohnung in feinsten Lage sofort zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, schließt der Dampfbohn. Respect. w. ihre Off. u. S. T. F. 501 in **Tagl. Verlag** niederlegen.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Humboldtstraße 16, Part., sch. Wohnung, 5 Zimmer u. z. verm. 6351

Humboldtstraße 26 (Ecke der Mörkstraße) ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder **Louisenstraße 14**, Comptoir. 5224

Wanderstraße 25, Part., 5 Zimmer, Badezimmer und Garderobe, Balkon und Loge, Keller und Kammern auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst und **Große Burgstraße 17**, 1. 4206

Wanderstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und dem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4864

Wanderstraße 30 a, 2 St., 5 Zimmer, Balk. preiswerth zu vermieten. Näh. 1 rechts bei **Herrn P. G. Rück**. 5901

Frankfurterstraße 23 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubehör, 2 große Balkons mit herrlicher Aussicht. 5629

Wanderstraße 9 eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer, nebst der Straße gelegen, mit Balkon, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst Part. 6662

Wöringstraße 3, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mans. nebst Zubehör zu vermieten. Näh. im Hause Part. 5629

Wöringstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterb. 5629

Mörkstr. 66, 1. u. 2. Et., eleg. Wohnungen, Salon u. 4 Z., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 5749

Victoriastraße 8, Villa India, elegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisek., Bad, 2 Balkons und 3 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst und **Wanderstraße 11**, 2. 5630

Victoriastraße 25,

5 Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näh. **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 6048

Reilstraße 16 Bel-Etage von 5 schönen großen Zimmern mit all. Zubehör (a. Gartenbenutzung) zum 1. October zu vermieten. 4847

Wanderstraße 10, 1. Et., 5 Zim. u. Zub., Preis 750 Mk. zu verm. 6197

Villa Sanitas, Nerothal 51, ist die 1. und 2. Et., je 5 meist 5 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 570

Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Zubehör, nahe der Dampfbohn., ist billig zu vermieten. Zu erfragen **Wörthstraße 1** bei **Knorr**. 6839

Wohnungen von 4 Zimmern.

Abeggstraße 6, 1. sch. Wohn., 4 Zim., Küche u. z. verm. auf 1. October. 6923

Dohheimerstraße 40, Vorderhaus (Neubau), sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 42, Hinterb. Part. 4369

Emserstraße 19 4-5 Zimmer mit 2 Balkons, Küche und Zubehör in der Bel-Etage per 1. October zu vermieten. Großer Garten. 6363

Friedrichstraße 47, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per 1. October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 4518

Gartingstraße 6 schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. October oder später billig zu vermieten. 6906

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 8807

Mörkstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Näh. Hinterb. und Kirchgasse 5. 4880

Philippbergstraße ist eine schöne Wohnung, 4 Zim., Balkon, Gartenbenutzung, Bleichplatz, prachtvolle Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 20, Part. links. 6387

Nöderallee 32, nebst Zubehör auf 1. October an stille Familie zu vermieten. Näh. im 2. St. 6473

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 9 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Mansarde, Küche u. Keller preiswürdig bis 1. Oct. zu verm. 5716

Albrechtstraße 41, Hinterb., eine abgeth. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October c. zu verm. Näh. Vorderb. 2 St. 6723

Bertramstraße 13, Mittelbau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5096

Faulbrunnstraße 5 drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau per 1. Oct. zu vermieten. 6550

Goethestraße 16 (Vorgartenstraße), 3. Etage, elegante Wohnung von 3 sehr großen u. hellen Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden, 2-3 Kellern per 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Näh. daselbst bei **Erhard Schröder**. 6314

Goldgasse 9 Wohnung von 3 Zimmern mit Verkleidung zu verm. 4338

Jahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre links. 5633

Kaiser-Friedrich-Ring 2, Hth., freist., gel. Lage, Wohnung im ersten Stock, 3 Zimmer, Küche, Mans. u. z., gleich oder 1. Oct. zu verm. 6028

Karlstraße 23 eine Wohnung im Vorderhaus Part., 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**, Lackirer. 6372

Karlstraße 35 sind zwei Wohn. von 3 Zimmern zu verm. N. Part. 6645

Kellerstraße 7, Part., freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, 2. Etage, auf 1. October zu vermieten. 5375

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabfchl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 6483

Kirchgasse 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 5261

Kirchgasse 9, Hth., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten. 5261

Kirchgasse 51 ist die Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Mansarde, auf sof. zu verm. **E. Bücking**, Uhrmacher. 6389

Lehrstraße 25, Part., 3 Zimmer und Küche, Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 38. 4955

Lehrstraße 3 Zimmer u. Zubeh. Näh. Nöderstraße 29, Geladen. 6738

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 4585

Louisenplatz 12, Hth., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Wdh. 1 St. 5207

Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 5528

Martstraße 11 im Hth. 3 Zim., Küche u. Zubeh. z. Oct. z. verm. 5527

Martstraße 14 zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**. 1842

Michelsberg 10 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4596

Mörkstraße 9, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. auf dem Bureau daselbst. 6389

Mörkstraße 12, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speisekammer u. z., auf 1. October zu verm. Näh. Vorderb. Bel-Etage. 4407

Mörkstraße 23, Hth., freist. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Abchl. 6517

Mörkstraße 39 drei Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 5536

Mörkstraße 47 sind Wohnungen im Mittelbau von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst bei **Ad. Frohn**. 3351

Mörkstraße 49, Mittelbau, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten. 4304

Nerostraße 15 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, auf 1. October d. J. zu vermieten. 5198

Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4795

Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und Küche, zu vermieten. 4985

Nerostraße 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6262

Nerostraße 42 drei Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 5758

Nerothal, Franz-Wirtstraße, 3 große Zimmer, Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Nerothal 6. 5777

Draniensstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf 1. October oder auch sofort zu vermieten. Näh. 1. St. 6746

Draniensstraße 23 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. (Mittelbau), auf 1. October zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 4988

Draniensstraße 25, Hth. 1, Wohnung von 3 Zimmern, sowie zwei Manfarden-Wohnungen per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei **Scherf** oder Kranzplatz 3. 5651

Draniensstraße 36 ist der 3. St. im Vorderhaus, sowie der 2. St. im Hinterhaus von je 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6326

Draniensstraße 37, Gartenh., ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Vorderh. 1. St. 5763

Draniensstraße 38, Hth., 3 Zimmer, Küche und Keller, sowie eine Waschküche auf gleich zu vermieten. Für ein Flaschenbiergeschäft sehr geeignet. 6960

Draniensstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4707

Draniensstraße 41 (Neubau), 2 St., sch. abgechl. Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu v. Näh. bei Herrn **Kraft**, 3 St. 5780

Draniensstraße 47 sind noch zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon, u. sammtl., der Neuzeit entsprechenden Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 5780

Neubau Draniensstraße 51 Wohnungen, 3, 4 und 6 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Hinter- u. Vorder-Balkons, auf 1. October oder später zu vermieten. 6576

Philippstraße 8 ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 3570

Philippstraße 39 a sind zwei Vel-Etage-Wohnungen mit je drei Zimmern und Zubehör sofort, sowie eine Parterre-Wohnung und eine Manfarden-Wohnung auf 1. October cr. zu vermieten. Anzusehen Dienstags u. Freitags zw. 5 u. 6 Uhr. Rechtsanwalt **Frey**, F 308

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, 3 Zim., Gartenbenutzung, Bleichplatz, sofort oder später zu vermieten. Preis 420 Mk. Näh. Philippstraße 20, Part. links. 6988

Platterstraße 50 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubeh., auf gleich oder 1. October zu verm. 5000

Platterstraße 52, 1 St., b. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per October zu verm. 5240

Rheinstraße 92, 4 St., 3 Zimmer u. Küche für 280 Mk. zu vm. 4777

Riesstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern im Vorder- und Hinterhaus mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5123

Riesstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 6495

Röderstr. 15 2 sch. Wohnungen, 3 Z. u. Zubeh., preisw. p. Oct. 6758

Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5588

Ecke der Röder- u. Nerostraße 46, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2352

Römerberg 3, Hinterh. 3 Zimmer u. Küche a. 1. Oct. zu verm. 5100

Römerberg 24, Part., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6764

Römerberg 29 im Vorderhause: Parterre, 2. und 3. Stock (mit Glasabschl.) mit je 3 Zimmern und Küche, event. mit Manfarden und eine große helle Werkstatt, zu jedem Geschäft geeignet, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei Herrn **Köhler**, 1. Stock. 6822

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör, 1. Etage, billig zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5456

Saalgaße 16, 1. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. (Glasabschl.) v. 1. Oct. zu verm. Näh. im Möbelladen. 5685

Schachtstraße 7 drei Zimmer u. Küche zu vm. N. Schachtstr. 5. 6020

Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 1. October zu vermieten. Näheres Römerberg 24, Laden. 5075

Schulberg 11 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer nebst Zubehör, auf October zu vermieten. Näh. Part. r. 4907

Schwalbacherstraße 13 (Neubau), 1., 2. u. 3. St., elegante Wohnungen von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, Cloiset im Abfluss, zu vermieten. Näheres im Gehause Friedrichstraße 48, 1. 6688

Schwalbacherstraße 17, 2 St., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Manfarden per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Carl Schramm**, Friedrichstraße 47. 4293

Schwalbacherstraße 28, Alleeseite, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. October. Näh. 1 St. l. 5777

Schwalbacherstraße 33 im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche und Zubeh. auf 1. Oct. oder auch später zu verm. 5777

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Manfarden, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche des Trockenweiders, an ruhige Leute zu vermieten. 5777

Schwalbacherstraße 41 3 Zimmer (Part., Glasabschl.) zu verm. 5777

St. Schwalbacherstraße 6 ist der 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Glasabschl. und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 5777

Sedanstraße 5 sch. Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5777

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 5777

Sedanstraße 9 sind 3 Zimmer nebst Küche im 1. Stock, billig zu vermieten. 5777

Sedanstraße 10, Hth. (mit vorlieg. hübsch. Gartch. u. gr. Hofe), 3-Zim.-Wohn. an best. ruhige Leute zu verm. Pr. 340—370 Mk. 5777

Sedanstr. 11, Zub. auf sof. zu v. Näh. Hth. 1 St. 5777

Sedanstraße 11 Wohn. im Hth., 3 Z. u. Zubeh. u. Hth. 1 St. 5777

Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. 5777

Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5777

Stiftstraße 13 a Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller u. 2 Manfarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gartenh. Part. 5777

Taunusstr. 25 schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche u., nebst 2 großen Manfarden, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Anzusehen Vormittag zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei **E. Moebus**, im Laden. 5777

Taunusstraße 36 sind zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. im Parterre für Bureau oder Geschäft und im 1. Stock, von einem Arzt bewohnt, zusammen oder getrennt, auf 1. October zu vermieten. 5777

Walramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder 1. October zu verm. 5777

Walramstraße 12 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 5777

Walramstraße 14/16 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern Küche auf 1. October zu vermieten. 5777

Webergasse 16 eine Wohnung v. 3 Zim. nebst Zubeh. 1 Tr. hoch, per 1. Oct. zu verm. 5777

Webergasse 43 im Vorderhaus 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabschl. und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 8—12 Uhr Vormittag. Näh. Part. 5777

Weilstraße 7 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten. 5777

Weilstraße 14 im neuerbauten Hinterhause, 2. Etage, eine schöne abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 5777

Weilstraße 16 ist auf 1. Oct. sch. Wohn. v. 3 Z. u. Zub. zu vm. 5777

Weilstraße 11 eine Wohnung im Hth., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 5777

Weilstraße 14, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 5777

Weilstraße 33, Bdh., Wohnung von 3 Zimmern und Küche 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5777

Weilstraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October billig zu vermieten. Näh. bei **L. Vogel** daselbst. 5777

Weilstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5777

Westendstraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubeh. der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf October zu vermieten. im Vorderh. Part. und bei **Guckelsberger**, Metzgergasse 4. 5777

Westendstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. 1. October zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5777

Westendstraße 8, Part., im Bdh. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, im Hth. Wohnung, 3 Z., Küche, reichl. Zub. (280 Mk.) 5777

Westendstraße 10, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Gasbrenn., 2 Kellern (Cloiset im Abfluss) zu verm. Näh. daselbst. 5777

Wörthstraße 17 (Neubau) sind mehrere Wohnungen mit Balkons, 3 Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Manfarden und Keller, auf October zu vermieten. Näh. **Wilhelmstraße 3**. 5777

Zimmermannstraße 1, Vel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche, Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5777

Zimmermannstraße 5 ist die Vel-Etage von 3 Zimmern, im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör zu verm. 5777

Zimmermannstraße 10, 3. Etage, 3 Zimmer mit Balkon, 2 Manfarden, 2 Keller, Vor- und Hintergarten, Bleichplatz, per 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst 2. St. b. Frau **J. Simon Wwe.** 5777

Zimmermannstraße 10 eine Wohnung Vel-Etage, eine dito 2. Etage von 3 Zimmern mit allem Zubehör, elegant ausgest. sofort zu vermieten. 5777

Abgechl. sch. Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. **Auskunft** Frankenstraße 14. 5777

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern
per 1. October zu vermieten. Näh. bei 6112
Nicol. Kölsch, Kirchgasse 21.

In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, Par. 1, 3 Zimmer und 1 Zimmer nebst Küche und Zubehör, oder auch zusammen; im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ganz oder geteilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei 3207

A. Mombberger, Moritzstraße 7.

Im Hause Geisbergstraße 18 sind zu vermieten:

1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,

1 " " " " " "

1 " " " " " "

1 " " " " " "

am 1. October. Näh. Kapellenstraße 1. 6289
Eine prachtvolle Bel-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend aus 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2024
Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. Näh. bei **E. Schweiguth, Gärtner, Frankfurterstraße.** 6394

Silla Zahnd eine elegante Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, per 1. Juli, sowie desgleichen eine Wohnung, Bel-Etage, p. 1. October zu vermieten. Näh. Zahnstraße 1a. 4316

Jakob Hecker, Zahnstraße 1a. 4316
Parterrewohnung, Mittelh., 3 Z., Küche, 2 Keller, auf gleich oder Oct. z. verm. Näh. bei **J. Krupp, Drantsenstraße 48.** 5617

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 80 M. sofort zu vermieten. Näh. Blatterstraße 58, 1. 4695

Eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche u. Zubehör, Ecke der Spiegel- u. Webergasse, per 1. Oct., event. auch früher an ruh. Fam. zu verm. Näh. Spiegelgasse 1 bei Herrn G. D. Schmidt. 4913

Wohnungen von 2 Zimmern.

Korffstraße 1, Vorderh., eine Frontispizwohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 4978

Welshaldstraße 16, Seitenbau, schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an kleine Familie zu vermieten. 5673

Welshaldstraße 21, im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderh. B. 5993

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 5439

Adlerstraße 6, nahe der Langgasse, Frontispizwohnung, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6332

Adlerstraße 31 zwei oder drei Zimmer, eine Küche und Zubehör (neu berg.) auf gleich oder 1. October zu vermieten. 6808

Adlerstraße 33 Dachwohn., 2 Z., Küche u., per 1. Oct. zu verm. 4760

Adlerstraße 38 zwei Mansarden u. Keller per Sept. o. Oct. 6303

Adlerstraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6887

Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 5532

Adlerstraße 63 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5037

Adlerstraße 8, Hth. Part., 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6643

Albrechtstraße 10, Seitenb. 3 St., eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Man. u. Zub., per 1. October zu v. Näh. daselbst. 6965

Albrechtstraße 2, Hth., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 6640

Albrechtstraße 2 eine abgeth. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4648

Albrechtstraße 29 Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Laden. 5826

Albrechtstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, auf den 1. October zu vermieten. 6084

Albrechtstraße 12, im 3. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4660

Albrechtstraße 45 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. Oct. z. v. 6054

Dohheimerstraße 40, Hinterhaus (Neubau), sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zum 1. October zu vermieten. Näh. 4368

Dohheimerstraße 42, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 5895

Dohheimerstraße 4 Wohnung von zwei Zimmern, Küche u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. daselbst. 6486

Dohheimerstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 3941

Dohheimerstraße 7 Wohnungen von 2 Zimmern mit vollst. Zubehör auf 1. Oct. Näh. in No. 5 6314

Eisenbogengasse 3 zwei Zimmer, 1 Küche, Keller zu vermieten. 5978

Eisenbogengasse 3 (Vorderh.) Frontispizwohnung, 2 Zim., 1 Küche mit Keller, per 1. October zu vermieten. Näh. Vdh. 1 St. 6642

Faulbrunnstraße 5 Wohnung von 2-3 Zimmern per 1. October zu vermieten. 6552

Faulbrunnstraße 9 ist im 1. St. eine Wohnung von 2 Zimmern auf gleich, im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zum 1. October zu vermieten 6180

Feldstraße 15 ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5087

Feldstraße 22 Wohnung von 2 auch 3 Zimmern, wozu Werkstätte oder Stallung gegeben werden kann, zu vermieten. 6754

Frankenstraße 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 6872

Frankenstraße 17 zwei Zimmer, Küche auf 1. October zu verm. 6066

Frankenstraße 28 ist eine schöne Bel-Etage-Wohn. von 2 Zimmern nebst Zubehör und eine Frontispizwohnung zu vermieten. 5991

Friedrichstraße 19 abgeth. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5695

Friedrichstraße 33 eine sehr schöne abgethlossene Giebelwohnung, zwei große Stuben, Küche nebst Zubehör, auch ebendasselbst 2 Dachstuben nur an ruhige Leute per 1. Oct. zu verm. Näh. dsl. Comptoir im Hofe. 6256

Goldgasse 17, Seitenb., sind 2 H. Wohn., je 2 Zimmer u. Küche, per 1. October zu vermieten. Näh. Museumstraße 1 bei **A. Bark.**

Selenenstraße 14 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf October zu vermieten. 5128

Selenenstraße 18 zwei Zimmer, Küche und Zubehör (Frontispiz) auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6436

Sellmundstraße 22, Hinterh., ist eine sch. Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. October zu verm. 5788

Sellmundstraße 32 ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 6376

Sellmundstraße 49 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit sep. Waschküche zu vermieten. 6340

Sellmundstraße 57 Dachlogis, zwei Mansarden, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 4834

Sermannstraße 5 eine Wohnung, 2 Z., Küche u. Keller, zu verm. 4925

Sermannstraße 7 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October. Näh. Part. 6479

Sermannstraße 9 zwei Zimmer, Küche, Mansarde, Waschküche mit Trockenhalle auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. B. 4887

Sermannstraße 19 zwei Zimmer, Küche u. Man. auf 1. Oct. zu verm. 4745

Sermannstr. 26, Vdh., e. Wohn. v. 2 Z. u. K. (300 M.) z. verm. 4745

Serrnartstraße 17 Mansardewohn., 2 Z., 1 Küche, p. 1. Oct. 6698

Serrnartstraße 7 ist eine Mansardewohnung im Hinterh., 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu vermieten. 6653

Sirsgasse 6 freundl. abgeth. Frontispiz, 2 Zimmer und Zubehör, für 200 M. an ruh. Miether auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 Tr. 6444

Sirsgasse 12 eine kleine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6547

Sirsgasse 23 ein Dachlogis, zwei Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6585

Sochstraße 20 sind 2 Zim. u. Küche nebst Keller auf Oct. z. verm. 5149

Sochstraße 23 ein Zimmer, Kammer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 6245

Kapellenstraße 2a Frontispizwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Miether zu vermieten. 6659

Karlstraße 9 eine schöne Wohnung, Parterre, von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute zum 1. October zu verm. Näh. Part. 5461

Karlstraße 14 ist d. Frontispiz v. 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 4780

Kellerstraße 10 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 6162

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche bis zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3824

Kellerstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October. 4719

Kellerstraße 18 Wohn. v. 2 Z., Küche u. Keller auf 1. Oct. zu v. 6613

Kirchgasse 9, 1 St., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 5263

Kirchgasse 11, Seitenb., 2 Zimmer, Küche zu vermieten. 6301

Kirchgasse 23 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. Oct. zu verm. 6573

Kirchgasse 9 zwei Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October billig zu vermieten. Näh. im Laden. 6832

Langgasse 48, Stb. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6820

Lehrstraße, Part., 2 Zimmer und Zubehör. Näh. Adlerstraße 29' 6739

Louisenstraße 5 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche (Hinterbau) an ruhige Leute zu vermieten. 4661

Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

Marktstraße 12 Speisekammer u. reichliches Zubehör. 6301

Mischelsberg 6 zwei Zimmer, Küche u. Keller a. 1. October z. verm. 6579

Moritzstraße 28, Hth., ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2, 3 oder 4 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 6603

Moritzstraße 44, Seitenb., Wohnung von 2 Zim. u. Küche auf gleich oder später zu verm. Näh. Vorderh. 1. 5985

Nerostraße 10 eine abgethlossene Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne kleiner Werkstatt auf 1. October zu vermieten. Näh. im Cigarrenladen. 5882

Nerostraße 23 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966

Parkeweg 2 zwei Mansarden nebst Küche zu vermieten. 6720

Philippbergstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche u., zu verm. 4909

Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 5276

Philippbergstraße 17/19 abgechl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. ver 1. October zu vermieten. 5307

Philippbergstraße 21 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubeh. auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 6944

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4766

Riehlstraße 4 2 Zimmer und Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, zwischen 12 und 2 Uhr. 6964

Riehlstraße 6 Dachw., 2 Zimmer, Küche, Keller, v. 1. Oct. zu v. 6215

Röderstraße 9 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., Vorderh. auf October oder später zu vermieten. 6548

Röderstraße 15, Gehaus 2 St., 2 Zimmer, Küche und Zubeh., mit Abchl., schöne Aussicht, per October zu verm. Näh. im Gelladen. 6606

Röderstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sofort oder 1. October zu vermieten. 4763

Röderstraße 33, Stb., 1 St. h., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Dachlogis 2 Z., Küche, Keller, für gleich oder später zu verm. 6895

Römerberg 2 zwei Zimmer und Küche zum 1. October zu verm. 6981

Römerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 5818

Römerberg 23 Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. im Vorderhaus zu verm. 6011

Saalgasse 32, Stb., eine Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, auf sofort zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 St. 4788

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 5586

Schulberg 19 ist die Frontspitze mit 2 Z. u. K., sowie auch 1 Z. u. K. auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5893

Schulgasse 4 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, bis 1. Oct. zu verm. 6913

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche sofort zu vermieten.

Schwalbacherstraße 73, Vorderh. Dachl., 2 Zimmer und Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 6956

Sedanstr. 11, Bhs., 2 Zimmer mit Zubeh. auf sofort o. 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 1. 6893

Steingasse 10 Dachlogis, 2 Zimmer, Küche und Zubeh. zu verm. 6958

Steingasse 31, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 6257

Taunusstraße 2 zwei große schöne Frontspitzzimmer (eventl. mit Küche) zu vermieten. Ausf. Wilhelmstraße 44. 5764

Taunusstraße 17, Seitenbau, sind zwei Zimmer, Küche und Zubeh. an ruhige Leute zu vermieten. 5857

Walramstraße 25 schöne Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, geräum. Manf. Küche und Zubeh., Glasabchl., auf alsbald oder später zu vermieten. Näh. daselbst, 1. St. 5392

Walramstraße 2, Vorderh., ist eine freundliche Manf.wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 6879

Walramstraße 4, Vorderhaus, abgechl. Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 6884

Walramstraße 12 zwei Zimmer nebst Zubeh., mit oder ohne Werkst., auch als Lagerraum zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 4843

Walramstraße 12 eine Dachwohnung, 2 Räume, auch einzeln, zum sofort zu vermieten. Näh. 1 St. r. 4844

Walramstraße 13 Wohnung von 2 Zimmern auf 1. October oder früher zu vermieten. N. L. 6382

Walramstraße 14/16 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Mieter zu verm. 6268

Walramstraße 20 zwei Zimmer, 1 Küche nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 5138

Walramstraße 32 zwei Z., Küche u. Zubeh. (Abchl.) zu verm. 5796

Walramstraße 37 Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sogleich zu vermieten. 3293

Webergasse 48 2 Zimmer nebst Küche im Seitenbau an eine ruhige Familie zu vermieten. 5964

Webergasse 50 Wohnung von 2 Zimmern, K. u. Keller auf 1. October zu vermieten. Preis 250 M. Näh. im Meggerladen. 6153

Webergasse 50 frendl. Frontspitzwohn., 2 Zimmer u. Küche, a. 1. Oct. billig zu verm. Näh. das. bis 3 Uhr Nachm. bei **Kämpfe**. 6668

Webergasse 54, Neubau, Wohnung von 2 Zimmern mit vollst. Zubeh. (der Neuzeit entsprechend) preisw. zu vermieten. Näh. daselbst von 10—12 und von 4—7 Uhr oder Dogheimerstraße 45. 6389

Weißstraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Zimm. und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. b. **Jos. Imand**, 1 St. 6841

Weißstr. 16 z. 1. Oct. sch. Wohnung, 2 Zim. u. Zubeh., zu verm. 6908

Weißstraße 18, Hinterbau, 2 Zimmer, Küche, nebst Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 5564

Weißstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 6416

Weißstraße 21 eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. 6184

Weißstraße 25 1 Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller auf 1. October zu vermieten. 5297

Weißstraße 36, Bdh., 2 Zimmer, Küche, Keller, Mitbenutzung der Waschküche, auf 1. October zu vermieten. 5217

Weißstraße 37 sind 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 4916

Weißstraße 43 2 Zimmer oder 1 Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. 6945

Westendstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubeh. auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmundstr. 62 b. **Ph. Müller**. 3492

Wörthstraße 6 Partier-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Karlstraße 28, Part. 6815

Wörthstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten 6919

Weißstr. 47 (N. S.) 1 B. i. 1. S. v. 2—3 J. a. D. o. f. s. u. 6982

Zimmermannstraße 7, Hinterhaus, ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 6766

Zimmermannstraße 8 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller u. an ruhige Leute per sofort oder 1. October zu vermieten (Gartenhaus). Näh. daselbst bei **Max Hartmann**. 6496

Wegzugs halber

ist eine neu und komfortabel eingerichtete Wohnung, Hochpart., bestehend aus Salon mit Balkon, 1—2 gr. Zimmern, event. auch Küche, mit Badeeinrichtung und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 7.

Eine schöne Manf.wohnung, neu hergerichtet, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 9.

Ein Logis von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Jahnstraße 10.

Wohnung von 2 Zimmern und Zubeh. (Kniestock) auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St.

Eine Wohnung von zwei Räumen, auch zum Comptoir geeignet, zu vermieten. Näh. 1 St.

Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine Manf.wohnung per 1. October zu vermieten. Zu erst. Webergasse 3. **D. Stein**.

Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Manf. und sämtlichem Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. Westendstraße 5, 1. l.

Zwei Zimmer, Küche u. Keller wegen anderweitigem Unternehm. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 25 zwei f. Wohnungen, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. 6911

Adlerstraße 50 sind 1 a. 2 Zimm. u. Küche a. 1. Oct. zu verm. 6911

Adlerstraße 63 ein Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Stb. 2 St. 6911

Adlerstraße 65, Dachlogis, 1 Zimmer u. Küche auf sofort zu verm. 6911

Adolphstr. 5, Bdh., 1 gr. Manf. mit Herd und Wasser an ruh. Person zu verm. 6911

Bleichstraße 15 Dachzimmer mit Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. r. 6911

Drudenstraße 3, nahe der Emmerstraße, sind sof. 1 Zimmer, 2 Zimmer und 3 Zimmer mit Küche und allem Zubeh. zu vermieten. 6911

Drudenstraße 7 Wohnungen von 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October. Näh. in No. 5.

Eisenbogensgasse 6 eine Manf. mit Küche an stille Mieter zu v. 6911

Faulbrunnstraße 6, Seitenb., ein Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 6911

Frankenstraße 17 Manf.wohnung und Küche sofort zu verm. 6911

Friedrichstraße 19 ist ein Dachlogis, best. aus 1 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Oct. nur an ruhige Leute, ein bis zwei Pers., z. v. 6911

Hermannstraße 3 ein Zimmer und Küche im Hinterh. Part. auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6911

Hermannstraße 15 ein Zimmer u. Küche auf October zu verm. 6911

Hochstätte 26 ein großes helles Zimmer mit Küche und Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 6911

Karlstraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an kl. Familie z. verm. 4977

Kirchgasse 40, 1, ein Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelhaidestraße 33, Part., oder Taunusstraße bei Gerhardt. 6911

Kirchgasse 40 Manf.wohnung, grades Zimmer u. Küche, an ruhige Leute, sowie 2 kleine Manf. in einandergehend, an einzelne Person auf 1. Oct. zu verm. N. Adelhaidestraße 33, Pt. bei Gerhardt. 6911

Kirchgasse 42 ein Zimmer und ein Zimmer u. eine Küche zu verm. 6911

Marktstraße 12 ein schönes Zimmer und Küche nebst Zubeh. Sonnenseite. 6911

Mauritiusplatz 3 1 Zimmer u. Küche zu verm. N. b. Jollinger. 6911

Platterstraße 9 Dachlogis, 1 Zimmer, Küche, Keller an ruhige Leute zu vermieten. 6911

Platterstraße 44 sind Wohnungen, 1 Zimmer u. Küche und 3 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Platterstraße 6. 6911

Riehlstraße 4 Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. 6911

Römerberg 1 gr. Z. mit Küche, sowie gr. Manf. zu verm. 6911

Römerberg 19 einige kl. Wohnungen (Stube und Küche u.) auf sofort oder 1. October zu vermieten. 6911

Römerberg 37 ein Zim., Küche u. Kellerabth. per sofort oder später Näh. nur Stb. 3. 6911

Schachtstraße 4, Stb., 1 St., Wohn., 1 Z. u. K., p. Oct. zu verm. 6911

Schulgasse 10 eine Manf.wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 6911

Steingasse 10 Dachlogis, 1 Zimmer, Küche und Zubeh., zu verm. 6911

Steingasse 28 zwei Wohnungen, 1 Zimmer, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. 6911

Walramstraße 14/16 ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 6911

Walramstraße 17, 2 St., ein Zimmer, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. 6911

Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm. 6911

Webergasse 50 1 Zimmer, Küche u. Keller im Hinterh. auf 1. October zu vermieten. Näh. im Meggerl. 6911

Weißstraße 25 ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 6911

Westendstraße 4, Part., ein Zimmer und Küche auf gleich oder 1. October zu vermieten. 6911

Zimmermannstraße 3, Stb., ist eine Wohnung von einem auch zum Zimmern, Küche, Keller und Zubeh. zu vermieten. Näh. das. 6911

Ein gr. fr. Zimmer nebst Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Schachstraße 6, Part. 6874

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 1, Hth., kleine Wohnung auf October zu vermieten. 6403
Wolfsallee ist eine schöne Vel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glücklich.** 1933
Bertramstraße 3 eine sch. Dachw. zu vermieten.
Wiedrichstraße 19 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhrmann zu vermieten. 6258
Klosterstraße 20 ist das Parterre mit Zubehör, Closet im Abfluss, per sofort zu vermieten. Näh. baselst. 8433
Zehnerstraße 58 ist eine fl. Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 6873
Eisenbogensgasse 9 ist ein Dachlogis zu vermieten. 6690
Paulbrunnensstraße 5 Dachwohnung per 1. Oct. zu vermieten. 6551
Feldstraße 15 ist die Frontspitzwohnung auf 1. October zu verm. 5088
Friedrichstraße 45 eine Dachwohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 6811
Herrngartenstraße 12 eine Frontspitzwohnung mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Zu erfragen Hinterb. Part. 5817
Fischgraben 24 fl. Dachl., neu herger., an e. Pers. b. zu verm. 6067
Jahnstraße 5 ist eine kleine Dach-Wohnung an ruh. Leute zu verm. Näh. 1 St. 5476
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 4051
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung. zu vermieten. Näh. Ede Zahn- und Wörthstraße 13. 6829
Langgasse 5 Mansarde-Wohnung zu vermieten. 6631
Zehrerstraße 12 eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Auskunft beim Stallmeister **J. Syben**, Wiedrichstraße 1. 3601
Sonnenstraße 18, 2 Tr., Wohnung zu vermieten. 5166
Raggengasse 25, 1 St., 3 kleine Wohnungen auf 1. Oct. zu vm. 6641
Niedelsberg 8 ein freundl. Dachlogis auf 1. October zu verm. 5928
Niedelsberg 24 fl. Wohnung a. 1. Oct. (monatl. 19 Mk.) zu v. 6801
Niedelsberg 26 verschiedene Wohnungen zu vermieten. 6530
Niedelsberg 28 verschiedene Wohnungen zu vermieten. 4528
Kroßstraße 13 zwei fl. Wohnungen mit oder ohne große helle Werkstätte auf 1. October zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924
Kroßstraße 29 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 6137

Villa Nerothal 43b

Die Vel-Etage und der Oberstod zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Adelhaidstraße 85, 2. Et., und Nerostraße 44. 6825
Philippbergstraße 4a sind zum 1. October eine große und eine fl. Wohnung an evangelische Wittiven zu vermieten.
Philippbergstraße 35 ist eine Wohnung (2 Stod.) auf 1. October cr. zu vm. Eingesehen Dienstags u. Freitags zwischen 5 u. 6 Uhr. F 308
Rechtsanwalt **Frey.**
Platterstraße 10 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 6594
Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. 1. October zu vm. 5563
Niedstraße 1 P.-Wohn. auf 1. Oct. zu vm. Näh. Karlstr. 38, P. 6657
Niedberg 5 eine Mansardewohnung auf 1. Oct. zu verm. 6519
Ezalstraße 14 zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Morz**, Adelsstraße 31. 2636
Ezalstraße 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 4050
Schachstraße 3 eine Dachwohnung zu vermieten. 6001
Schierkeimerstraße 3 ist eine Dachwohnung mit Werkstätte od. Lager zum auf so gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 96, 2. Et. 3890
Schierkeimerstraße 9 zwei Dachwohnungen zu vermieten. 3665
Ezalstraße 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5893
Schwalbacherstraße 23 ist die Vel-Etage zu vermieten. Näh. Seiten- von links. **R. Faust.** 5234
Schwalbacherstraße 25 freigel. sch. Frontsp.-Wohn. auf 1. Oct. 3475
Schwalbacherstraße 37 eine kleine Wohnung zu vermieten. 6655
Schwalbacherstraße 58 eine fl. Dachwohn. an ruh. Leute zu vm. 6914

Sonnenbergerstraße 12.

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stod. auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 5394
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 6667
Webergasse 42 ein Dachlogis sofort oder später zu vermieten. 6047
Webergasse 49 2 kleine Wohnungen zu vermieten. 6766
Wiedrichstraße 25 eine Wohnung nebst Werkstätte auf 1. October zu vermieten. 5815
Weistendstraße 5 fl. Frontspitz-Wohnung zu verm. Näh. Webergasse 4. 4515
Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. **Grabenstraße 20.** 6107
Eine freundliche Mansardewohnung an ruhige Leute zu vermieten bei **Ferd. Alexi**, Michelsberg 9. 6496
Schöne Frontspitzwohnung auf October (nahe der Adolfs-allee) zu vermieten. Näh. Wörthstraße 1 bei **Knor.** 6838
Baselst. auch eine kleine Wohnung. 6838

Auswärts gelegene Wohnungen.

Waldstraße 11 zwei Wohnungen zu vermieten.
Waldstraße 25 2 Wohnungen v. 2-3 Zimmern mit Küche zu v. 4654

Möblierte Wohnungen.

Abeggstraße 6, 1. n. dem Kurhause, gut möbl. Wohnung zu verm. 6633

Elisabethenstraße 13 elegant möbl. Etage mit Küche, auch Pension, zu vermieten. 6792
Emserstraße 19 möbl. Wohn., 3-4 Zimmer u. Balkon, mit Küche oder Pension preiswerth zu vermieten. **Großer Garten.** 6194
Kirchhofsgasse 5 drei Z. m. Glasabschl., a. einz., möbl. o. unmöbl. 6782

Wüllerstraße 1

möblierte Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör in 1. Etage mit Balkon, sowie einzelne Zimmer im Parterre billig zu verm. 5887
Nicolasstraße 22, Part., möblierte Wohnung mit Bad sofort o. später zu vermieten, auch einzelne Zimmer. 3485
Rheinstraße 20, Vel-Et., möbl. Wohnung, 4-6 Zimmer, zu verm. 6681
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möbl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche, sep. Glasabschl., auf Oct. od. später. Näh. im Spenglerl. bas. 6954
Stiftstraße 21, 1. fein möbl. Vel-Etage mit Küche, auch Pension, billig zu vermieten. 6867
Taunusstraße 10, 1. St., möblierte Wohnung, auch einzelne Zimmer, mit oder ohne Küche billig zu vermieten. 5910
Waldmühlstraße 22 möbl. Zim. u. Küche zu verm. für 16 Mk. 6990
Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer u., zu verm. Näheres Sonnenbergerstraße 37 bei **Kraft.** 5938
Möblierte Wohnung, 4-5 Zimmer, Küche und Zubehör, in bequemer und gesunder Gegend sofort oder später für den Winter zu vermieten. 6375

J. Meier, Agentur, Taunusstrasse 18.

Möbl. Wohn., 3-4 Zim. u. Zubehör, Vel-Et. od. Part., f. 120 Mk. monatl., od. Ameubl. v. 4-5 Z. u. v. Näh. Antiqu.-Bdg. Taunusstr. 25.
Möblierte Wohnungen und einzelne Zimmer mit o. ohne Pension billig zu vermieten, auch ist eine Etage mit einger. Küche abzugeben 45. Taunusstraße 45, Sonnenseite. 6933

Zu bester Aurlage eleg. möbl. Hoch-Parterre von 5 Zimmern, Bad, eingerichteter Küche, Balkon und Gartengenuss zum October oder auch später sehr preiswerth zu vermieten. Gest. Offerten unter **V. M. 512** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6986

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelhaidstr. 57 1-3 ruhige fein möblierte Zimmer preisw. zu vermieten. 8222
Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212
Bahnhofstr. 5, 1 St., zwei große gut möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 5896
Bertramstraße 12, Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu vm. 6506
Bleichstraße 9, 2 St., möblierte Zimmer zu vermieten. 6317
Bleichstraße 16, Bbh., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 6515
Dambachthal 1 sind 2-3 schön möblierte Zimmer zu vermieten. 6828
Emserstraße 4a, Part., möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 6082
Frankenstraße 24, 2 l., freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. 6528
Friedrichstraße 12, 2 r., möbl. Zimmer zu verm. Anzug. 9-8. 5852
Friedrichstraße 18, 2 St. l., gr. gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 6943
Friedrichstraße 45, 2 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6876
Friedrichstraße 47, 3, für Einjährige oder Beamte möbliertes Zimmer zu vermieten. 6419
Untere Goethestraße 15, Vel-Et., möbl. Wohn- u. Schlafz. zu v. 6941
Jahnstraße 3 zwei gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang (Part.) auf 1. October, auch früher zu vermieten. 6480
Kayellenstraße 2b, Part., elegant möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. 6357
Kirchgasse 32, Bbh. bei **H. Holland**, ein möbl. Z. z. verm. 6288
Lehrstraße 11 schön möbl. Zimmer u. Küche zu vermieten. 6569
Luisenplatz 7 ein möbliertes Zimmer (Parterre) zu vermieten. Näh. 5955
Rheinstraße 37, Conditorei.
Luisenstraße 24, Gartenh. 1 St. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 6840
Luisenstraße 35, Vel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, schönes und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 6514
Luisenstraße 36, Ede Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 3097
Marktstraße 12 möbl. Zimmer zu verm. Näh. im 2. Stod. 5809
Moritzstraße 1, 1. Et., sind 2 möblierte Zimmer sofort zu verm. 6085
Nerostraße 29, 1. gr. sonnig. Zim. (möbl.) für 1. Oct. zu verm. 6924
Nerostraße 32, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5689
Nerostraße 36, 1 links, schön möbliertes Zimmer billig zu verm. 6989
Oranienstraße 47, Hth. 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 6942
Philippbergstraße 10, Part., ein oder zwei möblierte Zimmer mit sep. Eing. an anst. Herrn oder Dame, auch mit Kind, zu verm. 6940
Römerberg 3, 2, 1 m. Z. m. 1 o. 2 Betten z. verm. **R. Schaad.** 6969
Saalgasse 4/6, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6762
Saalgasse 30, 1 St., 1 möbl. Zimmer, sowie 1 Mansarde zu v. 6839
Saalgasse 34, 1 St., zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6847
Schwalbacherstraße 25, Mittelb. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten b. zu verm. 6122
Schwalbacherstraße 28, Hinterb. 1 Tr. l., schönes Zimmer, möbliert o. unmöbliert, mit o. ohne Pension per sofort o. später zu verm. 6652
Steingasse 1 ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3489
Taunusstraße 25, 1, 2 schöne große möbl. Zimmer billig abzug. 6308
Waldmühlstraße 22, 1. St. b., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6205
Wörthstraße 19 ein freundl. möbl. Zimmer sofort zu verm. 5900
Zimmermannstraße 5, 2 Tr. r., möbl. Zimmer zu verm. 6765
Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. **Germann-**straße 17, 1 St. l. 2400

Für Einjährig-Freiwillige

ist vis-à-vis der Infanterie-Kaserne ein g. möbl. Zim. mit 1 oder 2 Betten u. mit ob. o. Penj. zu v. N. Wilhelmstr. 32, Fr. Hardt. 6912
 Schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 Mk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2402
Bleichstraße 7, Frontp., möbl. Zimmer zu vermieten. 6452
Kroßstraße 9 eine möblierte Manfarge zu vermieten. Näh. 6129
 Eine einfach möblierte Manfarge an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110. 6920
 Schön möbliertes Frontp.-Zimmer per 1. October an ein anständiges Fräulein zu vermieten. Näh. Kirchgasse 21, 1 St. 6425

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Adolphsallee 17 ist ein freundliches Zimmer und Manfarge an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Hth. Neubau. 6937
Bahnhofstraße 12, 2 St., Zimmer u. Manfarge zu verm. 6694
Dohheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Parterrez. zu verm. 6880
Feldstraße 15 ist ein separates Zimmer auf logisch zu verm. 5086
Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf October zu vermieten. 6321
Friedrichstraße 23 leeres Zimmer (1 St.), auch als Bureau geeignet, auf gleich zu verm. Näh. Part. r. 6182
Gelmundstraße 64, Stb. Part., ein leeres großes Zim. zu verm. 6076
Hochstraße 20 ist ein Zimmer auf logisch zu vermieten. 5150
Karlstraße 2, 1. St., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 5526
Kirchgasse 9, Stb. Part., leeres Zimmer zu verm. 6651
Langeallee 25, 3 St., sind 2 schöne große Zimmer mit Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 4548
Lehrstraße 2 schön. Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 6455
Ludwigstraße 10 ein Zimmer sofort zu vermieten. 6632
Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer zc. sofort zu verm. Näh. das. 4145
Moritzstraße 33, 2. ein gr. leeres Zimmer zu vermieten. 6253
Nicolassir. 9, Stb. 1 St., 2 große Zimmer zu verm. Näh. Part. 6670
Oranienstraße 17 ist ein schönes Parterrezimmer auf gleich zu vermieten, auch eignet sich daselbe zum Möbeleinstellen. 5408
Oranienstraße 35 leeres Zimmer an einz. Person. Näh. Mittelb. 3 St. r. 6323
Schwalbacherstraße 49 sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. 2651
 Näh. in der Wirtschaft. 5463
Sedanstraße 4 ein gr. leeres Part.-Zimmer sof. od. später zu verm. 5463
Stiftstraße 3 ein schönes großes Zimmer nach dem Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 6587

St. Webergasse 7, an der Bärenstr., 1 u. 2 leere Zimmer zu v. 6400
Zimmermannstraße 7, Hinterb., ist ein schönes Zimmer auf 1. Octbr. zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 6759
 Zwei Zimmer an eine einz. ältere Dame zu vermieten. Näh. 5948
Emmerstraße 4 b, Part., Nachm. von 3 bis 5 Uhr. 6118
Adelheidstraße 54 ist eine freundl. Manfarge für 8 Mk. per gleich an eine solide Person zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6765
Adlerstraße 52 ist eine Manf. u. ein leeres Z. s. 1. Oct. zu verm. 6816
Adlerstraße 55 ist eine Manfarge mit Wasser u. Feuerung zu v. 3789
Bleichstraße 15 a Manfarden zu vermieten. 2918
Blücherstraße 10 2 Manfarden an einz. Pers. sof. zu verm. 6810
Castellstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, dann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf 1. October z. verm. 6567
Delaspeestraße 1 sind 2 schöne große Manfargezimmer, einzeln oder zusammen, zu vermieten. Näh. bei G. Voltz. Gelladen. 6567
Friedrichstraße 45 einzelne Kammern zu vermieten. 6569
Goldgasse 8 eine Manfarge zu vermieten. 6569
Serrngartenstraße 11 ein Dachzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Part. 5841
Zahnstraße 30 schöne Manfarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
Louisenstraße 41, Bbh., 1 große heizb. Manfarge per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 6054
Nebergasse 14 eine große Manfarge mit Kochofen zu verm. 6581
Nerofstraße 42 eine große Manfarge zu vermieten. 6583
Philippstraße 2, 1. heizb. Manf. sof. an einz. Pers. z. verm. 4892
Richterstraße 5, Part., zwei Manf. an einz. Pers. zu verm. 6526
Röderallee 6 ist im Vorderhause eine heizbare Manfarge an eine anständige Person zu vermieten. 6899
Schützenhofstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Manfarge zu verm. 6001
Schützenhofstraße 3, 1. eine große leere Manfarge zu verm. 6187
Schwalbacherstraße 22, Mittelb., schöne Manfarge an einz. Pers. zu vermieten. Näh. 1 St. 6286
Steingasse 22, Bbh., geräumige Manfarge zu vermieten. 5999
Tannusstraße 38 schöne Dachkammern zu vermieten. 5512
Weißstraße 12 ein großes leeres heizbares Manfargezimmer an einz. Person zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1 St. 6580
Weißstraße 27 eine große Manfarge zu vermieten. 6903
Weißstraße 46 heizbare Manfarge zu vermieten. 6406
Manfarge an ruhige Person per sofort oder 1. October zu vermieten Kirchgasse 9. 5076
 Eine Manfarge zu vermieten. Näh. Weißstraße 22, 2 St. r. 5076
 (Fortsetzung s. 4. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 24. September 1894.

Adler.	Grunert, Kfm. Stuttgart	Munschied. Düsseldorf	Ritter's Hotel garni und Pension.	Hotel Victoria.
Tichonravoff, Russland	Schmitt, Fr. Pforzheim	Munschied, Fr. Düsseldorf	Schweich, m. Fr. Paris	Staabs, Hauptm. Pilsberg
Petri, Kfm. Offenbach	Haras, Fr. Mannheim	Mankiewitz, Dresden	Elsässer, Ingen. Stuttgart	Fiedler, m. Fr. Essen
Beger, St. Blasien	Magerstedt, Kfm. Berlin	André de la Porte, Haarlrm	Garden, Fr. London	Bramall, m. Fr. London
Hesemann, Fbkb. Neuss	Helwig, Kfm. Mannheim	de Bordes, Amsterdam	Goldenes Ross.	Simkin, m. Fr. Chagston
Lechton, Kfm. Strassburg	Bückner, Kfm. Hanau	Hotel National.	Heyne, Opernsänger, Leipzig	Steibert, m. Fr. Berlin
Bendix, Kfm. Berlin	Göttinger, Kfm. Hannover	Beos, m. Fr. Cottbus	Schwarz, Berlin	Leyendecker, Fr. Köln
Entres, Kfm. Stuttgart	Mänel, Kfm. Leipzig	Waschauer, m. Fr. Berlin	Weisser Schwan.	Hotel Vogel.
Beger, Obering. Offenbach	Eisenbahn-Hotel.	Nonnenhof.	Kuehn, Dr. med. Burksville	Hetzler, Kfm. Saargemünd
Beger, Fabrikdirector. Cöln	Hopf, Herborn	Bärstinghaus, Dresden	Kayser, m. Fr. Hamburg	Bender, Kfm. Michelstadt
Midhardt, Brandenburg	Altmann, Kfm. Berlin	Sutter, m. Fr. Luxemburg	Hotel Schweinsberg.	Bender, Fr. L-Schwalbach
Groeci, Kfm. Berlin	Ronde, Kfm. Darmstadt	Olden, Schriftsteller. Berlin	Koch, m. Fr. Hamburg	Nagel, Strassburg
Frankke, Stuttgart	Heinrich, Gotha	Heinrich, Gotha	Müller, m. Fr. Stuttgart	Mendel, Kfm. Neunkirchen
Alteesaal.	Feimberg, Dr. med. Kowno	Kronenberg, Kfm. Crefeld	Vincent, m. Fr. Paris	Rachael, Dr. med. Frankfurt
Binder, Ingen. Chicago	Schönlein, m. Fr. Nürnberg	Saul, Kfm., m. Fr. Lahr	Spiegel.	Meennecke, Archit. Godes
Hotel Block.	Schlüter, Director. Essen	Boldo, Kfm. Hamburg	Bayer, Frankfurt	Hotel Weiss.
Schwank, m. T. Berlin	Koenig, Kfm. Potsdam	Schindler, Fr. Naumburg	Stegemann, Mekringen	Beek, Buenos-Ayres
Faufax-Scott, Stud. Leipzig	Europäischer Hof.	Kaufmann, m. Fr. Leipzig	Duncker, Fr. Hötensleben	Messmer, Dr. med. Halle
Zwei Bücke.	Möller, Rent. Düsseldorf	Strochmann, Kfm. Berlin	Kahmann, Fr. Hötensleben	de Philisophoff, Petersburg
Steinmüller, Zeulenroda	Hotel Hoppel.	Flum, Kfm. Würzburg	Tannhäuser.	de Kosmine, Petersburg
Schmitzlein, Ansbach	Roth, Kfm. Höchst	Fischer, Lieut. Metz	Przedretia, Fr. Breslau	Meenwesen, m. Fr. Berlin
Hotel Bristol.	Müller, Kfm. Dresden	Alexander, Kfm. Berlin	Witt, Fr., Rent. Breslau	Mumm, m. Fam. Hannover
Stern, m. Fr. Amerika	Schwarz, Kfm. Potschappel	Park-Hotel.	Brust, Kfm. Budapest	Stinnes, Fr. Mülheim
Central-Hotel.	Müller, Offizier. Schwed	Donglas Tavombley, Paris	Weisskopf, Kfm. Budapest	Stropp, Fr. New-York
Horn, Kfm. Berlin	Vier Jahreszeiten.	Hamilton, Lady. London	Franke, m. Fr. Berlin	Krantz, Kfm. Hamburg
de Wolf, Fr. Amsterdam	Powell, m. Fam. Richmond	Pfälzer Hof.	Thomae, Kfm. Offenbach	Murray, London
van der Laun, Amsterdam	Graf Keyserling, Berlin	Maug, Simmern	Straven, Düsseldorf	Goldmacher, Aumma
Köllmann, m. Fam. Barmen	Gräfin Keyserling, Fr. Rautenberg	Wilhelm, Simmern	Tannus-Hotel.	Geltz, Oberförst. Naustien
Goldstein, m. Fr. Werther	Hotel Karpfen.	Promenade-Hotel.	Pfalstaedt, m. Fr. Lübeck	Zauberflöte.
Baeschly, Fr., Rent. Zabern	Ferber, m. Fr. Coblenz	Bock, m. Fr. Bockma	Bragmann, m. Fr. Carlsbad	Knoppe, Kfm. Köln
Schmidt, Fr., Rent. Zabern	Nather, Brandobendorf	Vogtmann, Schwarenborg	Levy, m. Fr. Prenzlaun	Askevold, Düsseldorf
Bruck, Kfm. Leipzig	Goldene Kette.	Rhein-Hotel.	Bosse, Rent. B-Baden	Peters, Wittenberg
Harrison, Kfm. Buffalo	Möller, Kfm. Barmen	Laporte, Trier	Bosse, Kfm. Rastatt	In Privathäusern.
Hotel Dahlheim.	Koch, Barmen	Welker, Kfm. Trier	Jung, Fbkb. Eydtkuhnen	Villa Capri, New-York
Bretthal, Kfm. Crefeld	Schloss, Kfm. Lengenfeldt	Braun, Braunschweig	v. Gevers, m. Fr. Middelley	Abendroth, Pension Herma
Trückmann, Kfm. Crefeld	Goldene Krone.	Braun, Fr. Braunschweig	Tarony, Königsberg	Sturmfiels, Fr. England
Engel.	Wall, Würzburg	Landmann, Lübeck	Wight, m. Fr. Indianapolis	Huhn, Fr. England
Cohen, Kfm. Brüssel	Herzberg, Potsdam	Zucker, Posen	Liedteck, Fr. Berlin	Pension Margaretha, Petersburg
Wangemann, Stettin	Neufeld, Fr. Warschau	Zucker, Fr. Posen	Stabbe, Fr. Königsberg	Hartmann, Petersburg
Mönnigen, Kfm. Ransbach	Hotel Minerva.	Wingert, Fr. Döbolen	Jacobi, Kfm. Bremen	Stallmann, Fr. Heidelberg
Einhorn.	Wesener, m. Fr. Neuwied	Wingert, Fr. Döbolen	Lautmeyer, m. Fr. Obrotten	Park-Villa, Berlin
Jener, m. Fr. Karlsruhe	Nassauer Hof.	Rose.	Sackheim, Petersburg	Ledder, Fr. Berlin
Neussert, Kfm. Sonneberg	Mitchell, Rent. New-York	Kahn, m. Fr. Frankfurt	Nehmiz, Magdeburg	Tannenbaum, Fr. Berlin
Hessenberg, Kfm. Offenbach	Feldbacher, Dr. Marburg	Bendit, Fr. London	Paderstein, Kfm. Berlin	

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 446. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 25. September.

42. Jahrgang. 1894.

Fortsetzung der Hotel-Inventar-Versteigerung

im Auftrage des Herrn Hotelier O. Schröder wegen Ablauf der Pachtzeit im Hotel



Zum grünen Wald,



10. Marktstraße 10,

heute Dienstag, den 25. September cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, und die folgenden Tage.

Zum Ausgebot kommen:

Eine hocheleg. Rußb.-Schlafzimmer-Einrichtung, Salon-Garnituren, Sophas, Chaiselongues, 24 compl. Betten (Rußbaum u. Mahagoni), Spiegel-, Kleider- u. Bücherschränke, 1 Kassettschrank, 1 Piano von Seiler in Piegeln, 2 prachtl. Goldspeiler Spiegel mit Trümean, alle Arten andere Spiegel, Bilder, Delgemälde, Uhren, Regulateure, Steh- und Hängelampen, Gaslüstres mit Auer'schem Patentbrenner, Waschkommoden, Nachttische, Schreibpult, Pfeiler-Schränke, 2 Eichen-Trümean, 18 Eichen-Speisestühle, Teppiche, Vorlagen, Läufer, Vorhänge, Tische, Kinder- und Gesindebetten, eine große Figur (Flora darstellend), 1 Handkarren, Gartenhäuschen, Gartenmöbel, als: 12 Tische u. 50 Stühle, Flaschengestell, vollständ. Küchen-Einrichtung, als: Küchen- u. Vorrathsschränke, Anrichte, Küchentische u. Stühle, Küchen- u. Kochgeschirr, vieles Kupfer, Eiskasten, Eismaschine, Waschmangel, Bettzeug, als: Federbetten u. Kissen, Gläser- u. Betttücher, Plümeaux- u. Kissenbezüge u., Christofle, als: 10 Duzend Löffel, 10 Duzend Messer, 15 Duzend Gabeln, 100 ovale u. runde Platten, 8 Suppenterrinen, worunter eine für 20 Personen, 1 Duzend Kaffee- u. 1 Duzend Theekannen, 5 Duzend Milch- u. Rahmkannen, 4 Theemaschinen, 2 Duzend Quilliers, 1 Duzend Flaschenteller, Champagner-Kühler, Zuckerschalen, Eierbecher, 4 Duzend Saucieren, 5 Duzend Kaffee- und Eierlöffel, 6 Duzend Leuchter, Vorlegetlöffel und noch vieles Andere mehr. F 349

Wilh. Klotz, Auctionator und Taxator.

Büreau: Adolphstraße 3.

Geschäfts-Eröffnung.

Einer werthen Kundschaft, Nachbarschaft und Gönnern zur gefälligen Nachricht, dass ich im Hause Schwalbacherstrasse 9, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, eine

Schweine-Metzgerei

eröffnet habe. Durch beste Einrichtungen bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden. — Indem ich stets eifrigst bemüht sein werde, meine geehrten Abnehmer nur durch Ia Waare zu befriedigen, empfehle mich

Hochachtungsvoll

Hermann Dörr.

Wiesbaden, im September 1894.

Zum Seidenräupchen,

38. Saalgasse 38.

Von heute ab täglich selbstgekelterten süßen Apfelmöst.

August Köhler.

Privat-Mittagstisch 80 u. 60 Pf. Zimmermannstr. 10, 1 Tr. Ganze Pensionen.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
10953
Elisabethenstraße 7, 1. Etage.

L. Winkler, Immobilien-Agentur.

Mehrere Sorten Äpfel centnerw. zu verk. Albrechtstr. 31. 10654

Radische Presse
Karlsruhe.

Zur Bestellung durch die Post empfiehlt sich die
Täglich 2 Ausgaben
12 bis 28 Seiten stark.

Die **Mittag-Ausgabe** bringt alle
und Morge's eingegebenen Vorkommnisse u.
Telegramme. • Versandt Mittags 12 Uhr.

Die **Abend-Zeitung** bringt alle
einlaufenden neuesten Nachrichten und
Depeschen. • Versandt Abends 7 Uhr.

Die „Rad. Presse“
wird in 1200 Hefen
Lieferanten etc. geliebt.

Gelesenste und verbreitetste Zeitung
von Karlsruhe und Baden.

Die „Rad. Presse“
wird an rund 1000 Post-
orten dgl. 2mal versandt.

Extraktummern
auf Wunsch gratis und
franco.

**Abonnementstand über
15,000**

Jeder Abonnent bekommt wochen-
weise ein Unterhaltungsblatt und alle Post-
Abonnenten empfangen monatlich den
„COURIER“, Allgem. Anzeiger für
Landwirthschaft, Garten-, Wein- und
Oberbau gratis zugesandt. In Karlsruhe
für Inserate u. Adressen kein besonderer
Abonnementpreis. Für drei
Monate
Mk. 1.50 ohne Postzustellgebühr.

Gratis und franco erhält jeder
Abonnent nach Einsendung der
Postkarte: 1 Roman, 1 Beschreibung,
1 Eisenbahnkurvenbuch, 1 farb.
Wandkalender 1 Verlosungs-
kalender mit Verzeichniss aller ge-
segneten Sortenlose.

Alle Zeitungsleser, die eine
noch billige Zeitung lesen wollen,
sollten sich die „Rad. Presse“ besorgen.
Die Exped. d. Rad. Presse, Karlsruhe.

Zeltower Mibchen per Pfd. 25 Pf.,
Mainzer Sauerkraut per Pfd. 10 Pf.
empfiehlt
Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Wer einen billigen, wirklich guten,
absolut reinen 10526

Tischwein
zu haben wünscht, dem kann ich meinen 1889er
Weiss-Wein
(eigenes Wachsthum) à 60 Pf. per Flasche ohne Glas als
ausserordentlich preiswerth
empfehlen. Feinere Weine in reicher Auswahl.
J. Rapp, Goldgasse 2,
Weinbau, Weinhandlung u. Delicatessen-Geschäft.

Von heute an
empfehle fortwährend prima Geflügel, als: junge Gänse, Enten,
junge Gähne u. dergl. 10688

Theod. Baum,
39. Adelhaidstraße 39, Ecke Oranienstraße.

Vorzügliches
Neues Sauerkraut,
Neue Salzgurken,
Neue Essiggurken,
Neue Rotherrüben,
Neue Preiselbeeren,
Neue holl. Vollsäurige,
Neue extra feine marinierte Häringe
u. s. w. empfiehlt 10568
J. Rapp, Goldgasse 2.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,
Banggasse 27.

Feinste vegetab. Stangen-Pomaden
aus D. C. Wunderlich's Hof-Parfümerie-Fabrik,
prämirt 1882 u. 1890. Zum Dufeln, Glanzbismachen,
Befestigen der Kopf- und Barthaare, in Blond, Braun u.
Schwarz à 35 Pf. u. 60 Pf. bei Herrn Droguisten A. Berling,
Grosse Burgstraße 12.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,
Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,
halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter
Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Sein unangenehmer
Wäschegeuch. Scharf im
Verbrauch.

Die beste Seife ist immer die billigste!
August Jacobi's
Terpentin-Kernseife das Pfund 40 Pf.
Terpentin-Sparseife
Salmiak-Talg-Terpentin-Kaliseife
das Pfund 35 Pfennige,
werden den höchsten Anforderungen gerecht, sind durch nebenstehende
Schutzmarke geschützt und in allen besseren einschlägigen Geschäften
erhältlich. F 40
Prospecte in Verkaufsstellen erhältlich.
Von höchstem Fettgehalte. Garantirt rein.

In der Herrnmühle sind
gute Roobirnen preiswerth ab-
zugeben. 10690

Magnum bonum,
beste Qualität, pro Centner 3 Mk. liefert 10690
W. Kraft, Landwirth,
Dortheimerstraße 11

Fränkischer Kurier
Gegründet 1833. **Nürnberg** 61. Jahrgang.
Amtsblatt der Stadt Nürnberg.

Angesehenste und verbreitetste Zeitung des ganzen nördlichen Bayern.
Wöchentlich 13 grosse Ausgaben
mit 2 Unterhaltungsblättern.

Telegraphischer Spezialdienst und Originalberichte
von allen Hauptplätzen der Welt.

Volkswirtschaftliche und Handelszeitung.
Gewähltes wissenschaftliches Feuilleton. Spannende Erzählungen.
Vollständige Verlosungsliste der Werthpapiere

Insertionsorgan allerersten Ranges.
Abonnenten können alle Postanstalten zu Mk. 4.— pro Vierteljahr entgegen-

Leibniz-Cakes

erhält auf der
Weltausstellung
(Chicago 1893)
den
höchsten
Preis.

**Leibniz-Cakes**

ist
überall
zu haben.
8370/12) F 85

Beste p. Pfd. 3 u. 4 Pf., versch. Sort., Hermannstr. 12, 1.

Kohlen.

In der bevorstehenden Jahreszeit beehre ich mich meine **Brennmaterialien, als: Kohlen, Coke, Brickets, Brennholz** u. zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Langjährige Erfahrung u. befriedigende dauernde Verbindung mit den anerkannt besten Kohlen-Zechen befähigen mich, jeder Concurrenz begegnen zu können.

Aufträge können auch in meinem Lager an der unteren Rheinbahnstraße, am Rheinbahnhofe, abgegeben werden. 8599
Wiesbaden, im Juli 1894.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Kontor: Ellenbogengasse 17.

Kohlen.

Für den bevorstehenden Herbst- und Winterbedarf empfehle ich all Sorten **Ruhrkohlen** von den besten Zechen, **Anthracit** von Zechen, **Gieskohlen** von Zechen, **Alte Haase, Brauns- und Steinkohlenbrickets** in nur Ia Qualitäten zu den billigsten Preisen. Weiterhin habe ich meine übrigen Brennmaterialien, als: **Buchen- und Eichen-Schreitholz**, ganz und geschnitten, **Tannen-Bündelholz**, **Kiefernholz** und **Lohstücken** bestens empfohlen. 10145
Aufsichtliche Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Th. Schweissguth,

Kohlen- und Holzhandlung.

Kontor: Nerostraße 17.

Telephon 274.

Alle Sorten, beste Qualitäten **Ruhrkohlen**, **melirte Kohlen**, **Anthracit**, **Ruhrzunderholz**. Die Qualität dieser Kohlen ist die beste von allen Sorten. 10678

C. Stahmer,

Kohlenhandlung, Bleichstr. 21.

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte **Osentkohlen** mit 10 % **Stücken** zu 19 Mark per 1000 Agr. franco Haus über die Stadt- gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Lang- 7171
Biebrich, den 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.

Ruhrkohlen,

frische stückreiche Waare, nicht unter 20 Centner über die Stadt- gegen Baarzahlung 19 Mark, 10898
empfehle

A. Eschbacher.

Biebrich, den 20. September 1894

SANITAS
Toilette-Fett-Seife

übertrifft Döring's Seife
bei billigerem Preis von
nur 25 Pfg. das Stück!
Beste Seife für Hautpflege
laut amtlichem Gutachten!
C. Naumann,
Offenbach a. M.,
Seifen- und Parfümerie-Fabrik.

Zu haben in allen
Parfümerie- und Droguerien

85

Gummi-Waaren-
Bedarfs-Artikel für Herren und Damen

versendet **F 17**

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

Asphalt-Isolirplatten, Dachpappen und Theer

in bester Qualität, **Schieferplatten, Wassersteine aus Schiefer**, sowie **Falzziegel** u. empfiehlt zu billigsten Preisen 9540

W. A. Schmidt,

28. Moritzstraße 28. — Fernsprecher 226.

Pa. hydraul. Stuckkalk, desgl. feinst gem. **Cementkalk** in Säcken billigt in ganzen und halben Waggons zu beziehen durch den Vertreter der Siedtner Kalkwerke (**Hubaleck & Maring**) 10917
H. Morasch, Bautechniker, Adolfsallee 41.

Schöne Zwetschen Wfd. 6 Pf., **Lebkuchen** Wfd. 8 Pf., **Schwalbacherstraße 39.** 10812

Kaufgesuche

Gold, Silber, Brillanten, Pfandscheine kauft zu den höchsten Preisen **Jean Clober**, Kaulbrunnstraße 12, 1.

Bibliotheken und einzelne Werke kauft stets zu den höchsten Preisen 10385
Moritz und Münzel, Ecke d. Wilhelm- u. Taunusstraße.

Altterthümer, als: **Delgemälde, Porzellan u. Bronze- Figuren**, **Gold- und Silberfachen**, **Schnitzereien**, **Fächer**, **Penbules** und **Kasten-Uhren**, **Waffen**, **Möbel**, **Münzen** u. werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 9342

Die besten Preise zahlt **J. Drachmann**, Messergasse 24, für **gebr. Kleider, Möbel, Schuhe**. Auf Bestellung komme ins Haus. 8274

Zum höchsten Preis

Ankauf von gut erhaltenen **Herren-Kleidern**, **Uniformen**, **Gold- und Silberfachen**, **Brillanten**, **Uhren**, **Münzen**, **Antiquitäten**, **Pfandscheine**. 6155
NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

A. Görlach, 16. Messergasse 16.

Für **gebr. Herren- u. Damen-Kleider**, **Möbel**, **Betten**, ganze Einrichtungen, **altes Gold**, **Silber**, **Fahrräder**, **Waffen** zahle ich von heute an den doppelten Preis gegen früher. Bei Bestellung k. i. Haus.

Jakob Fuhr, Goldgasse 15.

Getragene Herren-Kleider, Uniformen, **Möbel**, **Betten**, **Gold- u. Silberfachen**, **Brillanten**, **Pfandscheine**, sowie ganze Nachlässe kauft stets zu hohen Preisen **S. Rosenau**, Ellenbogengasse 7.

Ich zahle stets einen anständigen Preis für **Möbel**, **Leppiche**, **Pianinos**, **Eischränke** u. s. w. 8273
A. Reinemer, Bleichstraße 25.

Getragene **Kleider**, **Schuhe**, **Gold u. Silber**, **Musikalien** werd. zu jed. anständigen verlangten Preis angekauft. **S. Herz**, Messergasse 25.

Ganze **Einrichtungen**, sowie **einzel. Möbel** zu kaufen gesucht **Karlstraße 40. Gübel**. 10551

24. Hochstätte 24

werden **Lumpen**, **Knocken**, **Eisen**, **Papier**, **Glas**, **Bücher** u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft, auf Verlangen im Hause abgeholt **F. Markloff**.

Die meisten Malaga- und Tokayer-Weine sind gefälscht.

Also Vorsicht beim Einkauf!

Meine Specialitäten:

NATUR-MALAGA

Natur-Medic-Tokayer,

die ich von Häusern allerersten Ranges, welche auch den Autoritäten der Wein-Chemie als die zuverlässigsten bekannt sind, direct importire und im Alleinverkauf habe, sind reine **Traubenweine**. Die Weine sind überdies von Herrn Geh. Hofr. Prof. Dr. **Fresenius** auf Reinheit untersucht und werden von den Herren Aerzten vielfach empfohlen. 10525

J. Rapp, Goldgasse 2,

Delicatessen-Geschäft, Weinbau u. Weinhandlung. Diese Weine sind auch in meinen bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Ich bitte **genau** auf meine Schutzmarke zu achten.

COGNAC
Domaine
Ste Marie
Chérac près Cognac.

In Wiesbaden zu haben bei den Herren:

A. Berling,
Burgstrasse 12.
Hch. Eifert,
Neugasse 24.

(Hac. 3018/8) F 87

Frankfurter Würstchen,

ächte, anerkannt vorzüglichste Qualität, täglich frisch eintreffend, empfiehlt à 18 Pf. 10213

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

Wer einen wirklich guten Thee zu billigen Preise trinken will, probire meinen 10516

Souchong, feinst, Mk. 4.— p. Pfd.,

„ „ „ 3.— „ „

Congou, feinst, „ 3.40 „ „

„ „ „ 2.— „ „

Theegrus (Spitzen) „ 1.80 „ „

F. Strasburger Nachf.,

Emil Hees,

Kirchgasse 12, Faulbrunnenstrasse 1.

Süßer Apfelwein (eigene Stelterei im Hause) täglich frisch von der Stelter **W. Wenzel.** 10020 Albrechtstraße 2.

Taschen-Fahrplan

des „**Wiesbadener Tagblatt**“

Sommer 1894

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.



Eduard Müller's

Patent-Flügel Feder- und Griffel-Halter

sind in folgenden Papier-Handlungen zu haben:

Hack, Rheinstraße,
Bornemann, Kirchgasse,
Hillesheim, Kirchgasse,
Böttger, Rheinstraße,
Molzberger, Bouillonplatz,
Kleber, Kerkstraße,
Ringel, Marktstraße,
Nitzsche, Selenenstraße.

Eduard Müller's Selbstverlag, Grefeld.



Doering's Seife mit der Eule

bleibt allezeit

die beste, wirkungsvollste und fettreichste

Toilette-Seife der Welt.

Ihre Wirkung ist:

verjüngend, verschönend und die Schönheit erhaltend.

Für die Damenttoilette von grösstem Vortheil.

Doering's Seife mit der Eule ist nunmehr in den hiesigen Verkaufsstellen auch unparfümirt zu haben; damit ist diese treffliche Seife Allen zugänglich gemacht; man verlange daher nach Belieben parfümirt oder unparfümirt. Preis stets 40 Pfg. F 2

An Wirth gebe ich den Riter süßen Most

von der Kelter für 16 Pf. ab.

Chr. Gerhard, Gasthaus zum Blücher, Blücherstr. 6.

Birnen per Pfd. 6 Pf., Leisepfel per Stumpf 18 Pf. 900

verkauft Schlichterstraße 12.

Mobiliar-Versteigerung.

Am kommenden Donnerstag, den 27. cr., Vormittags präcis 10 Uhr und Nachmittags präcis 2 $\frac{1}{2}$ anfangend, läßt Herr Rentner Conrad Vorbach wegen Abreise nach Amerika sein sämmtliches Mobiliar zc. in seiner Wohnung,

10. Elisabethenstraße 10,
2. Stock,

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern:

- completes Schlafzimmer, besteh. in 2 hochh. Betten mit Bettrahmen, 3-theil. prima Koffhaarmatrassen und Koffhaarteil, 1 großen Spiegelschrank, 1 eleg. Waschtölette, 2 Nachttischen und 2 Stühlen.
- Salon-Einrichtung, best. in 1 eleg. Salongarnitur (Emiertaschen), 1 reichgeschnitzten Damen-Schreibtisch, 1 Brunkverticow, 1 8-eck. Salontisch, Säulen (cuivre poli), Spiegel nebst 1 feinem Salonteppich.
- Speisezimmer-Einrichtung in Matt und Nussb., 1 reichgeschnitztes Büffet, 1 Auszugtisch, 12 hochlehn. Stühle, 1 eleg. Kameltaschen-Divan nebst Servante.
- 1 prima kreuzf. Pianino (Nussb. mit Gold), 6 complete Betten mit Koffhaarmatrassen, eiserne Kinderbetten, 1- und 2-thür. Kleiderschränke, Waschkommoden, Nachttische, Pfeiser- und Quer-Spiegel, Ottomane mit Plüschbede, Herren-Schreibbureau, Bilder, Küchenschrank, Tische, Eisschrank, Flurtoilette, Näh- und Nipptische, 12 Fenster Vorhänge, Teppiche, Salonlampe, Lüster, Haus- und Küchengeräthe und dergl. mehr.

Das Mobiliar, welches kaum $\frac{1}{2}$ Jahr in Benutz, stammt von der Firma Leopold Trier in Darmstadt.

Eine vorherige Besichtigung kann auf speciell. Wunsch nicht stattfinden.

F 363

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

Obst-Versteigerung.

Heute Dienstag Nachmittag 3 Uhr läßt Herr Chr. Thon auf Hof Clarenthal die Erbsenz von

ca. 150 vollhängenden Bäumen
(Äpfel, Birnen)

öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Sammelplatz an der Klostermühle.

Das Obst wurde verschiedene Male mit den ersten Preisen prämiirt. F 471

Reinemer & Berg,
Auctionatoren.

Wiesbadener Fechtclub.



Heute Dienstag, den 25. Sept.,
Abends 9 Uhr,

im Clublokale „Deutscher Hof“:

General-Versammlung.

Tagesordnung:

Ergänzungswahl des Vorstandes.
Bereinsangelegenheiten.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

F 360

Der Vorstand.

Engl. Tüll-Gardinen,
Spachtel-Gardinen,
Spachtel-Stores,
Spachtel-Vitrages,
Spachtel-Rouleaux,
Spachtel-Bettdecken,
Portièren, Tischdecken,
Schlafdecken, Steppdecken

in grösster Auswahl und billigsten festen Preisen.

Julius Moses.

früher Theilhaber der Firma S. Guttman & Co.,

9. Kl. Burgstrasse 9. 9943

Pfirsichblüthen-Seife

von prachtvollstem Wohlgeruch, erzeugt durch ihren starken Glycerinegehalt eine zarte geschmeidige blendend weisse Haut. Vorräthig à Pack. enth. 3 Stück 40 Pf. bei 10318

A. Berling, Drogerie, Gr. Burgstr. 12.

Mittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mark an empfiehlt in und 8288
außer dem Hause Zur Neuen Oper, Taunusstraße 43.

Gute Kuchbirnen

2 Pfd. 9 Pf., im Centner Mk. 3,75, zu haben Wörthstraße 2, Part. 10405

Verkäufe**Zu verkaufen oder zu vermieten.**

Ein gemischtes Waarengeschäft mit oder ohne Inventar und Waaren weg. Rückzug vom Geschäft zu verkaufen, ev. Laden und Wohnung auch leer zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9592

Ein gut gehendes Schuhgeschäft, verbunden mit guter Maß-Kundenschaft, ist wegen Wegzug von hier sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. bei

H. Kratzenberger, Bärenstraße 1.

Frack und Cylinderhut zu verkaufen Saalgasse 38, 2. Et.

Gebrauchte gut erhalt. Pianinos, berühmte Fabrikate, sehr billig bei

Heinrich Wolff, Wilhelmstraße 30.

Pianino, gebraucht, billig zu verkaufen Zimmermannstraße 5, Part.

Ein Stuhlflügel von Duysen zu verkaufen Adolphsallee 45, 1.

Feine Salongarnitur sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16. 4811

Blücherstraße 6, Mittelb. 1. St., sind die Möbel aus 10 Zimmern, bestehend in 12 guten vollständigen Betten, 6 Deckbetten, 4 Plümacs, 15 Koffkissen, 4 Seegrasmatten, 2 Koffhaarmatratzen, Tische, Stühle, Kleiderschränke, Waschkommoden mit und ohne Marmor, 1 Mahagoni-Auszugstisch (18 Personen), 1 Mahagoni-Spieltisch, 2 große Garderobenschränke etc. sehr billig zu verkaufen. 10718

Nachlaß-Verkauf.

Heute Dienstag, den 25. c., Vormittags 9 Uhr anfangend, verkaufe ich im Auftrage des Testaments-Vollstreckers der verstorbenen Frau Franziska Cramer von Clausbruch in dem Hause Louisenplatz 2, Bel-Etage, sämtliches Mobiliar aus 3 Zimmern und Küche aus freier Hand.

Philipp Bender.**Schlafzimmer-Einrichtung,**

eine hochfeine, selbstgefertigte, in Nußbaum, nur unter Garantie der besten Qualität und Arbeit, nebst einigen anderen Möbeln sind sehr billig zu verkaufen. Näh. beim Schreinermeister Popp, Hellmündstraße 64, im Laden. 10303

Wegen Umzug ist sofort sehr billig zu verkaufen: 1 sehr schönes Bett m. Muschelaufl., 1 Verticow, 2 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Spiegel, 2 Tische, 1 Waschkonsolchen, 1 schöner Kleiderschrank, 2 Bilder und eine Regulator-Uhr. Näh. Hermannstraße 28, Sinterb. Frontsp. r. 10790

Zwei Bettstellen mit besten Koffhaarmatratzen, 1 Peluche-Sessel und 1 Waschkommode zu verkaufen Kapellenstraße 2b, Bel-Etage. 10735

Zwei fast neue Betten bill. zu verk. Näh. Querstr. 2, im Laden. 9335

Ein vollständiges Bett u. zwei Sophas (Nebenzug wählbar) billig zu verkaufen. Näh. Helenestraße 25. 10875

Umzugs halber sof. zu verkaufen:

Ein vollst. Bett mit doppelter Wäsche, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Spiegel, 1 Nachttisch, 1 Waschkästchen, 1 Eimer, 1 Garnitur Gardinen mit Zubehör, 1 Rouleau, Handtücher, Kleiderkasten, Kleidergestell, Kohlenkasten mit Zubehör. Sämtlich fast gar nicht gebraucht für 180 Mk. 10930

Auskunft: Kirchgasse 15, im Laden.

Schönes großes Rußb.-Bett mit hoh. Haupt zu verkaufen, sowie verschiedenes Andere Rheinstraße 20, 1.

Bett m. Sprungmatratze u. Kell., Nachttisch (20 Mk.) Saalg. 38, 2. Et.

Eine gebrauchte Plüschgarnitur billig zu verkaufen Kleine Burgstraße 9, 3. St. 1

Eine Plüsch-Garnitur (Sopha und 4 Sessel), ein Schreibsecretär, ein Rußb.-Kleiderschrank, eine Verticow, 1 Spiegel, 1 Kleiderschrank, 1 zweithüriger Lamm-Kleiderschrank, 1 dito einthür., 1 hochfeines Rußb.-Bett, vollständig, 1 Sopha, 1 ovaler Tisch, 1 sehr guter Flügel, 150 Mk., prachtvolle Oelgemälde, verschiedene Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Teppich, 8 Barockstühle und 1 Regulator werden, da die Wohnung bis zum 1. October geräumt sein muß, billig abgegeben. 10822

32. Adelhaidstraße 32, Part.

Anzusehen nur von 9-12 Vormittags u. 3-6 Uhr Nachmittag.

Gebr. Schlafsofa, Küchentisch, Spiegel u. A. Bleichstraße 2, 4. Et.

Feine Plüsch-Ottomane (neu) b. abzug. Michaelsb. 9, 2. l. 10081

Kleider- u. Küchenschr., Waschkom., Vertic., Nachttische, Tische, Arrangem. u. ohne Schlüssel, z. verk. Schreiner Kreiner, Helenestr. 18. 9873

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Belu-kommode, Bettstelle, Brandstiege, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 9461

Ein- und zweithür. Kleiderschr. v. 13 Mk., Eichen-Brennstiege 38 Mk., Küchenschr. 22 Mk., Waschkomf., Stühle und vieles Andere zu verk. Hermannstraße 12, 1. St. Wegen and. Gebrauch d. Raumes geb. 10% billiger. 10897

Ladenschrank, Rückwand Spiegel, mit Glasplatten, sowie Theke billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10831

Zwei Ladentische, 0,86 x 2,43 und 0,78 x 3,00 groß (auch als Theke zu verwenden), ein edelener Tisch, ein feiner Salon-Mahagonitisch, ein Schreibsecretär, 4 Erkerbänke, verschiedene Gaslampen und ein großes Fahnenständer sind wegen Verlegung meines Geschäfts billig abzugeben. 10881

Heinrich Leicher, 25. Langgasse 25.

Al. Rußb.-Büffel, ov. Tisch, Spiegel u. A. z. verk. Bleichstraße 2, 4

Zwei Vorküster, 2,43 Mtr. hoch, 1,20 Mtr. breit, io gut wie neu, billig zu verkaufen Dranienstraße 34, Schreinerwerkstätte. 9704

Billig zu verkaufen

am Abbruch Hochstätte 4-6 und Al. Schwalbacherstraße 11 Fenster, Thüren, Zoloufcläden, Bretter, Fußböden, Treppen, Dachziegel, Schiefer, Rändel, Backsteine, Lagers, Bau- und Brennholz oder bei

Adam Fürber, Feldstraße 26.

Ein Tapeziererwerkzeug zu verkaufen beim Wagner Kürschner, Beltriststraße 33. 9052

Dierstadt, Kirchgasse 4 eine Kelter zu verkaufen.

Emserstraße 25 sechs neue Herde billig zu verkaufen. 9587

Ein gebrauchter Restaurationsherd, sowie einige Haus-haltungsherde in verschiedenen Größen, fast neu, billig zu verkaufen Helenestraße 23, Part. 10590

Transportherd zu verkaufen Albrechtstraße 31. 10855

Circa 20 Mtr. Metallader Platten, noch gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 51, Messgerladen. 10556

Starke Backstein zu verk. Wilhelmstraße 10, Buchhandlung. 10600

Backstein zu verkaufen Marktstraße 22. 6156

10 Stück frisch geleerte Halbstückfässer preiswürdig zu verkaufen. 10808

Rudolf Herber, Dranienstraße 11.

Circa 30-40 Tausend

gute Backsteine b. zu verk. Näh. an der Abbruchstelle Hochstätte 4. 10658

Ein schöner großer, sehr wachsender Hühnerhund (10 Monate alt) preiswerth zu verkaufen Dohheimerstraße 43. 10661

Ein hübsches schwarzes männl. Pintscherhündchen zu verk. Näh. Westendstraße 4, Part. 10631

Ulmer Dogge, reine Rasse, billig zu verkaufen Meyergasse 26, 1. St. 10630

Dachshündin, reine Rasse, gelb, 4 Monate, wegen Raummangel preiswerth zu verkaufen. 10630

Näh. im Tagbl.-Verlag.

Feine Harzer Hobelroller, Klingel, Klarre, tiefe Flöte sind zu verk. bei J. Enklrich, Kirchgasse 9, 3. St.

Verschiedenes**Von der Reise zurück.****Dr. med. Ludwig Letzerich.** 10975

Güte werden garnirt pro Stück 50 u. 75 Pf. Karlsru. 89, Part. 1.

Zur Abfindung eines Theilhabers von einem industr. Werte Mk. 70,000 gesucht. Hypoth.-Sicherheit zur ersten Stelle. Außer 5 % Zinsen wird ein Theil des Gewinns vergütet. Bewerbungen unter K. L. N. 494 an den Tagbl.-Verlag.

Unterzeichneter empfiehlt sich zu Lieferungen von altdeutschen und weißen **Porzellanöfen** und zum Reinigen und Umlegen derselben. Auflegen, Reinigen und Schwärzen der eisernen Öfen und Herde wird billigt besorgt. 10085
A. Platz, Ofenseker, Dohheimerstraße 14.

Vereinslokal.

Jeinere größere Vereinslokalitäten, in welchen sowohl Bier wie Wein verabreicht wird, sind an einigen Wochenlagen an geschlossene Gesellschaften zu vergeben. Offerten unter K. N. 502 an den Tagbl.-Verlag. 10161

Coats-Körbe zu verleihen

Wendler & Koch, Bleichstraße 24. 10261

Alle Sorten Obst können gemahlen und gefestert werden Helenenstraße 1, Thoreinfahrt. 10665

Feldstraße 16

Im fortwährend in jedem Quantum gefestert werden, per Ctr. zu 30 Pf. Ph. Wolf. 10918

Stimmen und Reparieren von Klügeln, Pianos und Harmoniums wird anerkannt bestens ausgeführt von Fedor Ring, Instrumentenmacher, Friedrichstraße 45.

Umzüge werden prompt und billigt übernommen. 10706
A. Kreiner, Schreiner, Helenenstraße 18.

Stühle werden billig gekloppt, repariert und poliert Hirschgraben 16, Friedrich Metzger. 9784

Rohrstühle, sowie alle Sorten Körbe werden billig geschliffen Langgasse 23, Stb. 2 St. bei Petri.

Stühle m. b. gest. rep. u. polirt. J. Herr, Schulberg 4.

Alle Tapezierenarbeiten

werden angenommen und billigt ausgeführt. 10334
Aug. Becker, Kirchgasse 3.

Confection.

Kostüme, sowie Mäntel, Capes, Umhänge, Jaquetts werden angefertigt unter Garantie für guten Sitz und bill. Preise. Näh. 10514

Louisenstraße 14.

Tüchtige Näherin, in neuer Wäsche, im Ausbessern von Wäsche und Kindern bewandert, sucht Kunden. Frankenstraße 26, Part.

Kostüme von 6 Mk. an, Sandkleider von 3 Mk. an werden rasch und gut angefertigt Webergasse 49, im Laden. 10786

Kostüme, Mäntel, Jaquettes, Capes und Umhänge

nach neuester Mode angefertigt und modernisiert. 10041

G. Krauter, Damen-Schneider,

Faulbrunnenstraße 1, 2. St.

Perfekte Schneiderin, hier fremd, empfiehlt sich den geehrten Damen und anker dem Hause. Weiststraße 10, Stb. 2.

Weiß, Bunt- und Goldstickereien w. billig bei Helenenstraße 25, 2.

Weiß, Bunt- u. Goldstickerei wird bill. bei Saalgasse 3. 7073

Bettfedern-Reinigung mit Dampfapparat, wodurch die Federn wie neu werden. Billiger Preis. Auf Wunsch Abholung. Reinigung im Hause d. Eigenth. Es empfiehlt sich ergebenst

Wilh. Klein, Albrechtstraße 30, Part. 7292

Sandshuhe werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 8272

Wäsche g. Klügeln wird ang. i. d. u. b. belorgt Karlstraße 39. 10332

Heiraths-Geuch.

Geschäftsinhaber (Hotel-Restaurant) mit größerem Vermögen, 32 Jahre alt, sucht mit solidem Fräulein oder junger Wittwe in Verbindung zu treten. Off. unter Z. A. Z. 507 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann,

33 J. alt, kath., mit 15,000 Mk. Vermögen, sucht mit einem tüchtigen Geschäftsmädchen mit Vermögen in nähere Verbindung zu treten behufs späterer Verheirathung o. in ein Geschäft einzubeirathen. Gest. Off. u. L. M. L. 518 an d. Tagbl.-Verlag.

F. Strasburger Nachf.,

Kirchgasse 12,

Faulbrunnenstrasse 1,

erhielt

ganz frische Sendungen von neuen Vollhäringen

das Stück 6, 8, 10 u. 12 Pf. 10172

Gute Kartoffeln (Magnum bonum)

für den Winterbedarf empfiehlt

10970

M. Kimmel, Abelhaidestraße 71.

(Nachdruck verboten.)

„Die Synode des Leidnam.“

(Eine Erinnerung von Attilio de Robertis.)

Unter allen Erinnerungen meines Lebens ist mir die an Berlin die allererste. Nicht allein deshalb, weil mein künstlerischer Ehrgeiz durch die Auszeichnung, daß mein Bild: „Die Schlacht bei Arcole“ für das königliche Museum in Berlin angekauft wurde, hohe Befriedigung fand, sondern weit mehr dadurch, daß ich dort — es war während der Kunstausstellung des Jahres 1888 — Gelegenheit hatte, die glänzendsten Vertreter unserer herrlichen Kunst kennen zu lernen und mit ihnen in regen persönlichen Verkehr zu treten. Da waren Meissonier, Munkacsy, Alma Tadema und Makart, mit denen ich beinahe täglich zusammen kam.

Vor allem aber Makart. Dieser Mann der glühenden Phantasie und der glühenden Farben übte auf mich jene eigenthümliche, faszinierende Wirkung aus, der sich Niemand entziehen konnte, der mit diesem so merkwürdig veranlagten Meister der Palette zusammentraf. In seiner Begleitung befand sich eine wunderbare, blonde Ruffin, die ihm zu einem der Frauenbilder auf seinem berühmten Bilde „Der Einzug Karls VI.“ zum Modell gedient hatte. Diese Frau von geradezu klassischer Schönheit der Formen schien völlig unter dem Banne des Meisters zu stehen; wir drei waren oft stundenlang beisammen, bald harrt an dem idyllischen Teiche des Zoologischen Gartens, bald an den Ufern eines der herrlichen Seen in Berlins so viel verlästeter Umgebung, oder aber wir durchwanderten zusammen die großartigen Alleen und schattigen Laubgänge des Thiergartens, der seines Gleichen in der Welt nicht hat.

Endlich aber mußten diese schönen Tage auch ein Ende nehmen. Die Pflicht rief mich nach Italien zurück und so leid es mir that, ich mußte schweren Herzens daran denken, von der mir so lieb gewordenen Stadt, von den so lieb gewonnenen Menschen Abschied zu nehmen.

Als ich Makart von meiner Absicht Mittheilung machte, rief er: „Nichts da, Sie bleiben! Oder vielmehr nein. Kennen Sie Regensburg? Nein? Um so besser. So kommen Sie mit! Ich muß dort meinen alten Freund und Gönner Lauben besuchen, und Sie, Sie müssen mit. Ich gebe Ihnen mein Wort darauf, Sie werden Dinge sehen — Dinge . . . kurz, Sie müssen mit. Nicht wahr?“ wandte er sich an seine schöne Begleiterin.

„Gewiß,“ sagte diese, „er muß doch auch die „Synode des Leidnam“ sehen . . .“

„Pst,“ machte Makart und verschloß ihr lachend den Mund mit seiner so feinen, fast durchscheinenden, sorgfältig gepflegten Hand, auf die er fast noch stolzer war als auf seine Werke. „Pst, nichts verrathen. Wenn er kommt, dann soll er damit überrascht werden, wenn nicht, soll er das Räthsel zur Strafe Zeit seines Lebens ungelöst mit sich herumtragen.“

„Teufel,“ rief ich lachend, „das ist freilich hart, da bleibt mir nichts übrig als mitzukommen.“

„Bravo,“ rief Makart, „so ist es recht, so gefallen Sie mir.“

„Und wann fahren wir?“

„Heute.“ — — —

*) Der Verfasser dieser Skizze ist der berühmte, wiederholt preisgekrönte italienische Maler, dessen Bilder zur Zeit in der Berliner Kunst-Ausstellung so großes Aufsehen erregen.

Als ich Regensburg sah — ich gestehe es mit Beschämung — hatte ich das Gefühl einer großen Enttäuschung. Maxart hatte mir während der Fahrt so viel von dem eigenthümlichen Reize der entzückenden Stadt gesprochen, er schwelgte so sehr in dem Gedanken an die Schönheit, die er nun wieder in seinem Gedächtnisse auffrischen wollte, daß ich ganz Anderes erwartet hatte, und so — so machte die Stadt auf mich den Eindruck eines Städtchens, in dem Niemand oder fast Niemand wohnt, und selbst der Dom, ja sogar Kieplers Haus, konnten mir nicht die geringste Bewunderung, nicht das geringste Interesse abgewinnen.

„Ich weiß warum,“ sagte Maxart, „er wartet auf die Synode des Leichnams.“ Na, meinetwegen, lassen wir ihn nicht lange zappeln, fahren wir zu Lauben.“

Eine Viertelstunde später hielten wir vor einer reizenden Villa, an deren Thür ein Schild angebracht war: „Professor Hofrath Ernst von Lauben.“ Hier war das Tuskulum, in das sich der vormalige berühmte Lehrer an der Berliner Kunstakademie zurückgezogen hatte.

Ein hübsches, blondes, bayerisches Stubenmädchen öffnete un und nahm unsere Karten entgegen, um uns anzumelden. Einen Augenblick später eilte ein kleiner Mann mit schneeweißen Haaren, eine große Brille auf der Nase, das Urbild eines ächten deutschen Professors, mit offenen Armen Maxart entgegen.

Es war der „Herr Hofrath“, dem wir — meine schöne Begleiterin und ich — in aller Form vorgestellt wurden. Selbstverständlich wurden auch wir auf das Lebhafteste begrüßt, waren wir doch — durch Maxart eingeführt worden!

„Und nun, lieber Professor,“ sagte Maxart, nachdem wir eine Weile geplaudert hatten, „zeige uns Deine Schätze. Dr. Robertus da kann es kaum erwarten, sie zu sehen und Du, wie ich Dich kenne, kaum, sie zu zeigen. Also vorwärts!“

„Gern, gern, selbstverständlich,“ rief der kleine Mann, und in seinen Augen leuchtete die Freude.

Der Raum, in den wir nun traten, erinnerte mich lebhaft an das Museum, das Balzac in so unübertrefflicher Weise in seinem Werke „La peau de chagrin“ beschreibt. Bilder, Teppiche, Schilder, Waffen, Bücher, Bären- und Tigerfelle waren da in scheinbar chaotischer Anordnung und doch mit feinstem künstlerischem Geschmacke angeordnet. Jedes Stück hatte sein bestimmtes Plätzchen, wohin es absolut gehörte, und wohin es doch kein anderer Mensch jemals gestellt hätte. Machte nun die Sammlung in ihrem Totaleindruck bereits eine überraschende Wirkung, so forderten Einem die einzelnen Stücke derselben die größte Bewunderung ab, trotz alledem aber suchte mein Blick nach Etwas, was mein Auge nicht finden konnte. Maxart, der mich beobachtete, zwinkerte seiner schönen Begleiterin vielsagend mit seinen sprechenden Augen zu und sagte plötzlich zu Lauben: „Wissen Sie was Dr. Robertus sucht? Die Synode des Leichnams.“

„Die habe ich geflissentlich bis zuletzt aufgespart,“ entgegnete der Hofrath lächelnd. Dann trat er an einen großen Sammetvorhang und schlug ihn zurück.

Ein „Ah!“ des Staunens und der Bewunderung entfuhr meinen Lippen.

Was ich da sah, war ein Bild. Ein halb verbranntes Bild in dunklem, düsterem Rahmen. Was aber von dem Bilde übrig geblieben, das war so erschütternd, so gewaltig in seiner Wirkung, daß ich unwillkürlich den Athem anhielt, daß mein Herz lauter und hörbarer klopfte.

Die rechte Seite des Bildes war vollständig zerstört. Nur die linke Seite war intakt und zeigte zwei Gestalten. Die eines Mannes, im päpstlichen Brunnornat, auf dem goldenen Thron der Päpste sitzend. Das Antlitz vermodert, die Augenhöhlen fast leer und die Hand, die über die Goldlehne des Thrones hinabhängt, bläulich gefärbt mit den Flecken des Todes und der Verwesung. Und neben dieser Gestalt ein junger Priester, aufrecht, bleichen Schreck im Gesichte, ein großes Buch mit goldenem Kreuze und goldenen Schließen an die Brust gedrückt.

Ich stand lange in stummer, grauenvoller Bewunderung vor diesem Bruchstück eines Bildes, das einst das Gewaltigste gewesen sein mußte, was Malerhand je geschaffen hat. Und ich stand noch vor dem Bilde, als plötzlich Hofrath Lauben den Vorhang wieder fallen ließ und, mir die Hand auf die Schulter legend, sagte:

„Kommen Sie, nun will ich Ihnen die Geschichte des Bildes erzählen, die Tragödie des Bildes, wenn Sie so wollen.“

„Das Bild,“ begann er, als wir in dem behaglichen Plauderzimmer saßen, „ist das Werk eines meiner begabtesten Schüler, Herbert Lorenz, der sicher der bedeutendste Meister geworden wäre, wenn nicht der Tod ihn in der ersten Blüthe seiner Jahre dahingerafft hätte. Schon auf der Kunstschule hatte Lorenz sich durch ein Bild „Hagar in der Wüste“ besonders ausgezeichnet und durch seinen Erfolg angepornt, wollte er sich nun an eine große Aufgabe machen, an eine Aufgabe, zu der ihn die Lektüre des Gregorovius begeistert hatte. Diese Aufgabe war „Die Synode des Leichnams“, die bildliche Darstellung jener entsetzlichen Synode, während welcher Papst Stephan VI. den todtten Papst Formosus anklagte, sich betrügerischer Weise die Wahl zum Papste erschliden zu haben. Der todtte Papst wurde aus dem Grabe geholt, in den päpstlichen Gewändern angethan und ihm ein junger Diakon zum Vertheidiger gegeben. Natürlich erfolgte der Schuldspruch des todtten Papstes, und die Mitglieder der Synode stürzten sich auf den Leichnam und rissen ihm die päpstlichen Gewänder vom Leibe. Dies der Stoff, der Lorenz zu seinem Meisterwerk begeistern sollte.“

Ich räumte meinem Schüler einen Theil meines Privatateliers ein und er ging mit froher Schaffensfreudigkeit an die Arbeit. Ich sah sofort, daß da ein Meisterwerk erstiehe, und meine Freude daran, denn von dem Ruhme des Schülers hat ja ein Strahl stets auf den Lehrer zurück. Das Bild nahm schon seiner Vollendung, als plötzlich Lorenz ohnmächtig vor der Staffelei zusammenstürzte. Der herbeigerufene Arzt erklärte sofort, daß ein hitziges Nervenfieber im Anzuge sei. Der Kranke blieb natürlich in meiner Pflege; als aber der Arzt erklärte, er könne für das Leben seines Patienten nicht länger einstehen, ließ ich die Mutter des Kranken telegraphisch herbei. Sie kam und, offen gestanden, sie machte einen unheimlichen Eindruck auf mich, der aber sofort schwand, als ich sah, mit welcher aufopfernden Liebe sie ihren Sohn pflegte. Zu meiner Freude schien sich der Kranke etwas zu erholen. Er kam zeitweise zur Besinnung und erkannte mich und seine Mutter.

„Hast Du mein Bild schon gesehen?“ flüsterte er ihr eines Tages zu; „geh' sieh Dir's an.“

Und sie ging. Stumm und bleich stand sie vor dem Bilde, die Hand auf's Herz drückend, die blassentlippen fest aufeinander gepreßt.

„Was ist das?“ fragte sie. Und als ich's ihr erklärte, schrie sie: „Und das, das ist geschehen?! Und Gott hat kein Zeichen gegeben und hat die Welt nicht zertrümmert?“

„Ja,“ sagte ich, „ein Zeichen ist doch erfolgt. An jenen Tagen, wo das Geschehen, ist der Lateran in sich zusammengefallen.“

„Und da,“ rief sie, „da haben Sie es erlaubt, daß er da male? Dann freilich, dann freilich mußte er sterben,“ und sie eilte, wie von Furien gejagt, fort von dem Bilde hin an das Bett ihres Sohnes, der wieder in wilden Fieberphantasien lag und plötzlich mit dem Ausdruck des wahnsinnigsten Schreckens richtete, um mit dem Ausruf: „Der Papst, der Papst“, todt zusammenzusinken.“

Der Schmerz der Mutter war ein erschütternder,“ fuhr Professor von Lauben fort, „und artete endlich in einen dumpfen Trübsinn aus, der mich das Ärgste befürchten ließ. Und als ich befürchtete, trat ein. Nein, mehr als ich befürchtet hatte.“

Es war am dritten Abende nach dem Tode des jungen Malers, als ich aus meinem Atelier einen grellen Lichtstrahl bringen sah. Von banger Ahnung erfüllt, eilte ich hin und fand Lorenz' Mutter vor dem Bilde, das sie in Brand gesteckt hatte.

„Was thun Sie, Unglückselige?!“ rief ich.

„Ich rette seine Seele,“ sagte sie.

„Ich stieß sie bei Seite, um von dem Bilde noch zu retten, was zu retten war. Sie aber sprang mit der Wildheit des Wahnsinns auf mich zu, und ich mußte sie mit dem Aufgebot aller meiner Kraft niederringen. Was von dem Bilde gerettet wurde, habe ich gesehen. Lorenz' Mutter aber lebt noch heute als Irre in dem großen Irrenhause bei Berlin und die einzigen Worte, die sie sich verständlich ihren Lippen entringen, sind: Seine Seele, Seine Seele! . . .“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 446. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 25. September. 42. Jahrgang. 1894.

Der Arbeitsmarkt

Jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Bekanntmachung.

Vom 1. October d. J. ab ist der Lagerplatz No. IV im Rhein-Bahnhofe hieselbst anderweit zu verpachten. Die Pachtbedingungen können in unserem Geschäftszimmer No. 13 eingesehen werden. Pachtnehmer haben ihre Angebote verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot zur Pachtung des Lagerplatzes No. IV im Rhein-Bahnhofe zu Wiesbaden“ bis zum 28. September d. J., Vormittags 10 Uhr, portofrei zu uns einzureichen, zu welchem Zeitpunkte dieselben in Gegenwart der uns erschienenen Bewerber geöffnet werden. F 151
Wiesbaden, den 21. September 1894.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

Große Waaren-Versteigerung

Wegen Geschäfts-Auflage und Wegzug von hier läßt die Firma Geschw. Müller heute Dienstag, den 25. er., und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags präcis 9½ und Nachmittags präcis 2½ Uhr, ihre noch vorhandenen Waaren-Vorräthe in dem Laden

17. Kirchgasse 17

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern:

Gardinen, abgepaßt u. am Stück, Portièren, Tischdecken, alle Arten Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche in weiß u. bunt, Schürzen, Unterkleider, Kinder-Kleider, Kleiderstoffe, Cattune, Shirts, Unterröcke, feine Damen-Strümpfe, Winterblousen, Taschentücher, Kragen, Cravatten und noch vieles Andere.

Sämmtliche Waaren sind von vorzüglicher Qualität, worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

Reale, Theken, Pulte, Stühle, Spiegel u. dergleichen Mittwoch präcis 12 Uhr zum Ausgebot.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Tagator.

Büreau: Kirchgasse 2 b.

F 368

Obst-Versteigerung.

Am nächsten Montag, den 1. October d., Nachmittags 3 Uhr, wird das Obst (Äpfel und Birnen) aus den Gärten bei Forsthaus Hausfechters an Ort und Stelle baumweise versteigert. F 170

Heidelberger Fass.

Von heute ab süßer Apfelmost.

Halt

bare Stoffreste zu Herren- und Knaben-Anzügen, Paletots und Hosen (darunter ganz feine Plüsch) frisch eingetroffen. 11006
Carl Meilinger's Restgeschäft,

Marktstr. 26, 1. St.

Tapeten,

reichhaltige Auswahl, in allen Preislagen empfiehlt

Wilhelm Gerhardt,
46. Kirchgasse 46
(nächst der Langgasse.)

P. S. Musterkarten sende auf Wunsch sofort ins Haus.

11014

Sonnenbergerstraße 4 sind zu haben: Balläpfel zu 15 und 20 Pf., gute Gbirschen zu 40 Pf. der Kumpf, fow. Rüsse 30 Pf. u. Zwetschen 20 Pf. das Hundert.

Alte und neue Leitern billig abzugeben Bahnhofsstr. 4.

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen Gymnasial- u. Realklassen für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für Militärexamina kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 10542
Dr. Lechlechner, Logenstrasse 5.

Philologe

gesucht zum Unterrichten zweier Knaben von 7 und 11 Jahren. 11043
Lütz, Holzstraße 12.

Täglich Arbeits- und Nachhilfestunden

für zurückgebl. und solche Schüler, denen die Anfertigung der häusl. Arb. Schwierigkeiten macht. Honorar monatl. 10 Mk. praeum. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10856

Staatl. gepr. Sprachlehrerin erth. mit vorzügl. Erfolg Unterricht in Convers., Gram. u. Handelscorrespondenz. Stiftstraße 10, 1, 12-2.

Staatl. gepr. Lehrerin, die lange Jahre in England thätig war und perfect englisch spricht, ertheilt Unterricht in engl. Gram., Convers., Litter. Off. unter **U. V. D. 503** in den Tagbl.-Verlag.

Eine staatlich geprüfte Lehrerin ertheilt Privatunterricht in allen Fächern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10596

Unterricht u. Conversation im Englischen wird von einer Engländerin (erst angekommen von England) ertheilt Bahnhofstraße 3, 1. 10687

Gepr. Lehrerin, die mehrere Jahre im Ausland war, ertheilt englischen Unterricht. Zu erst. Gustav-Adolfstraße 1, 2 r., v. 2—4 Uhr.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterr., ertheilt gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 6532

Junge gebildete Dame ertheilt gründlichen Unterricht in der englischen Sprache pro Stunde 1 Mark, auch in den Abendstunden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10051

German lady (dipl. Prus. Gov. Ex.) gives higher Educ. Sup. Germ. and Engl. ref. Apply under **T. U. E. 502** German Tagblatt-Office.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks**, 49 Langgasse. 5075

Prof. Nicole, franc., ital., latin., grec. Lecture, déclam. Pension. Louisenstrasse 7, 2.

Eine fein gebildete Französin (Lehrerin) wünscht in ihrer freien Zeit Stunden zu ertheilen Kapellenstraße 49.

Leçons de conversation française par un Français. Adresse **M. C. B.** Exp. de cette feuille. 5818

Leçons d'une dame française. Schwalbacherstrasse 47, 3.

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie **Feller & Gecks**. 6536

Italienerin, erfahrene Lehrerin, mit correcter Aussprache, ertheilt ital. Unterricht Abeggstraße 9.

Ital. u. Deutsch lehrt ein Zuhörungsprof. Näh. Tannusstr. 41, 1—3.

Spanisch lehrt gründlich. Sprachl. und gerichtl. Uebersetzerin Adelsbairstraße 57, Part.

Marie Geismar, Friedrichstraße 27, ertheilt Unterricht im Zeichnen, Malen, Lederschnitt, Holzbrand etc.

Malstunden.

Wiederbeginn des Unterrichts: Montag, den 1. October. Anmeldungen von Schülerinnen täglich von 10—1 Uhr. 10955

Jenny Rochlitz,

Vorstraße 23.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzogl. Zeugnissen versehene **Gesang- u. Clavier-Lehrerin** ertheilt Unterricht zu mäß. Preise. Off. u. **V. L. 790** a. d. Tagbl.-Verl. 9194

J. Damen erhalten gründl. Unterricht im Zeichnen, Zuschneiden u. Nähen sammtl. Wäsche bei mäßigem Honorar Goldgasse 3, 2.

Mod. Zuschneide-Unterricht nach Wiener, Pariser und engl. Schnitt ertheilt gr. **Josephine Bouffier**, Bleichstraße 23, 1 St. Gleichzeitig empfehle mich zum Anfertigen aller Arten Costüme. 11018

Putz-Kursus.

Am 1. October beginnt ein neuer Putz-Kursus, an welchem noch einige Damen theilnehmen können. 11010

Charlotte Schilkowski,

Schwalbacherstraße 37, 1.

Bügel-Kursus

wird gründlich ertheilt Heleneustraße 25. 3783

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 8456
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslotolen.

Agence d'immeubles. Achats, Ventes, Locations d'immeubles en tout genre par

Immobilien-Agentur. An- u. Verkauf, Miete etc. für Immobilien jeder Art durch

Houses Agency. Buying, selling or hiring Houses, Villas etc. etc. by 10010

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Immobilien zu verkaufen.

Villa, herrschaftliche, Sonnenbergerstr., zu verkaufen v. **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 10770
Blumenstr. 7 Villa mit 20 Ar gr. Garten zu verkaufen od. im Ganzen od. getheilt zu verm. Näh. bei 9234

Wegzugs halber ist die herrlich gelegene **Villa Bachmeyerstraße 4** von 13 Zimmern, schöner Obstgarten, zu verkaufen, auch mehrere Jahre zusammen oder getheilt zu verm. Näh. bei 9234

Ein kleines Landhaus mit Frontispice und schönem Obstgarten **Villa** zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag.

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschaftliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Zimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang etc., mit reichl. Zuhilfenahme großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr würdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. baselst o. Adelsbairstr. 41. Mit 20,000 Mk. Capital 2400 Mk. netto! jähr. Zinsen macht Käufer mein. neu erbaut., in vorz. Lage beleg. Dantes; oder Bel-El. von 6 Zim., Bad etc., vollst. frei und Anlage-Capit. 5% verzinst! — Nur solvente Zuhilfenahme reflect. erl. Näh. sub **V. Z. 223** d. d. Tagbl.-Verlag.

Einiges Etagenhaus in der vorderen Adolfsallee ist ohne Zwischenhändler preiswerth zu verkaufen. Gute Capitalanlage. Näh. sub **G. A. A. 50** postlagernd Wiesbaden.

Villa im Nerothal unter günst. Bedingungen zu verm. durch **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 10770
Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Schloßstr. 5% rent., ist ohne Zwischenhändler zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 10770

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, auch zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch**, Wilmstraße. Wegzugs halber verkaufen wir unser Haus (mittlere Adelsbairstraße) preiswerth. Jede Etage hat 3 Zimmer. Näh. im Tagbl.-Verlag. **Villa Mainzerstraße 32** zu verk. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 10770

Im Nerothal

in sehr bequemer und herrlicher Lage, Haltestelle der Straßenbahn in der Nähe, ist eine moderne herrschaftliche Villa mit Terrasse und vielen Balkons sofort oder zum nächsten Jahre zu verkaufen. Preis 96,000 Mk. **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 15.

Villa Langstraße 4 (Nerothal), comf., mit schönem Garten, Biergarten, preiswerth zu verkaufen oder zu verm. 10770

Villa Frankfurterstr. 4

Ecke Bierstädterstr. u. Hainorweg, mit Bauplatz, Flächengehalt 25 a 62,75 qm, ist wegen Sterbefalles zu verkaufen. **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 15.

Herrschaftliches Haus Adolfsallee 19 zu verkaufen. Edles als Etagenhaus zu gebrauchen. Großer Saal. Stall und Hof für vier Pferde. Drei Balkons, Vorgarten. Anzusehen von 11—1 Uhr Vormittags.

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 8456

Bauplätze von 25—30 Ruth., an neuer Straße, günstig zu 350 u. 450 Mk. p. Ruth., unter sehr günst. Beding. zu verkaufen. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

Villen-Bauplatz

in schäuser freier u. feiner Kurlage zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur
10749
Gustav Walch, Kranzplatz 4.
Prachtvoll gelegene Villen-Baustellen in jeder Größe zu verkaufen.
8872

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.
Villenbauplatz zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstrasse 41, 1. 10068
Villenbauplatz (Kapellenstr.) zu verkaufen durch
11045
Fr. Gerhardt, Taunusstrasse 25.

Immobilien zu kaufen gesucht.

An Haus- und Villen-Besitzer.

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen od. vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Sand zu geben. Vermittlung reell und billig. **Fr. Gerhardt, Immo.-Agent., Taunusstrasse 25.**
10816

Villa. Zu kaufen gesucht eine kleine Villa mit Garten. Preis ca. M. 30,000. Zahlung in Baar. Agenten verboten. Offerten mit allen nöthigen Details bitte man unter **M. J. P. 492** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

In guter Verkehrslage der Altstadt bel. **Grundstück zum Neubau** anzukaufen ges. Breite Strassen bevorzugt. Geß. Offerten an **August Koch, Friedrichstrasse 31.**
10836

Zu kaufen gesucht

eine kleine Villa oder kleineres rentables Wohnhaus in guter Lage von Wiesbaden, möglichst mit Gärten, im Preise von 20—28,000 Mark gegen Baar. Offerten mit Angabe des Preises, der Lage und Größe unter **A. Z. A. 528** im Tagbl.-Verlag einzureichen.

Eine Villa mit Garten gegen Baarzahung zu kaufen gesucht. Anerbieten mit genauer Angabe der Größe des Grundstückes, Lage und äußersten Preises unter **B. B. 530** an den Tagbl.-Verlag.

Kleines Gut mit Wirthschaft (Milchkuh etc.), in der Nähe von Wiesbaden zu kaufen gesucht. Offerten an Herrn **Wilh. Sayn, Friedrichstrasse 2,** erbeten.

Geldverkehr

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Bausgeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr Rechtsanwalt **Ernst Leisler, Paulinenstrasse 5** in Wiesbaden, entgegen. Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

10867

Bewilligung erster Hypoth. unter günstigst. Beding. durch die **Deutsche Hypothekenbank, Meiningen,** vermittelt deren Vertreter **Otto Engel, Friedrichstrasse.** 10009

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleiung zum niedrigen Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorthellhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.
Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 6587

Hypotheken-Capital

auf rentable Geschäfts- oder Zinshäuser hiesiger Stadt auf
1. Hypothek bis zu 70 % der Taxe zu 4—4 1/2 %.

August Koch, Hypothekengesch., Friedrichstr. 31. 10359

Capitalien zu verleihen.

500,000 Mark

ganz od. getheilt sofort od. später auszuleihen. 10699

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstr. 18.

60,000 Mk. auf 1. Hypoth. a. Unterpfand in hies. Stadt disponibel.

August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstrasse 31. 10800

10—12,000 Mk. auf gute Nachhypothek zu 5 % Zinsen auszuleihen.

Geß. Offerten unter **W. M. 813** an den Tagbl.-Verlag. 10910

25—35,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt,

auszul. Geß. Offerten unter **D. U. D. 525** an den Tagbl.-Verlag. 10890

15—30,000 Mk. zu 4 1/2 % auf 2. Hypothek sofort oder später

auszuleihen. Off. u. G. R. G. 522 an den Tagbl.-Verlag.

400,000 Mk. Capital werden in jeder Höhe auf

Hypotheken sofort abgegeben. Off. unter

G. W. 427 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

5—6000 Mk. auf gute 1. oder 2. Hypoth., auch aufs Land,

auszuleihen. Geß. Offerten unter **E. T. E. 524** an den Tagbl.-Verlag. 10991

Mk. 60,000, ganz oder getheilt, auf erste oder gute zweite

Hypothek auszuleihen. Offerten unter **B. W. B. 527** an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten

unter **C. M. 295** an den Tagbl.-Verlag. 9450

25—30,000, auch 35,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. von vermög.

Manne u. pünftl. Zinszahler gef. Geß. Off. unt. **Z. Z. 484**

an den Tagbl.-Verl. 10876

Erste Hypothek von absoluter Sicherh. von **43,000 Mark**

à 4 1/2 % wünsche zu cediren. Anfragen unter **M. V. 439** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mk. 20,000 als 2. Hyp. à 5 % aufzun. gesucht auf gut. hies. Haus. Off. erb. unter **M. P. M. 521** an den Tagbl.-Verlag.

30—35,000 Mk. als 1. Hypothek auf prima Object von Selbstdarleihern

gesucht. Geß. Off. u. **Z. M. 814** an den Tagbl.-Verl. erb. 10883

10— bis 12,000 Mk. gegen 2. Hypothek gesucht. 10357

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

6— bis 7000 Mark auf gute Nachhypothek zu 5 % auf gleich gesucht.

Offerten unter **N. L. 293** an den Tagbl.-Verlag. 8841

Ca. Mk. 11,000 Restkaufschilling, 5 % tragend, zu cediren. 10645
August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstr. 31.

15—20,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypoth. (2/3 der Taxe) gef.

Geß. Off. unter **M. Z. 470** an den Tagbl.-Verlag. 10819

35,000 Mk. auf g. 1. Hyp. z. 4 1/2 % z. z. leihen gesucht b. 10719

M. Linz, Mauergasse 12.

5—8000 Mk. auf gute Nachhypoth. zu 5 % Zinsen gef. Geß.

Off. unter **G. Z. 469** an den Tagbl.-Verlag. 10882

Mark 12,000

gegen gute Bürgschaft von pünftlichem Zinszahler zu leihen gesucht.

Offerten unter **A. A. 529** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11005

15—18,000 Mk. auf gute 2. Hypothek gesucht. Gefl. Offerten von nur Selbstdarlehens mit Angabe des Zinsfußes unter **G. R. 337** an den Tagbl.-Verlag.

Ein prima Restantfahrigung von **Mk. 4000** mit 5 % verzinslich auf ein Frankfurter Objekt zu verkaufen. Gef. Offerten unter **L. G. 39** postlagernd erbeten.

50,000 Mk. auf zweite Hypothek gesucht durch **11047**
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Miethgesuche

Acht möblierte Zimmer,
zwei Mansarden, Küche u. Zubehör zum **15. Oct.**
auf sechs Monate zu mieten gesucht. Antwort
mit Preisangabe erbeten an **7009**
Dr. Genth, Langenschwalbach.

Ein fein möblierte Etage mit Küche, 5—6 Räume und Gartenbenutzung, für mindestens 3 Monate von einer kleinen Familie gesucht. Anerbieten mit Preis und Lage unter **C. C. 531** an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer m. Cabinet sofort gesucht v. led. Herrn (nicht Kurgast). Offerten mit Preis unter **C. V. C. 526** an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer mit Koffer in der Nähe v. Schillerplatz gesucht. Offerten mit Preisangabe u. s. s. **525** an den Tagbl.-Verlag.

Einfach möbl. Zimmer in der Nähe der Faulbrunnstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe u. s. s. **416** postlagernd. **7023**

Möbliertes Zimmer (mögl. Parterre) in der Nähe der Kirchgasse per 1. October gesucht. Offerten unter **T. T. 546** an den Tagbl.-Verl.

Total
in Mitte der Stadt, für Weinstube geeignet, wird bis 1. Dezember gesucht. Offerten unter **G. G. 535** an den Tagbl.-Verlag.

In prima Geschäftslage unter günstigen Bedingungen ein Laden zu mieten gesucht. Preisangabe, Logis-, Steuer- und Kostverhältnisse unter **J. J. 537** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Adelheidstr. 45, 1. möbl. Süd-, 25 □-Mtr., sof. Pens. Bad. **7024**
Elegant möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billigst zu vermieten. Auch erhalten junge Leute sehr billigen Mittag- und Abendtisch.
Frau Meyer, Kirchgasse 23, 1 St.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Frankfurterstraße 26

ist hübsche kleine Villa und Garten vom 1. October 1894 ab zu vermieten. Besichtigung steht jederzeit frei. Näheres auf Hofgut Geisberg.

Freiherr von Loën.

Geschäftslökhale etc.

E. nachweisb. rent. Virtualiengesh. sof. zu vm. N. im Tagbl.-Verl. **7016**

Ecladen der Gold- u. Wegergasse 37, neu, hell, geräumig, per sofort oder später zu vermieten. **7014**

Ecladen, geräumig und hübsch, für Metzger oder Colonialwarenhandlung geeignet, in einem neuerbauten Hause Ecke der Noo- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. **6998**

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Emserstraße 4 b zwei leere Räume zum Möbel-Einstellen zu vm. **7022**
Walramstraße 31 ein leerer Raum, geeignet f. Werkstätt, s. Lagern etc., per sofort zu vermieten. Näh. im Laden.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Oranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Oranienstraße 24, Part. **7011**

Wohnungen von 6 Zimmern.

Bleichstraße 15 a Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, zu vermieten. **7004**

Wohnungen von 5 Zimmern.

Neuberg 2 schöne Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, s. 1. October zu vermieten. Näh. Neuberg 2 a.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, zwei Kellern u. sonstig. Zubehör ist in schöner Lage, Vertramstraße 16, Ecke Zimmermannstraße, Bel-Etage, per sofort zu vermieten. Mithauspreis 30 Mk. per Monat bis 1. April. Näh. im Hause selbst oder Drammstraße 6, Part.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Vertramstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei **Gg. Birk,** Vertramstraße 7. **7001**
Vertramstraße 13, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. **7007**

Philippstraße 5 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage. **7007**

Wohnungen von 3, 4, 5—8 Zimmern und Küche, Balkon und viel Zubehör in einem neuerbauten Hause Ecke der Noo- u. Westendstraße per 1. Januar zu vermieten. **6999**

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Schachtstraße 22 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf gleich oder später zu vermieten. **7002**

Schiersteinerstraße 9 zwei Z., Küche, K., geeign. f. Wäsch., s. u. **7003**
Zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. Näheres bei **Brenner, Drudenstraße 4.** **7003**

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Eine Wohnung an ruhige Leute für Mk. 280 per sofort zu vermieten. **H. Stein, Webergasse 3.** **7000**

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstrasse 45, 1. gr. Süd-Z., auch tägl. Pension, Bad. **7005**
Adlerstraße 18, Neub., möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Zu erfragen Part. **7006**

Adolphstraße 5, Stb. r., 1. Et. r., f. d. möbl. Zimmer zu verm. **6998**

Albrechtstraße 9, 2 St., möbl. Zimmer sofort billig zu verm. **6999**

Albrechtstraße 30, 2 St., schön möbl. Zimmer zu vermieten. **6999**

Albrechtstraße 32 hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. **6999**

Albrechtstraße 39, 1 St., ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. **6999**

Bahnhoftstr. 3, 1 f. möbl. Zimmer, a. Wohn- u. Schlafz. s. vm. **6999**

Vertramstraße 11, Stb. 2, möbl. Z. an einen Herrn zu verm. **6999**

Vertramstraße 13, Bel-Et., möbl. Balkon. zu vermieten. **7000**

Bleichstraße 1, 1 l., zwei schöne möbl. Zimmer als Wohn- u. Schlafz. zu verm. **6999**

Bleichstraße 6, Part., zwei möbl. Zimmer, welche von Einjährigbewohnn waren, mit Pension auf 1. October zu vermieten. **6999**

Bleichstraße 6, Part., ein möbl. Zimmer, welches von Einjährigbewohnn ist, mit oder ohne Pension auf 1. October zu vermieten. **6999**

Bleichstraße 11, 1 schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. **6999**

Blücherstraße 7, 2 St., ein schön möbl. Balkon. bill. zu verm. **6999**

Blücherstraße 12, 1 links, schön möbl. Zimmer zu vermieten. **6999**

Ecke der Gr. und Eingang der Al. Burgstraße 2, 3 St. l. hübsch. gr. möbl. Zim. mit sep. Eing. preisw. s. vm. **6999**

Delaspestraße 6, 2, nahe Wilhelmstraße, Kurhaus u. Theater, Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. **6999**

Dohheimerstraße 2, Part., zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. September zu vermieten. **6999**

Elisabethenstraße 21, Stb. 1. Et., 4—5 fein möblierte Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. **6999**

Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preisw. zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. monatl. gr. Garten. **6999**

Faulbrunnstraße 10, Bäckerei, ein möbliertes Zimmer mit ein. zwei Betten zu vermieten. **6999**

Frankenstraße 5, 1, möbliertes Zimmer zu vermieten. **6999**

Frankenstraße 10, 1 St. l., freundlich möbliertes Zimmer mit 2 Betten billig zu vermieten. **6999**

Friedrichstraße 3, Stb. 2 St. l., 1 schön möbl. Zimmer sof. zu verm. **6999**

Friedrichstraße 44, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. **6999**

Friedrichstraße 48, 2 r., ist ein sch. möbl. Z. m. sep. G. s. vm. **6999**

Geisbergstraße 7, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. **6999**

Untere Goethestraße 1 f möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. **6999**

Goldgasse 5, 2 links, schön möbl. Zimmer bill. zu verm. **6999**

Grabenstraße 26 ein möbl. Zimmer, separater Eingang, zu verm. **6999**

Selenenstraße 3 1 gut möbl. Part.-Zimmer an e. sol. Frn. zu verm. **6999**

Selenenstraße 9, 1. St., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. **6999**

Sellmundstraße 32 ein schönes möbl. Parterrezimmer zu verm. **6999**

Sellmundstraße 48, Part. l., freundl. möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu vermieten. **6999**

Sellmundstraße 50 ein möbl. Part.-Zimmer auf 1. Oct. zu verm. **6999**

Sermannstraße 12, 1 St., möbl. Balkon. g. Venf. 40—60 Mk. **6999**

Schmundstraße 62, Wirtschaft, Zimmer mit zwei Betten an einen auch zwei Herren mit oder ohne Kost zu vermieten. 6468

Schmundstraße 17, 2 St. r., ist ein möbl. Zimmer preisw. zu verm. 6779

Schmundstraße 26, 1 L. g. möbl. Zim., Straßenseite, f. 11 Mk. z. vm. 7010

Schmundstraße 24, 1 St., fl. möbl. Zimmer zu vermieten. 6779

Schmundstraße 2, 2 r., Ede Karstr., ein g. möbl. Schlafzimmer zu vm. 6779

Schmundstraße 12, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6290

Schmundstraße 19, Hth. 3, fr. möbl. Zimmer mit sep. Eing. bill. zu verm. 6588

Schmundstraße 26, 1 St., 1-2 möbl. Zimmer zu vermieten. 6588

Schmundstraße-Ring 23, Ede, möbl. Z. mit ob. o. Pens. b. zu vm. 6712

Schmundstraße 2, 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 6802

Karlstraße 3, der Kaserne preisw. zu verm. 6708

Karlstraße 20, möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 6708

Karlstraße 2 a, 3, ein gr. sch. möbl. Zimmer zu 20 Mk. zu verm. 980

Karlstraße 2 b, 2 St., in der Nähe der Art.-Kaserne, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6715

Karlstraße 44, 3 Tr. 1, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7012

Karlstraße 4, ist ein kleines schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 6927

Karlstraße 11, ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 6993

Karlstraße 5, 2 St. r., ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 6993

Karlstraße 12, 1 St. r., möbl. Z. (sep. Eing.) an e. Herrn zu vm. 6322

Karlstraße 25, 1 L. sch. möbl. Z. zu verm., sep. Eing., fr. Aussicht. 6836

Louisenplatz 6, 1 St., ein gut möbliertes großes Zimmer mit oder auch ohne Pension zu v. 6997

Louisenstraße 24, Gartenhaus 2 r., möbl. behagliches Zimmer mit gr. Terrasse zu vermieten.

Louisenstraße 43, ein schönes Hochparterrezimmer möblirt, zu vermieten. 6787

Louisenstr. 43, 3. St. l., fein möbl. Z., auch Wohn- u. Schlafz. 6701

Karlstraße 22, Zim. mit zwei Betten u. Kasse (24 Mk. p. M.). 6867

Karlstraße 13, 1 St. l., ein schön möbl. Zim. billig zu verm. 7013

Mauerstraße 16, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 6831

Mauerstraße 30, großes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten. 6915

Mauerstraße 7, 1 St., möbl. Z. zu vm. Näh. Korbwaren-Gesch. 6855

Mauerstraße 9, 2 St. l., schön möbliertes Zimmer. 6855

Mauerstraße 1, 2 Tr., drei schön möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, sofort zu vermieten. 6554

Mauerstraße 12, schön möbl. Z. sof. bill. zu verm. Konrady. 6778

Mauerstraße 3, 2 Tr., ein f. möbliertes Zimmer 25 Mk., ein fl. Zimmer 12 Mk. monatlich zu vermieten. 6806

Nerostraße 10, ein möbl. Zimmer für 15 Mk. monatlich zu verm. Näh. im Cigarrenl. 6471

Nerostraße 38, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6465

Nerostraße 39, ein möbl. Zimmer mit 2 Betten p. Woche 5 Mk. 6465

Nerostraße 10, 2. St., 2 schöne große eleg. möbl. Zimmer in ruh. feinen Hause zu vermieten. 6989

Dranienstraße 2, 2 St., zwei freundlich möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. 6469

Dranienstraße 25, Hth. 2 St. l., ein möbl. Zimmer bill. zu vm. 6747

Dranienstraße 25, 2 r., möbliertes Zimmer zu vermieten. 6934

Dranienstraße 27, Hths. 1 St., ein möbliertes Zimmer billig zu verm. 6747

Dranienstraße 47, Hths. 2 St. r., schönes freundlich möbl. Zimmer auf 1 Oct. an einen Herrn billig zu vermieten. 6574

Dranienstraße 2, schöne Zimm. möbl. ob. unmöbl. zu vermieten. 7005

Dranienstraße 43, Part., vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, möbl. Zimmer mit sep. Eingang per 1. October zu vermieten. 6251

Dranienstraße 4, Vorderh. 1 l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6251

Dranienstraße 7, Vorderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monatl. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 5884

Dranienstraße 7, Hths. Part. (Glasabschluss), ist p. 1. October ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 6769

Dranienstraße 16, ist ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eing. zu verm. (Allee-Seite), 2. Etage rechts, ein gut möbliertes, freundliches, zweifensfriges Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.

Dranienstraße 15, 1 St., gr. möbl. Z. m. 2 Betten preisw. zu v. 6757

Dranienstraße 21, 2 St., g. möbl. Zim. m. Kasse f. 15 Mk. zu v. 6971

Dranienstraße 25, Bdh. Part., ein schönes Parterre-Zimmer, möbl. oder unmöblirt, zu vermieten. 6982

Dranienstraße 21, 3 St. r., freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 6979

Dranienstraße 3, 2 St. l., sch. gr. möbl. Zimmer a. 1. Oct. zu verm. 6805

Dranienstraße 20, B. 2 Tr., ist ein möbliertes Zimmer mit f. G. zu v. 6398

Schützenhofstraße 14, 1 St., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Schützenhof 9, 1 St., ein schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.

Schützenhof 19, 2, gut möbl. Zimmer m. 1 oder 2 Betten zu verm.

Schwalbacherstr. 10, 1 St., nächst der Rheinstr., 2-3 möbl. Z. bill. z. v. 4284

Schwalbacherstraße 17, 1, zwei möbl. Zim. zu vermieten.

Schwalbacherstraße 30, 2 (Allee-Seite), zwei möbl. Zim. zu verm. 6773

Schwalbacherstraße 34, Allee-Seite, schön möbl. Part.-Zimmer mit sehr guter Pension (auch an Leidende) zu vermieten.

Schwalbacherstr. 2, 3 Tr. l., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 7081

Schwalbacherstr. 31, 2 St. l., möbl. Zimmer an einen Arb. zu verm. 6510

Schwalbacherstr. 14, 2 St. l., freundlich möbl. Z., ev. mit Clavierbenutzung.

Schwalbacherstr. 25, Hth. 2 l., fl. möbl. Zimmer zu vermieten.

Schwalbacherstr. 25, 2, hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit freundlicher Aussicht in's Grüne in reinem ruhigen Hause bis 1. October mit oder ohne Pension zu vermieten.

Tannusstraße 13, 1, Ede der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Wäder, electr. Beleuchtung und Personenaufzug im Hause. 3735

Tannusstraße 16, 2. Etage, gut möbliertes Zimmer billig. 6591

Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 6930

Webergasse 41, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6985

Webergasse 44, 2, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6370

Webergasse 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pens. bill. zu verm. 6370

Zimmermannstr. 10, 1 Tr., gut möbl. Zimmer zu v. Mittagstisch 80 Pf. 6022

Möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 5, Part. 6022

1-2 behagliche möbl. Zimmer, für Einjährige passend, zu vermieten. Helenestraße 1, 2 l.

Ein auch zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. Näh. zu erfragen Tannusstraße 40, im Kurzwaren-Geschäft. 6798

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. N. Neugasse 12, Bdh. 2. 6291

In der Nähe der Kaserne ist ein gr. möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6978

Widerstraße 4, Frontsp., fl. möbl. Zimmer billig zu vermieten.

Widerstraße 15, Part., erhält anst. Person möblierte Mansarde.

Widerstraße 20, Mansarde möbl. oder unmöbl. an eine anständige ruhige Person zu vermieten. 6718

Schachtstraße 8, Mansarde mit oder ohne Bett zu vermieten. 6849

Steingasse 35, ist ein möbliertes Dachstübchen zu vermieten. 7018

Ein möbl. Mansardezimmer zu verm. Näh. Webergasse 16, Bdh. Frontsp.

Widerstraße 2, H. 1 St., erhalten anst. junge Leute Kost und Logis. 6629

Friedrichstraße 47, Frontsp. r., f. ein jg. Mann sch. bill. Logis. 6974

Helenestraße 25, erhält ein Arbeiter Kost und Logis.

Schmundstraße 26, Hth. 3 St., ein anst. Logis, Monat 7 Mk.

Moritzstraße 30, Hth. 1 St., erh. ein j. Mann a. Kost u. sch. Logis.

Moritzstraße 39, H. 1 St. l., findet e. j. anst. Mann Logis ev. m. Kost.

Nerostraße 26, 2 l., findet junger anst. Mann Kost u. Logis. 6992

Neugasse 15, 1 St. r., erhält ein anständiger Mann Logis.

Schachtstraße 9 b, 2 Tr. r., erh. zwei anst. reinf. Leute bill. Logis.

Schachtstraße 4, Hth. 3 St. l., erhalten Arbeiter Kost u. Logis. 6994

Walramstraße 6, 1 l., erh. zwei reinf. Arbeiter Kost und Logis. 7020

Widerstraße 32, 2 St., erh. ein anst. Mann Kost und Logis. 6203

Ein reinf. Arbeiter erhält Kost u. Logis. Näh. Albrechtstr. 37, Wädert.

Vor Sonnenb., Wiesbadenerstr. 49 sch. Z. zu vm. mit ob. o. Möbel.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Kapellenstraße 10, 2. St., ein hübsches Zimmer ebt. mit Möbel zu vm.

Moritzstraße 3, 2, ein leeres Zimmer mit Mansarde zu vermieten.

Moritzstraße 50, 2 St. r., großes leeres Zimmer zu vermieten. 5728

Römerberg 36, Hth. 1 St., ein schönes Zimmer an ein oder zwei junge Leute preisw. zu vermieten.

Schachtstraße 22, sind einzelne Zim. auf gleich od. später zu vm. 7003

Schwalbacherstraße 71, ein großes Zimmer zu vermieten.

Steingasse 19, ist ein leeres Zimmer per 1. Oct. zu vermieten. 6796

Widerstraße 10, Part., Part.-Zimmer, leer, mit sep. Eingang, sowie eine Dachstube zu vermieten. 6864

Ein schönes Parterre-Zimmer gegen Reinkhaltung eines Hauses bei geringer Vergütung per 1. October an eine solide gelesene Frau zu vermieten. Näh. Moritzstraße 3, Part. 7000

E. gr. l. Zimmer zu vm. Näh. Obstand Ede Moritz u. Rheinstr.-Allee.

Albrechtstraße 42, 3. St., schöne Mansarde zu vermieten. 6888

Widerstraße 19, ist eine Dachkammer zu vermieten. 6890

Faulbrunnenstraße 10, zwei ineinandergehende Mansarden auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Wäderei.

Schmundstraße 42, ist eine schöne heizbare Mansarde an eine ältere ruhige Frau zu vermieten. 6318

Schmundstraße 46, Part., ein großes Mansardezimmer an einzelne Person zu vermieten. 6553

Kellerstraße 9, schöne Mans. an ruh. Pers. zu verm. 6185

Widergasse 18, e. l. Mans. an einz. Person, p. M. 4 Mk., z. verm. 6975

Webergasse 40, Bdh., Dachst. ist billig zu vermieten.

Widerstraße 27, Mansarde zu vermieten. 7026

Mansarde zu vermieten. Näh. bei Albert Eitel, Albrechtstraße 25, von 12-2 Uhr. 6950

Eine Mansarde z. Möbel-Aufbewahren zu verm. N. Karlstr. 9, B. 5643

Kemisen, Stallungen, Schuppen, Keller etc.

Frankenstr. 17, Stallung, Futterb. u. Remise auf gleich zu verm. 6064

Stallung für zwei Pferde nebst Speicher zu vermieten Waldfstraße 28

Elisabethstraße 21, Part., Kellerabteilung mit gut. Verchl. und 3 verschließb. Weinschränken sofort zu vermieten. 5734

Grabenstraße 26, ist ein großer Keller auf sofort zu vermieten. 5168

Lehrstraße 33, ist ein gr. h. Keller zu vermieten. Näh. Part. 6879

Dranienstraße 27, ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5252

Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 5403

Guter Weinfeller

(vorzüglich eingerichteter Gähfeller), ca. 30 Stück haltend, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Ordere und kleinere Fässer, sowie sonstiges Inventar billig abzugeben. N. Albrechtstraße 16, Part. 7008

Ein Keller mit Wasserleitung zu vermieten Widerstraße 5. 6525

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

A German family wants a nurse to a child of one year and a half. Offers with references and requisition of salary to be sent to the Tagbl.-Office under **N. O. K. 497.**

Would an English Lady like to enter a German family. Board and lodging free. Only conversation requested. Adr. **N. O. 768** poste restante.

Ein Lehrmädchen

aus guter Familie kann in ein Mode- und Confections-Geschäft für Detail-Verkauf eintreten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10937
Ein braves Mädchen kann gegen Vergütung das Wollgeschäft erlernen Ellenbogengasse 11. Frau **Neumann.**

Tüchtige Tailen- und Rockarbeiterinnen, sowie **Lehrmädchen**, die das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, sofort gesucht Moritzstraße 18, 2.

Einige gute Rockarbeiterinnen werden für dauernde Arbeit gesucht Webergasse 10. 10988

Kleidermacherin gesucht. Fr. **Frank**, Höfnergasse 16, 3 St. 10912

Ein j. Mädchen kann das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen. Das- selbe kann Kost u. Logis im Hause erhalten. Näh. Tagbl.-Verl. 10690

Lehrmädchen für Kleidermachen gef. Moritzstraße 12. **Monrady.** 8369
Mädchen können b. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erl. Moritzstr. 9, 1. 9451

Ein Mädchen kann die Damen-Schneiderei gründl. erl. Kirchgasse 8, 1 St. **Lehrmädchen** können das Kleidermachen u. Zuschneiden unentgeltlich er- lernen. **L. Grewe**, Drantienstraße 4, 1 Tr.

Mädchen f. das Kleidermachen u. Zuschneiden gründl. erl. Weichstr. 25, 3. Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Friedrichstraße 44. kann die Damen-Schneiderei gründlich u. unentgeltlich erlernen Kirchgasse 8, 1 St.

Ein Mädchen kann die Damen-Schneiderei gründlich u. unentgeltlich erlernen Kirchgasse 8, 1 St.

Tücht. Mäntelarbeiterinnen gesucht.

A. Opitz, Webergasse 17.
Tüchtige Weißzeugnäherin sofort auf dauernd gesucht Weichstraße 10 bei **Rückert.** 10150

Ein Mädchen kann gründlich das Bügeln erlernen Nerostraße 23, Part.
Eine **Auswärtigerin**, am liebsten Mädchen, für einige Stunden des Tags gesucht Philippsbergstraße 17/19, 2 rechts.

Ein Mädchen von ungefähr 15 Jahren für Monatsdienst gesucht. Näh. Wallmühlstraße 19, 1 r.
Monatsfrau oder Mädchen gesucht Karlstraße 39, 3 r.

Ein starkes Monatsmädchen per sofort für den ganzen Tag gesucht Weichstraße 21.
Monatsmädchen für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Ein **Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Vertramstraße 3, 1 r.?

Röchin, pers. (30 Mt. Lohn), z. eing. Herrn nach ausw. Tüchtige Restaurationsköchinnen, Alleinmädchen, sowie Haus- u. Küchenmädchen (hoher Lohn) sucht Bureau **Knoll**, Faulbrunnentstraße 1.

Beischöchin (Ausbildungs-Gelegenheit), augen. Stelle, gef. E.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 3.

Eine tüchtige selbstständ. Person zur Führ. eines Haushaltes auf sogl. gef. Näh. Tagbl.-Verlag. 10906

Röchin, pers., für pr. Stelle zum 1. o. 15. Oct. gesucht. (30 Mt.) Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 3.

Tüchtiges Hausmädchen gegen guten Lohn sofort od. später gef. Taunusstraße 18, Part. 10906

Ein reinliches Mädchen wird auf gleich gesucht Bahnhofsstraße 18. 10906

Kindermädchen mit guten Zeugnissen per 1. October gesucht Victoriastraße 29, Part. 10901

Geht zum 1. October ein erfahrendes Kindermädchen, welches waschen und bügeln kann, sowie Hausarbeit übernimmt. Näh. Dogheimerstraße 36, Part. 10900

Zu zwei Kindern von 1 und 4 Jahren wird ein junges braves Mädchen für einige Stunden des Tags gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10909

Ein j. w. Mädchen wird als Zweitmädchen gesucht Franz-Abtstraße 2, Part. 10908

Alleinmädchen, tüchtiges, auf 1. Oct. gesucht Rheinstraße 65, Part. 10907

Mädchen gesucht. Ein durchaus braves treues und anständiges Dienstmädchen, welches allen häuslichen Arbeiten erfahren, bis 1. October von einer alleinstehenden Dame gesucht Neubauerstraße 6. 10902

Stark. br. Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Herrngartenstr. 13, 2 r. Ein braves Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, für einen kleinen Haushalt gesucht Langgasse 9, 2 St. 1. 10900

Mädchen, welches gut bürgerlich kocht und die Hausarbeit pünktlich besorgt, zum 1. October gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Rheinstraße 83, Part. 10903

Ein Mädchen vom Lande gesucht Feldstraße 15. 10904

Ein junges Mädchen vom Lande, zu jeder Arbeit willig, wird gesucht Adolphsallee 2, im Laden. 10901

Ein kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird bis zum 1. October gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Friedrichstraße 16, 1. 10900

Gesucht nach auswärtig für eine bessere Beamtenfamilie ein evangelisch, nicht zu junges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt. Näh. Friedrichstraße 21, 1. Et. 10903

Junge Mädchen gesucht Taunusstraße 25, 1 Tr. 10902

Fleißiges Mädchen gesucht Karlstraße 40, 2 Tr. 1. 10901

Zum 1. Oct. e. älteres Mädchen, welches kochen kann u. jede Hausarbeit gründlich versteht, nach Witten gesucht. Näh. Geisbergstraße 12, 1. Et. 10900

Ein tüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit gef. Goethestraße 1b, 1. Et. 10900

Ein tüchtiges Mädchen, selbstständig in der Küche und Hausarbeit, wird gesucht Schwalbacherstraße 80, 1. Et. 11002

Ein junges braves Mädchen, das jede häusliche Arbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird zu zwei Leuten ohne Kinder sofort gesucht Louisenstraße 43, 1. Et. 1. 11003

Gesucht ein besseres Mädchen zu gr. Kindern und zur Stütze, tücht. Mädchen f. Haus u. Küche Gustav-Adolfstr. 16, 2 r. 11000

Ein Mädchen, welches bürgerlich kocht und Hausarbeit versteht, gesucht auf sofort Viebricherstraße 10. 11000

Gesucht ein tüchtiges Mädchen gesekten Alters, welches gut kochen kann und zu jeder Hausarbeit willig ist. Guter Lohn. Nur Solche mit langjährigem Zeugnis und besten Empfehlungen wollen sich melden. Näh. Victoriastraße 4. 11000

Ein ordentliches junges Mädchen vom Lande wird als Zweitmädchen gesucht Kapellenstraße 79, Part. 11000

Gesucht zum 1. October ein ordentliches Mädchen zum Alleinmädchen Kapellenstraße 12, Part. 11000

E. fleiß. Mädchen gesucht Karlstraße 40, 2 Tr. 11000

Mädchen f. Küche u. Hausarbeit gesucht Wörthstraße 11, Part. 11000

Ein reinliches treues, zu jeder Hausarbeit williges Mädchen zu Anfang October gesucht Drantienstraße 12, 2 St. 11000

Gesucht ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht. Näh. bei **E. Meibus**, Taunusstraße 35. 11000

Ein ordentliches Mädchen gesucht Louisenstraße 18. 11000

Ein junges reinliches Mädchen gesucht Frankstraße 10, Baden. 11029
 Ein sauberes zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit übernimmt, auf 1. October für kleinen Haushalt gesucht Albrechtstraße 31, 2. Etage.
 Junges williges Mädchen (lat.) gesucht Friedrichstraße 33, Stb. 1 St. r.
 Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, gesucht. Zu erfragen von 9 Uhr an Webergasse 18. 11037

Mädchen

Für Hausarbeit gesucht Röderstraße 6, 1.
 Zuverlässiges Alleinmädchen für kl. Haushalt zum 15. October gesucht Nicolaststraße 32, Part. links. 11038

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Nicolaststraße 27, 1. Et. r. geübt, kräftig, evang., von solchem Charakter für kleinen feinen Haushalt halbtags gesucht Rheinstraße 91, 1. Et.

Ein ordentliches Mädchen gesucht Kirchstraße 44, 2 Tr. 1.
 Ein jung. williges Mädchen gesucht Bertramstraße 11, Stb. 2.
 welches franz. spricht, zu 5-jähr. Kinde gesucht. Central-Bür. (Hr. Warlies), Goldgasse 5.

Kindersrl. Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Mauergasse 9, 2.
 Gesucht sofort ein bürgerliche Köchinnen, Alleinmädchen für Küche u. Hausarbeit. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Gesucht zwei Mädchen für gut bürgerl. Haushalt Schachtstraße 5, 1 St.
 Zum 1. October ein braves starkes Dienstmädchen gesucht Frankstraße 1.

Junge Dame findet leichte Stelle. May, Taunusstraße 16.
 Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, gesucht Michaelsberg 10. 11042

Gesucht ein braves Mädchen vom Lande für ein Speisereisgeschäft. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 11049

Gesucht ein williges Hausmädchen, welches bügeln kann, sowie ein Mädchen, welches kochen u. waschen kann, Frankfurterstraße 19. 11051

Ein Mädchen gesucht Adolphstraße 5, Seitenb. rechts, 1. Etage r. 11053
 Ein tüchtiges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näh. Taunusstraße 40, 2. Etage.

Ein junges braves Mädchen gesucht Wörthstraße 7, 2.
 Gesucht tüchtige Zimmermädchen für hier u. auswärts, Mädchen, welche bürgerl. kochen können, durch Frau Schug, Webergasse 46.

Künftige Landmädchen erh. gl. St. d. Fr. Börner, Michaelsberg 5, 2 r.
 Ein ordentliches ehliches Dienstmädchen gesucht Häfnergasse 16, 2 St.
 Ein einfaches Mädchen nach Mainz ges. Langgasse 53, 2 r.

Mädchen für Küche und Haushalt gesucht Schwalbacherstraße 51, Part.
 Zum 1. October für den kl. Haushalt v. zwei Damen ein Mädchen mit guten Empfehlungen gesucht, welches bürgerlich kochen kann u. jede Hausarbeit gründlich versteht, Dambachthal 6a, 2, v. 10-1 und 4-6 Uhr.

Ein Mädchen zu zwei Leuten (hoher Lohn) gesucht Schachtstraße 4, 1.
 Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4.

Ein j. williges Dienstmädchen sofort gesucht Schwalbacherstraße 9, in der Wirtshaus.

Gesucht ein Mädchen, welches kochen f. bess. Hausmädchen f. Herrschaftl., Köchinnen, Kellnerinnen. Müller's Bureau, Niebargasse 14.

Ein Mädchen ev. Conf., welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, m. guten Zeugnissen, wird zu zwei Leuten gesucht Frankfurterstraße 32.

Gesucht ein Mädchen oder Frau, welche die fein bürgerliche Küche vollkommen versteht, für die Stunden von 10 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags. Sich zu melden Rheinstraße 109, 1, Morgens nach 10 Uhr.

Gewandtes Mädchen gesucht Stützstraße 5.
 Gesucht zwei Alleinmädchen, welche die Küche verstehen, eine Köchin f. Privathotel (Zahrest.), eine Haushälterin, w. die Küche versteht, eine Jungfer, franz. Spr., ein junges zweites Hausmädchen, f. v. Köchinnen, Zimmermädchen f. Pens., c. Herrschaftsköchin u. Küchenmädch. B. Germ., Säuererg. 5.

Allein mädch., welche kochen können, zu 1-3 Pers. ges. Centr.-Bür. (Hr. Warlies), Goldgasse 5.

St. Mädch. w. zu zwei L. ges. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Lehrerin, sprachkundig u. musikalisch (dreijähr. Zengn.), Gesellschafterin (dreijähr. Zengn.), Haushälterin, Köchinnen, besseres Hausmädchen, Allein-, junge Landmädchen empfi. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Als Kammerjungfer o. z. Pflege u. Begleitung e. leid. Dame sucht e. gebild., viel gereist. Alt. Fräul., w. engl. spr., i. Schneid. u. Bed. voll. bew., b. Eng. N. i. Tagbl.-Verl. 11055

Verkäuferin, tüchtige, in der Woll-, Tricotage- u. Kurzwaren-Branchen gründlich erfahren, welche perfect englisch spricht, sucht per 15. October ev. 1. November Stellung. Offerten unter M. M. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Eine tücht. Verkäuferin, in der Kurz-, Woll- u. Weißwaren-Branchen erfahren, sucht passende Stellung. Gute Zeugn. stehen zu Diensten. Offerten unter F. G. S. 490 an den Tagbl.-Verlag.

Eine gewandte Verkäuferin sucht Stelle gleichviel welcher Branche. Näh. Schwalbacherstraße 63, 2.

Tüchtige Verkäuferin mit guten Zeugnissen, etwas Sprachkenntnissen und im Schneidern bewandert, sucht Stellung. Näh. Wühlgasse 11, 1 r.

Ein Fräulein, welches seit 4 Jahren in einem Weiß-, Kurz- und Wollwarengeschäft als Verkäuferin thätig war, sucht in dieser Branche pass. Stellung. Gest. Off. u. V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie, flott franz. sprechend, wird Lehrstelle in seinem Geschäft gesucht. Auskunft wird ertheilt Michaelsberg 2, 3. St. links.

Eine perfecte **Büglerin** sucht Beschäftigung. Walramstraße 21, 3.
 Ein Mädchen, welches das Bügeln erlernt hat, sucht Beschäftigung. Näh. Schachtstraße 22, 1. St. 11008

Gut empfi. ehrl. Frau f. Besch. (Waschen u. Bügen). Hermannstr. 12, 1.
 Eine g. empfi. Wäscherin u. Putzfrau sucht Beschäft. Adlerstraße 27, Dachl.

Ein Wäschemädchen sucht Beschäftigung. Hellmundstraße 34, Dachl.
 Junge tücht. Frau f. Wäsche u. Putz-Beschäftigung. Ellenbogengasse 10, 2.

Eine kl. Frau sucht Beschäftigung (Waschen). Schachtstraße 9b, 2 Tr.; auch sucht daselbst eine selbstst. Büglerin Beschäftigung.

Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen oder Bügen). Schulgasse 2, 2.
 Ein anst. Mädchen, das in allen Arbeiten erfahren ist und bei seinen Eltern wohnt, sucht Monatsstelle. Näh. Niehlstraße 2, Stb. Part. r.

Eine junge Frau f. Monatsstelle. Näh. Grabenstraße 14, 2 St.
 Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Walramstraße 31, Stb. Dachl. r.

Eine junge anständige Frau sucht Monatsstelle. Webergasse 40, Dachl.
 Ein reinl. Mädchen f. Monatsstelle in d. Hause. Schachtstraße 9a, 1 St.

Herrschafts-Köchin geübten Alters sucht Stelle für gleich, geht auch außerhalb. Ellenbogengasse 10, 2 St. r. bei Bender.
 Tüchtige Köchin, sehr zuverlässig u. reinlich, mit guten Zeugn., sucht sofort oder später Stelle in bess. Hause. Feldstraße 21, 2 Tr.

Tücht. Restaurationsköchin f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.
 Eine perfecte Köchin sucht Stelle in einem Privathaus o. Pension. Frau Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9, 2.

Empfi. junge und gefest. Herrschaftsköchin, in d. deutschen und franz. Küche vers., som. gew. Herrschaftshausm., pr. 3. Bür. Bärenstr. 1, 2.

Perfekte Herrschaftsköchin

sucht Anstellung. Röderstraße 15, 1 St. Daselbst sucht ein tüchtiges Hausmädchen zum 1. October Stelle.

Bess. Mädchen, welches in allen Handarbeiten bewandert ist, frisiert und etwas schneidert, sucht St. als angeh. Jungfer. Näh. Castelfstraße 2, 2.

Ein besseres gebild. Mädchen sucht sofort Stelle als Stütze der Hausfrau, Haushälterin oder zu Kindern. Gute Zeugnisse. Offerten unter Z. Z. A. 506 an den Tagbl.-Verlag.

Junges Mädchen, im Nähen erfahren, sucht Stellung in kl. Haushalt oder zu groß. Kindern. Dranienstr. 24, 2.
 Ein solches braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle. Näh. Nicolaststraße 25, 2. St. links.

Ein einf. gebildetes Fräulein, w. bisher als Gesellschaft, Stütze und Pflege einer Dame war, sucht gleichen Posten. Gute Zeugnisse vorhanden. Gest. Offerten unter R. G. R. 513 an den Tagbl.-Verlag.

Feines besseres Mädchen f. Stelle zu Kindern. Faulbrunnensstraße 1, 2 St. links.

Ein anständiges sauberes Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und perfect bügeln kann, sucht Stellung bei einer besseren Herrschaft. Näh. beim Bornum, Römerberg 7, Bdh. Part. 11007

Ein j. zuverl. Mädchen, welches bürgerl. kochen kann und Haus- u. Handarb. versteht, sucht Stelle als Alleinmädchen. Näh. Zahnstraße 3, 1 St.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht sofort Stelle. Friedrichstraße 28.

Ein älteres Mädchen, welches jahrelang in Herrschaftshäusern gedient hat, sucht Tagesarbeit. Näh. Adlerstraße 31, 1 St. l.

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stellung. Friedrichstraße 28.
 Ein Mädchen sucht Stelle für Haus- und Küchenarbeit. Näh. Adolphsallee 32, Part.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, hat auf sofort Stelle. Näh. Dranienstraße 54, Hths. 3 St.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann u. die Hausarbeit versteht, sucht bis 1. October Stelle in kleiner ruhiger Familie als Mädchen allein. Näh. Nerothal 43, D.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, i. Stelle zum 1. October in besserem Haushalt. Näh. Bleichstraße 22, Dachl.

Ein Mädchen, welches etwas nähen, waschen, bügeln u. serviren kann, sucht passende Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11036

Ein jung. anst. Mädchen sucht Stelle für leichte Hausarbeit od. zu einem Kinde. Näh. Louisenstraße 20, 2 St. l.

Älteres Mädchen für bessere Küche sucht Stelle. Friedrichstraße 28.
 Besseres Hausmädchen sucht Stelle bis 1. Oct. oder später. Näh. u. R. G. 22 postlagernd Langenschwalbach.

Tücht. prop. gewandtes Hausmädchen, w. näht, bügelt und servirt, empfi. Centr.-Bür. (Hr. Warlies), Goldgasse 5.

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. jede Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Schachtstraße 5, 1. St.

Starkes Mädchen vom Lande sucht Stelle in einfachem Haushalt. Hellmundstraße 34, Bäderladen.
 Ein nettes Mädchen, das fein bürgerlich kochen gelernt hat, wünscht Stelle. Näh. Blumenstraße 4, Souverain.

Ein Mädchen, das in Küche und Hausarbeit erfahren ist, sucht sofort Stellung. Näh. Kapellenstraße 6.

Ein nettes Mädchen, Nordd., mit guten Zeugn. sucht Stelle zu Kindern. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5, 1.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle in feinerem Hause als Hausmädchen. Zu erfragen Webergasse 3, Conditorei.

Feineres Zimmermädchen, welches schneidert, besseres Hausmädchen empf. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Bess. Kinderfräul. u. Kammerjungfern empf. B. Germania, Hainergasse 5.

Tücht. Mädchen mit guten Zeugnissen suchen St. Ellenbogengasse 10, 2.

Ein geübtes, in jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle zum 1. Oct. Helenenstraße 28, 2. St.

Ein braves Mädchen, welches bürgerl. kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Moritzstraße 1, Bbhs. Dachlogis.

Ein gebildetes Fräul. geübten Alters, prima Zeugnisse, sucht Stellung bei einer leidenden Dame oder einem Herrn zur Gesellschaft, Pflege u. Führung des Haush. Näh. Nerostr. 18, 2. St.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. in Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle. Webergasse 46, 8.

Ein Mädchen, welches kocht, Hausarbeit übernimmt und vierjährige Zeugn. besitzt, sucht Stelle auf gleich od. später. Näh. Goldgasse 8, 1.

Ein geübtes einfaches Fräulein mit guten Zeugnissen sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushaltes, auch zur Stütze und Pflege leidender Dame od. alt. Herrn, sowie zur Erziehung mütterlicher Kinder. Offerten unter N. N. 541 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf gleich oder 1. Oct. Näh. Blücherstraße 10, Hinterh. 1. St. rechts.

Ein tücht. fräul., fröhliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Näh. bei Frau Kügler, Friedrichstraße 45, Seitenb. 1. St.

Mehrere Landmädchen mit Zeugnissen suchen Stelle durch Frau Schug, Webergasse 46.

Besseres Mädchen sucht Stelle als Alleinmädchen in kl. Familie. Näh. Gastellstraße 6, 3. St. links.

Empfehle tücht. Alleinmädchen, g. zweijähr. 3. Bür. Bärenstr. 1, 2.

Ein geübtes Mädchen, welches die fein bürgerliche Küche und jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Gest. Offerten unter O. O. 542 an den Tagbl.-Verlag.

Ein j. Mädchen vom Lande, welches in Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle als Mädchen aßen. Drudenstraße 4, 3. Tr.

Ein besseres Hausmädchen, das jede Hand- und Hausarbeit versteht, sucht per 1. October Stelle. Näh. Drudenstraße 5, 2.

Ein f. tücht. Mädch. mit 1 1/2-jähr. best. Zeugn. f. Stelle. Schachtstr. 4, 1.

Ein einf. Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen; dasselbe geht auch zu einem od. zwei Kindern. Näh. Friedrichstr. 28.

Ein starkes Mädchen vom Lande sucht Stelle. Mauergr. 19, H. 1. St. h.

Ein alt. ev. Mädchen, w. die Küche gründl. u. jede Hausarbeit verst., a. Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Zahnstraße 14.

Ein besseres Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle auf 1. oder 15. October. Näh. zu erfahren Adelsheidstraße 50, 1. St.

Tücht. Personal weiß stets nach Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Dörner's Central-Bureau, 7. Mühlgasse 7, empfiehlt und placiert stets das beste Dienstpersonal jeder Branche für hier und auswärts.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Solider Stadtreisender von hiesiger Wein-Handlung gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11016

Für das Comptoir einer hiesigen Weingroßhandlung ein junger Mann gesucht, welcher sich zum Besuche der Stadtkundschaft eignet. Offerten sub L. L. 539 an den Tagbl.-Verlag. 11041

Ein leistungsfähiger Acquisiteur von einer Lebens- und Aussteuer-Verf.-Ges. gegen festes Gehalt und Provision gesucht. Offerten unter D. D. 532 an den Tagbl.-Verlag.

Bildereisender gesucht Adlerstraße 9.

Tüchtige

Tapezirer und Decorateure sofort gesucht bei

C. Eichelsheim,
Doflieferant.

Tüchtige Rockmacher

gegen gute Bezahlung sucht sofort auf dauernd

P. Braun.

Zwei tüchtige Schlosser auf Eisenbau gesucht.

Carl Weber, Schlosser, Schierstein.
Unter Wochenschneider gesucht Dranienstraße 27.

Tüchtige Schneider

auf Jaquetts und Tailles sofort gegen hohen Lohn gesucht.

M. Wiegand, Bärenstraße 2.

Junger Wochenschneider gesucht Lehrstraße 2, 3. St.

J. Meist. u. Hotelkellner, j. Hausburichen, j. Koch zur Aush., Kellerkellner, linge sucht Grünberg's Rhein. Stellen-Bür., Goldgasse 21, Laden.

Wir suchen zum möglichst baldigen Eintritt einen

Lehrling,

welcher die Berechtigung zum einjährigen Militär-Dienst hat. Je schriftliche Offerten an

Berliner Bankcommandite,
Lackner & Co.

Lehrling gesucht.

M. Frorath,

Eisenwaaren-Handlung,
Kirchgasse 2c.

Ein Lehrling

F. Lehmann, Goldarbeiter und Graveur,
Langgasse 3.

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht.

A. L. Ernst, Mustalienhandlung, Nerostraße 1.
Conditorellehrung nach auswärtig gesucht. Näh. Karlstraße 32, 1.

Zum 1. October **Antischer** zu zwei Pongs von einem

Landarzt gesucht. Rest. mus. evangel. u. durchaus nützlich sein. Lohn vorläufig 20 Mk. monatl. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Junger Hausburische gesucht Adelsheidstr. 41, im Laden.

Gesucht ein Hotelhausburische, ein junger Kellner u. Kellerlehrlinge. **Dörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.**

Junger braver Burische

gesucht Gelladen Rheinstraße und Kirchgasse.

Militär.

Zur Reserve entlassener Soldat mit gutem Zeugnis als Hausburische

Offerten mit Adressangabe unter **P. P. 543** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Burische zur Aushilfe gesucht Zahnstraße 5, 1. St.

Tüchtiger Schweizer gesucht Schwalbacherstraße 39.

Ein verheirateter Fuhrknecht gesucht Schlachthausstraße 13, 2. St. h.

Tüchtiger Anecht gesucht Hof Adamssthal.

Tüchtiger Pferdeknecht gesucht Moritzstraße 7.

Ein Anecht gesucht Feldstraße 17.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein tüchtiger Buchhalter,

sprachgewandt und im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Näher Auskunft im Tagbl.-Verlag.

Junger Mann mit guter Handschrift, cautionsfähig, sucht Stelle als zweiter Buchhalter o. Bureauarb. Näh. Kirchgasse 11 bei Reiter

Ein junger Mann mit guter Handschrift sucht Stelle als Bureauarbeiter oder als 2. Buchhalter. Walramstraße 27, 1. rechts.

Glaser u. Schreiner suchen Arbeit. Langgasse 11, 8.

Tüchtige Chefs (pr. Zeugn.) empf. **Stern's Bureau, Goldgasse 12.**

Tüchtiger Restaurations-Kellner

sucht passende Stelle für sofort oder später. Offerten unter X. 25 postlagernd Wiesbaden.

Ein junger verheirateter Mann sucht dauernde Beschäftigung

irgendwelcher Art. Nerostraße 29, 1. St. 2. Tr.

Perfector Herrschaftskutscher, 28 Jahre (Öktr.), sucht auf 1. October Stellung. Off. bitte an **Schnitz, Grabenstraße 9**, zu richten.

Ein zuverl. jg. Mann, 22 Jahre alt, militärfrei, sucht Stellung

am liebsten als Hausdiener eines Privath. Langgasse 11, 8.

Ein j. Mann, welcher 3 Jahre bei Kavallerie gedient hat, sucht Stelle als Kutscher. Näh. Dogheimstraße 15, 1. St. h.

Tücht. Hotelhausburichen u. Diener empf. Bür. Germania, Hainergasse 5.

Ein zuverlässiger Fuhrmann sucht Stelle. Weisbergstraße 7.

Empfehle zwei flotte Diener (Offizierburichen), suchen entl. mit den besten Empf. **Dörner's Centr.-Bür., Mühlgasse 7.**

Ein junger Diener (geübter Fuhrkutscher) mit guten Zeugn. zum 1. October Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 446. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 25. September. 42. Jahrgang. 1894.

Joseph Ullmann,

Kurz-, Mode- und Putzwaaren.

P. P.

Die Eröffnung meiner neuen Geschäfts-Lokalitäten in meinem Hause

21. Kirchgasse 21,

vis-à-vis der Eisen-Handlung Frorath,

beehre ich mich hierdurch meiner **werthen Kundschaft**, sowie dem **hochlöbl. Publikum** ganz ergebenst anzuzeigen.

Durch bedeutende Vergrößerung meiner Lokalitäten bin ich in der Lage, den weitgehendsten Ansprüchen meiner **werthen Kundschaft** gerecht zu werden, indem ich mein Lager in allen Artikeln der **Kurz- und Modewaaren-Branche** und besonders in allen Neuheiten in **Damen-Hüten und Putz-Artikeln** auf das Reichhaltigste ausgestattet habe, wie ich auch fernerhin stets bemüht sein werde, zu den bekannt billigsten Preisen meine werthen Abnehmer in zufriedenstellendster Weise zu bedienen. 11063

Zur gefälligen Besichtigung meiner **Schaufenster und Lager** höfl. einladend, empfehle ich mich

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. Ullmann, 21. Kirchgasse 21.

Berlin. Gustav Cords. Paris.

Zeige ergebenst an, daß sämtliche Neuheiten in Seide, Wolle, Sammet &c. für Damen-Costüme in **deutschen, franz. und engl. Fabrikaten** in reichster Auswahl eingetroffen sind. 11058

Filiale für Wiesbaden:

Louisenstraße 35, Part. L. Herdt, Louisenstraße 35, Part.

Petitjean frères,

en gros Filz- u. Strohhut-Fabrik, en detail

Taunusstraße 9, vis-à-vis dem Kochbrunnen,

zeigen hiermit den Empfang der

neuesten Modelle in Filz-Hüten

für Damen und Kinder in allen Farben, Qualitäten und Formen, sowie Vinon und Molin-Façons

zu Fabrikpreisen

an. Wir machen ferner auf unser stets großes Lager von Federn, Bändern, Flügeln, Sammet, Agraffen &c., wie alle ins Pugsch einschlagende Artikel **aufmerksam** und wird Putz auf das Eleganteste u. Geschmackvollste ausgeführt.

Hüte zum **Façonniren, Färben** nach jedem Farbmuster nehmen stets an und werden solche in kürzester Zeit **billigst und prompt** geliefert. 11057

Wegen Abreise ist ein Baum Kessel und ein Baum Birnen billig zu verkaufen Kapellenstraße 63.

Schiersteinerweg 1a sind feine Tafelbirnen von 12 Pf. an das Pfund zu haben. 10996

MAGGI'S Suppenwürze,

Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Diplomaten-Schreibtische mit feuerfesten Cassachrankten liefert
bittig **Martin Haas, Biebrich, Wiesbadenerstrasse 47.**

Die feinste Würze

für Suppen und Bouillon

gibt Scheller's

Suppenkräuter-Extract.

Dosen zu Würzen von 100 Portionen Mk. 0.60
250 " 1.20

Diese Würze giebt mit Fleisch-Extract feine Bouillon
binnen 1 Minute.

Haupt-Niederlage für Wiesbaden und Umgegend:
A. Berling, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 12. 11052

Fabrik von **Rudolf Scheller,**
Hildburghausen (Thüringen).

Fisch-, Wildpret- und Geflügelhandlung

von

A. Prein.

Täglich auf dem Markt, hint. Stadtbrunnen u. Louisenstr. 5.



Lebendfrischen Rheinfalun, do. Steinbutt, do. Seezungen,
do. Rothzungen pr. Pfd. 60 Pf., do. Schollen pr. Pfd. 40 Pf.,
do. prima Schellfisch pr. Pfd. 30 Pf., do. Cabliau im Auschnitt
pr. Pfd. 40 Pf., lebende Aale, do. Barsche, do. Karpfen pr. Pfd.
80 Pf., do. Hechte pr. Pfd. 80 Pf.

Empfehle Alles in prima Waare und zum allerbilligsten Preis.

La Voll-Milch

meines eigenen Viehstandes, welcher unter fortwährender Controle
des königlichen Kreis-Physikers Herrn Dr. Pitz steht, liefere per
Eimer zu 20 Pf. frei ins Haus.

Sonnenberg.

L. Lendle, Gutsverwalter.

Trauben, gut, edel, noch am Spalter, zu verl. Emmerstr. 61. 11026

Quitten zu verkaufen Einhorn, Markt-
strasse. 11030

Ani Hoigut Geisberg

sind einige zwanzig Centner edles Tafelobst das Pfd. zu 10, 15
und 20 Pf. zu verkaufen; Besichtigung sieht jederzeit frei.

Sonnenbergerstrasse 3 sind bei dem Gärtner sehr schöne
Erdbeeren à Str. 8 Mk. zu haben.

Gepflanzte Äpfel und Birnen feinsten Sorte, frisch vom Baum,
sind abzugeben Lannusstrasse 53. 11027

Schöne Kasse 100 St. 30 Pf., im Tausend billiger, Trauben Pfd.
25 Pf., Kalbsbr. 10 Pfd. 30 Pf., prachtvolles Winter-Tafelobst
centnerweise Geisbergstrasse 36, Hof 2. Thlr.

Ludwigstrasse 5 sind Birnen zu verkaufen. 11021

Kallapfel Kpt. 18, Kartoffeln Kpt. 20 Pf. Schwachstrasse 25, 2 St. 1.

Kartoffeln empfiehlt Chr. Marx, jetzt Moritz-
strasse 16, Grladen. 11048

Westdeutsche Allgemeine Zeitung.

Kölner Neueste Nachrichten, Fremdenblatt und
Handelszeitung.

Herausgeber: Dr. Hans Kleser in Köln.

Unabhängige politische Tageszeitung.

Bezugspreis für das Vierteljahr nur 3 Mark.

Gratisebeilage: Kölnische Sonntags-Zeitung.

Wirksamstes Infektionsorgan.

Probenummern versendet die Geschäftsstelle in Köln, Passage 43,
gratis und franco.

ebenso Maggi's Fleisch-Extract in Portionen sind frisch
eingetroffen bei

P. Enders.

Tagl. Unterhaltungs- Bezugspreis: Populärwissenschaftl.
beil. Didaskalia M. 5.— und feuilletonistische
mit Schachzeitung. vierteljähr. Sonntagsbeilage

Frankfurter Journal

mit Didaskalia und Handelszeitung.

Erscheint 2 Mal täglich.

Nationalliberale Richtung. Hervorragende
politische Mitarbeiter in Berlin und in
allen Hauptstädten Süddeutschlands.

Genaueste und schnellste Berichterstattung
auf sämtlichen Gebieten.

Ausgedehnte telegr. Nachrichten; eigener
stenogr. Parlamentsdienst.

Reichhaltiges Feuilleton.

Besondere Berücksichtigung aller Neuerscheinungen in
Kunst und Wissenschaft unter Mitwirkung der
hervorragendsten Schriftsteller.

Insertionspreis: 35 Pf. die einspalt. Petitzeile.

Wöchentliche Beilage: Reclamen: Wöchentliche Beilage:
Der Landwirth. Mk. 1.25 Verlosungsliste
pro Zeile.

Bei grösseren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Ani Hoigut Geisberg

frischen Früh-Kartoffeln Gr. Mk. 3.25, Magnum bonum
Kartoffeln Gr. Mk. 3.25, Salat-Kartoffeln Gr. Mk. 5 fr
ins Haus zum Verkauf und werden Befellungen mit
Karte erbeten.

Anthracit-Gierkohlen,

neues Format, von Gewerkschaft „Alte Haase“ für jede Feuerung
passend, empfiehlt 11036

Th. Schweissguth,

Telephon 274.

Nerostrasse 17.

Anthracit-Gierkohlen

von Gewerkschaft „Alte Haase“.

Niederlage und Verkauf bei:

Wilh. Linnenkohl,

Kohlenhandlung.

Kontor: Ellenbogengasse 17 und am Rheinbahnhof. 11038

Verkäufe

Neu eingerichtete Druckerei
zu verkaufen oder an eine durchaus tüchtige Kraft unter
leichten Bedingungen zu verpachten. Off. unter K. P. 1
postlagernd.

Grad-Anzug,

fast neu, normal. Größe, billig zu verkaufen.

Simon, Schneidermeister, Herrngartenstrasse 7.

Fähgel, event. Pianino, zu verl. Emmerstrasse 4 a. 8.

Möbel, Betten- und Spiegel-Verkauf.

Zwei pol. Betten mit hohen Häuptern, 4 lach. Betten, 1 Spiegel-
versch. pol. u. lach. Kleiderk., 2 pol. Kommoden, 3 Vericomb, 1 Kom-
und 1 Silberk., Waschkommoden u. Nachtsch. mit Marmor- u. Holz-
platten, 2 Küchensch., 1 Schreibschreib., 1 Ottomane, versch. Tische
Stühle, 1 Papageistafel, 4 werthvolle Stahlsch., versch. große
kleine Spiegel mit Kristallglas.

Die Sachen sind theils neu, theils wenig gebraucht und
werden Verhältnisse halber billigt abgegeben
Bleichstrasse 33, 8th. Part.

Günstiger Gelegenheitskauf
 Bediente. Wegen Rückgang einer Verlobung ganze Ausstattung billig
 abzugeben. Nur an Privatleute. Offerten unter E. E. 533 an
 das Tagbl.-Verlag.

Möbel-Verkauf

Saalgasse 26.

Wegen Platzmangel verkaufe gut gearbeitete, selbstverfertigte
 schöne Möbel, als: Bettstellen, Kleiderschränke, Waschkommoden,
 Verticows, Consoleschränke, Nachttische u. dergl. mehr zu billigen
 Preisen. 10635

Joseph Fink, Schreinermeister.

Saalgasse 26.

Da ich Krankheit halber mein Geschäft aufgeben und bis zum
 1. October geräumt sein muß, so verkaufe den Rest meines Lagers am
 Donnerstag und nöthigenfalls Freitag, jedesmal Nachmittags
 von 4-5 Uhr, zu jedem annehmbaren Gebot. Im Lager sind noch drei
 vollst. Betten, 4 gebrauchte Betten, 1 Brandstiege, 1 Kuch.-Schreib-
 tisch, 2 Sophas, 1 Chaiselongue, ovale Tische, Stühle, Waschkommode,
 Spiegel, Bilder, Gallerien, Seegrasmatten, Deckbetten und Kissen,
 1 Bild-Standchen u. s. w. 11060

Frau Martini, Wittwe, 17. Mauergasse 17.

Vollständiges Bett, Kleiderschrank, ovaler Tisch, Sopha und 6 Stühle
 u. andere Sachen Umzugs halber bill. abzug. Bleichstraße 15a, 2. St.

Billig zu verkaufen Umzugs halber 2 compl. Betten, 2 Kleider-
 schränke, 2 Kommoden, 1 Waschkommode u. Nachttisch, 1 Verticow, Consoleschr.,
 1 Commode, 6 Barockstühle, versch. Spiegel u. Silber. Rooststraße 7, 3. St.

Recht Kinderbett, gebrauchte Bettstelle mit Strohsack billig zu ver-
 kaufen. Eilenberggasse 10, 2. St. r.

Im Auftrage zu verkaufen auf der Privatpost, Mauergasse 13, ein
 Schlafsofa (zugl. Schlafsofa) mit neuer schöner Divandecor. 11009

Wegen Umzug verschiedene Möbel, sowie 3 Reale billig abzu-
 verkaufen. Anulstraße 2, 1. St.

Guter zweitür. Kleiderschrank 25 Mk., einbürtiger
 Kleiderschrank 15 Mk., 1 Waschkommode 12 Mk.,
 1 Kasten-Tisch, noch neu, 25 Mk., 1 gutes Canape 30 Mk. sofort
 zu verkaufen. Gellmündstraße 37, Hinterh. Part. links, nahe
 der Bleichstraße.

Ein Kuch.-Glaschrank, Wandspiegel, ein Trumeau mit Spiegel,
 u. andere Möbel billig zu verkaufen. Nerostraße 3, 1. 11011

Wohnrichtung billig zu verkaufen. Taunusstraße 47, Gardinege-
 webe. Selbst auch Ausverkauf der Restbestände.

Eine Theke

zu verkaufen. Schwalbacherstraße 43.

Billig abzugeben

Die kleine Theke, f. Wirtschaft pass., 1 3-th. u. 3 2-th. Kleiderschränke
 u. dergl. 7 Mk., 2 Kuch.-Kommoden, 1 gr. Küchentisch, 1,50 M. lang,
 noch neu, 1 Tisch, 1 Wasserbank, 3 neue und gebrauchte Stühle,
 1,50 u. 2-theilig, 35 Mk., neue Deckbetten, 3 Obigeistelle,
 Spiegel u. Bilder u. dgl. m.

9. Moritzstraße 9, im Hinterh.

Bade-Einrichtung zu verkaufen. Taunus-
 straße 25, Part. r. 11046

Im Damen-Reitsattel, noch neu, verschiedene Säume billig zu
 verkaufen. Saalgasse 4/6. 11023

Rad u. Kissenreiter zu verk. Friedrichstraße 38 bei M. Leist.

Recht schönes Zweirad, leicht und schnell laufend (Polsterreifen) wenig
 gebraucht, zu verkaufen. Nerostraße 26.

Neuer zweirädriger, Tapezierwagen mit Federn billig
 zu verkaufen. Hermannstraße 26.

Ein gebr. transportabler Herd
 zu verkaufen. Adlerstraße 13.

Einige Hundert leere Cigarrenkasten zu verkaufen bei
 Heinrich Bauer, Kirchgasse 24.

Sehr schöne Porzellan- u. 2 Monate alt, sowie schöne Hasen und
 Kanarienvögel zu verk. Nerostraße 20.

Ein 1. Bursche, männl., student., preisw. z. v. Moritzstr. 46, Bdb. D.
 Bauer will zu verkaufen. Aigelberg bei Petri.

Kaufgesuche

Gesucht

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Zu kaufen gesucht

Ein alter schwarzer Spitzhund, männlich, 1 bis 2 Jahre alt.
 Auerberg 20, 1. St.

Getragene Kleider, Schuhwerk
 kaufe zu den höchsten Preisen. Reparaturen sofort gut und billig in
 eigener Schuhmacher- und Schneider-Werkstätte.

P. Schneider, Hochstraße 31.

Bei Bestellung komme pünktlich in's Haus.

Verschiedenes

Von der Reise zurück.

Dr. F. Gaertner,

Specialarzt für Hautkrankheiten,
 Taunusstrasse 25.

Dental Office

Emil Müller,

Marktstraße 6, Ecke der Mauergasse.

Sprechstunden für Zahnleidende:

Vormittags 9-12, Nachmittags 3-6 Uhr.

Sonntags Vormittags 10-1 Uhr.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Bismarck-Ring 15,

Ecke der Wellrichstraße.

Adolph Rayss, Posamentier.

Zwei Aitel Parquet (Plätze nebeneinander) gef. Offerten
 unter H. H. 535 an den Tagbl.-Verlag.

Umzüge

in der Stadt und über Land werden unter Garantie übernommen von
 W. H. Blum, 37. Friedrichstraße 87.

Umzüge per Kiste in der Stadt und über Land werden billig
 und pünktl. bef. Näh. Wellrichstraße 6. Peter Beeres.

Jacob, Porzellan-Ofenputzer, wohnt
 Friedrichstr. 38.

Costume von 6 Mk. an w. schön u. gut sitz. angef. Kinder- u. Haus-
 kleider, sowie Änderungen billigst. Schwalbacherstraße 12, 3. Tr.

Eine durchaus perfekte Schneiderin, die feinst, geschmackvoll und gut
 sitzend arbeitet, auch englisch spricht, sucht einige Kunden außer dem
 Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11061

Eine Schneiderin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause
 oder Geschäft. Schwalbacherstraße 22, Gartenhaus Part. links.

Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause.
 Röderstraße 37, 1. St.

Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem
 Hause. Gieselerstraße 19, 3. St. l.

Eine tüchtige Näherin sucht Kunden in und außer dem Hause. Näh.
 Wegergasse 37, Hinterh.

Die Berliner Neu-Wäscherei von F. Weiß,

Nerostraße 23, Part.,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Wäsche für Hotels und Herrschaften
 bei sauberster Ausführung und pünktlicher Bedienung zu soliden Preisen.

Eine geübte Friseurin sucht noch einige Kunden. Näh.
 Niehlstraße 4, Seitenb. l. Part.

Gesucht

für die Wintermonate zur Ueberwachung einer
 Villa ein gut recommandsirtes zuverlässiges
 kinderloses Ehepaar gegen freie Wohnung.

Gärtner bevorzugt. Offerten sub H. H. 544 an den Tagbl.-Verlag.

Ein pensionierter Beamter (kinderlos), der in Gärtnerei
 erfahren, sucht gegen häusliche Arbeit freie Wohnung.

Näh. im Tagbl.-Verlag. 11064

Ein Kind erhält gute Pflege ausw. Zu erfr. i. Tagbl.-Verl. 10994

Welche Dame o. welcher Herr leih. e. intellig. tücht.
 Geschäftsmann gegen Sicherheit und hohe Zinsen
 ein kleines Capital zur Weitererhaltung seiner Existenz? Offerten unter
 F. F. 534 an den Tagbl.-Verlag.

L. U. 407.

Brief abholen!

Protestantische Hauptkirche zu Wiesbaden.

Freitag, den 28. September 1894,
Abends präcis 5 1/2 Uhr:

II. Orgel-, Vocal- u. Instrumental-Concert

von **Adolf Wald,**

Tonkünstler zu Wiesbaden,

unter gütiger Mitwirkung des Fräulein **Lina Rücker**
(Alt), Mitglied des hiesigen Königl. Theaters, sowie des
Herrn **Adolf Wilhelmj** (Violine) aus Mainz.

Eintrittskarten à 2 1/2 Mk. (Altarplatz und Chor-
bühne), **à 1 1/2 Mk.** (Schiff), **à 1 Mk.** (beide Emporen)
sind zu haben in den Buch- und Musikalien-Handlungen
der Herren **Feller & Gecks, Jurany & Hensel**
Nachfolger, Moritz und Münzel, Roemer,
Gebr. Schellenberg und Wagner (am Rathhaus),
sowie Abends an der Kasse. 11028

Der Eintritt kann nur gegen Abgabe der Karten erfolgen.

Oeffnung der Kirche Abends 5 Uhr.

Um Irrthum

zu vermeiden, theilen wir mit, daß es sich bei Herrn Gutspächer
Chr. Thon auf Hof Clarenthal nicht um eine **Wieder-**
holung, sondern nur eine **Fortsetzung** der Obstversteigerungen
handelt, da ja bekanntlich die Genehmigung mit dem Zuschlag
erfolgt. Eine Fortsetzung findet heute Mittag 3 Uhr statt.
Sammelplatz: Klostermühle. F 371

Reinemer & Berg, Auctionatoren.

Obst-Versteigerung.

Morgen Mittwoch, den 26. Sept., Nachmittags
3 Uhr anfangend, läßt Herr **Ph. Moog** die Obst-
Erezeenz von 25 Dämmen, als: **Äpfel u. Birnen**,
im District „**Sainer**“ öffentlich meistbietend gegen Baar-
zahlung versteigern. F 349

Zusammenkunft an der Villa Solmsstraße 1.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Große Versteigerung

von

1. Schuhwaaren jeder Art aus einem hiesigen großen
Geschäft;
2. **Tricot-Taillen, Blousen, Strümpfen, sonstigen**
Wintersachen, Regenschirmen u. Damen-Hüten

Donnerstag, den 27. September c.,

Morgens 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr, im

Rheinischen Hof,

Ecke der Neu- und Mauergasse,
gegen sofortige Zahlung zu jedem Letztgebot.

Jean Arnold, Auctionator u. Taxator.

Bureau: Schwalbacherstraße 43, 1.

Besseres Tafelobst zu haben Schiersteiner-
weg 1. 11002

Brod-Preise.

Weissbrod Ia = 47 Pf.,
Weissbrod IIa = 43 Pf.,
Kornbrod = 32 Pf.,
Kümmelbrod = 24 Pf.,
Berliner Kornbrod (rein Roggen)
42, 32, 21 Pf.
empfiehlt

W. Berger,

Luxemburg. Hofbäckerei,

Bärenstrasse 2,
Delaspeestrasse 1.

Seipel, Feldstrasse.

Siebert, Tannusstrasse.

Lieferung franco Haus. 10964

Gepflügte Äpfel 30, schöne Falläpfel 20, gute Kochbirnen 30
per Kumpf zu haben Neue Colonnade 28.

Verloren. Gefunden

Bortemonnaie

(dunkelgrün, neu) mit Inhalt Sonntag Mittag 1 Uhr in der Dampf-
bahn von Beausite bis Kochbrunnen verloren. Um Abgabe des
Bortemonnaies, da Andenken, wird sehr gebeten in **W. Spindler's**
Färberei, Bärenstraße 7.

Verloren

eine Broche, Kaiser-Friedrich-Zehnmarkstück, mit Gold-
fassung von Erbenheim (Gef. Ludwigsbahn) bis Wiesbaden
Moritzstraße 42, Part. Wiederbringer erhält gute Be-
lohnung daselbst. 11040

Zehnmarkstück (Kaiser Friedrich), zum Anhängen, verloren. Gegen
gute Belohnung abzugeben Nerostraße 18, Part. 11041

Gefunden

eine goldene Uhr. Abzuholen bei **M. Scherf**, Röderallee 34, 2 Et. 11042



Jagdhund,

braun mit gepunkteter Brust und Pfoten, glatt
haarig und mittl. Größe, ist abhanden gekommen.
Dem Wiederbringer gute Belohn. Kirchstraße 9, 1. 11043

Vor Ankauf wird gewarnt.
Jünger grauer Wolfspitz entlaufen. Abzug. geg. Belohn. Schwalbacher-
straße 14, Wirthschaft. Vor Ankauf wird gewarnt.
Entflogen am Mittwoch 5 Kanarienvögel. Mainzerstraße 18. 11044

Familien-Nachrichten

Statt jeder besonderen Anzeige!

Mathilde Wolff

Wilhelm Simon

Verlobte.

Griesheim b. Darmstadt

September 1894.

Wiesbaden

Heute Morgen 4 1/2 Uhr hat es Gott dem Allmächtigen gefallen,
meinen lieben Mann, unsern guten Vater, Bruder, Schwager und
Onkel, den Königl. Musiker a. D. und Gerichtsdiener,

Herrn Leonhard Schaf,

wohlverleben mit den heiligen Sterbesakramenten, in ein besseres
Jenseits zu sich abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Helene Schaf, geb. Brandscheid.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 26. September, Nach-
mittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Schwalbacherstraße 27, aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns betroffenen unersehlichen Verluste, sowie für die zahlreichen Blumenspenden sagen wir Allen unsern tiefgefühltesten Dank. 11033

Wiesbaden, den 24. September 1894.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Walther,

Postsecr. a. D.

Codes - Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder und Onkel, den Privatier

Herrn Heinrich Kleber,

in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 26. September, Vormittags 11 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 11054

Die trauernden Hinterbliebenen.

Codes-Anzeige.

Heute entschlief nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden mein guter Mann, Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Carl Glaubitz.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Vauline Glaubitz,
geb. Siebert.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 26. Sept., Mittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Faulbrunnenstraße 9, aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme und die zahlreichen Blumenspenden beim Hinscheiden meines geliebten Mannes spreche ich, da es mir nicht möglich ist im Einzelnen dieser Verpflichtung nachzukommen, meinen herzlichen Dank aus. 11039

Emilie Bolle.

Wiesbaden, den 15. September 1894.

Codes-Anzeige.

Am 22. September, Morgens 9 Uhr, starb plötzlich und unerwartet meine liebe unvergeßliche Frau, unsere liebe gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Auguste Gabelmann,

geb. Gudes.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Fritz Gabelmann.

Wiesbaden, den 24. September 1894.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 25. Sept., Nachmittags, vom Leichenhause aus statt.

Codes-Anzeige.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, gestern Morgen um 6 Uhr meine innigstgeliebte Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,

Frau Philippine Schnak,

geb. Eicher,

im Alter von 32 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der Hinterbliebenen:

J. Schnak.

Wiesbaden, den 24. September 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 26. September, Mittags 3 Uhr, vom Leichenhause des alten Friedhofes aus statt.

Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärgen mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matragen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebnahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 7418

Telephon 234.

Telephon 234.

Margarine! mit nur 1. Preisen (Staatspreisen) prämiiert.

Der Rheinischen Margarine-Gesellschaft Cron & Scheffel, Wiesbaden, wurde auch in diesem Jahre wieder anlässlich der Großen Deutschen Ausstellung für Bäckerei, Conditorei und Kochkunst in Stuttgart die „allerhöchste Auszeichnung — Goldene Medaille“ — allein

zuerkannt. 10998

Die Fabrikate der Rheinischen Margarine-Gesellschaft sind in allen besseren Detail-Geschäften käuflich; man verlange ausdrücklich deren Fabrikate.

Louis Behrens, Langgasse 5.

Birnen per Pfd. 8 Pf.

J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

| | | |
|------------------------|-----------|----------|
| Roskshinken | per Pfund | 1 Mk. |
| Lachshinken | " | 1,80 Mk. |
| Cervelatwurst | " | 1,80 Mk. |
| Hamburger Rauchfleisch | " | 1,60 Mk. |
| Pommersche Gänsebrüste | " | 2 Mk. |

empfehl

empfehl

Tapeten.

Größte Auswahl. Billigste Preise. Reste sehr billig.

Wild & Nocker,

16. Bahnhofstraße 16.

Telephon No. 324.

Zehn Cassaschränke (Brandes'sche preisgekr.) v. 200 bis 400. Viebrich, Wiesbadenerstr. 41.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung eines den Erben der Wih. v. Robert Gehlente hier gehörigen, an der Kapellenstraße 37 belegenen Wohnhauses, im Hause, Zimmer No. 55, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 446, S. 2.)
Fortsetzung der Hotel-Inventar-Versteigerung im Hotel „Grüner Hof“, Marktstraße 10, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 446, S. 25.)
Versteigerung des Obst-Ertrags von ca. 150 vollhängenden Birnen (Apfel und Birnen). Sammelplatz an der Klostermühle, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 446, S. 29.)
Versteigerung von Waaren-Vorräthen, bestehend in Gardinen, Portieren, Tischdecken etc., im Laden Kirchgasse 17, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 446, S. 33.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft.
(Hauptagent für Kajüten und Zwischendeck **W. Becker**, Langgasse 11.)
(Agentur für Kajütenpassagiere: **L. Kettenmayer**, Rheinstraße 21.)
Doppelschrauben-Schnelldampfer „Kaiser Bismarck“ ist am 21. September, 12 Uhr Mittags, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Übernahme von Post und Passagieren 1 Uhr 35 Minuten Nachmittags die Reise nach Newyork fortgesetzt. Dampfer „Benetia“, von Stettin nach Newyork bestimmt, hat am 21. September, 5 Uhr Nachmittags, von Gothenburg die Reise nach Christiansand fortgesetzt. Postdampfer „Rehrwieder“ ist am 21. September in La Guayra angekommen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Columbia“ ist am 21. Sept. 11 Uhr 15 Minuten Nachts, von Newyork via Southampton auf der Elbe angekommen. Postdampfer „Gothia“ ist am 21. September, 6 Uhr Nachmittags, von Hamburg via Grimsby und Havre nach West-Indien abgegangen. Dampfer „Baumwall“ ist am 21. September, 7 Uhr Abends, von Montreal via Antwerpen in Hamburg angekommen. Postdampfer „Markomannia“ ist am 21. September Abends von Newyork in Hamburg angekommen. Postdampfer „Dania“ ist am 21. September, 7 Uhr Morgens, von Hamburg via Havre in Newyork angekommen.

(Nachdruck verboten.)

Chinesische Lebensweisheit.

Von S. Brugsch jr.

Die Lebenserfahrung eines Volkes findet wohl kaum den licheren Ausdruck als in seinen Sentenzen und Sprichwörtern. Bei allen Völkern, so grundverschieden sonst ihre Nationalität auch sein mag, begegnen wir in ihrem Fühlen und Denken, in ihren Ueberzeugungen und Grundsätzen ewig wiederkehrende Wahrheiten, deren Wichtigkeit und Unanfechtbarkeit unbestritten und unauslöschlich bleibt. Diese allgemein anerkannten Wahrheiten erhalten ein getreues Spiegelbild in der Sentenz oder in dem Sprichwort, welches geradezu zu einem geistigen Allgemeinbegriff, einem unveräußerlichen nationalen Erbe des Volkes geworden ist, das sich vom Vater auf den Sohn und weiter bis auf die spätesten Geschlechter vererbt.

Es liegt in der Natur der Sache begründet, daß je nach den von einander abweichenden Charakteren, Sitten und Gewohnheiten, je nach den verschiedenen Richtungen der Geistesentwicklung der einzelnen Völker den Sprichwörtern und Sentenzen auch ein verschiedenartiger Stempel aufgeprägt ist, daß in solchen Beziehungen, in denen sich die ersten einander nähern, auch bei den letzteren häufig Anklänge und Uebereinstimmungen hervortreten werden.

Im Großen und Ganzen aber bleibt der Mensch, sei er ein

Bewohner des entlegensten Welttheiles oder sei er ein Angehöriger unseres feingebildeten Continents, doch immer nur ein Mensch, in dessen Brust, sei es, wo es sei auf dem weiten Erdenrund, nichts anderes als nur ein Herz und eine Seele wohnen.

Zu meinem freudigen Ueberraschen sollte ich gerade diese letzte Wahrnehmung machen dürfen, insofern ich bei meinem Studium der chinesischen Sprache reichlich Gelegenheit hatte, durch einen freundschaftlichen Verkehr mit mehreren bezopften Söhnen des Reiches der Mitte die Gefühls- und Denkart eines Volkes des östlichen Asiens kennen zu lernen, welches sich durch seine uralte Kultur auf der einen Seite, und durch seine höchst eigenartigen Sitten und Gebräuche auf der anderen Seite vor den übrigen Erdenbewohnern eines besonderen Rufes erfreut.

Meine chinesischen Freunde — dieselben nehmen augenblicklich die amtliche Stelle von sogenannten Lektoren am Berliner Seminar für Orientalische Sprachen ein —, aus deren Munde ich so manches poetische Erzeugniß ihrer vaterländischen Dichtkunst, sowie Sentenzen und Sprichwörter in großer Menge zu hören bekam, waren für mich ein Vorn, aus welchem ich genauere Kenntniß des Volksthümlichen in China schöpfen konnte.

Vor Allem waren es die chinesischen Lehrsprüche und Sprichwörter, welche auf mich einen eigenen Reiz ausgeübt haben, insofern ihres mitunter ächt philosophischen Inhalts oder der Eigenart ihrer Abfassung. Dabei sei es aber fern von mir, etwa behaupten zu wollen, daß der chinesischen Dichtkunst, wenn sie auch hinter der unserigen zurücksteht, jede Tiefe des Gedankens oder des Gefühls abgehe.

Bei einem Volke aber, dessen Grundcharakter sich in Nüchternheit und beschaulicher Ruhe ausprägt, ist es erklärlich, wenn die schöpferische Phantasie vor der Entwicklung des Verstandes in den Hintergrund tritt. Das Schwärmerische, den Sinn über das Alltägliche Erhebende ist dem chinesischen Geiste, der sich nur in dem Anpassen an eine ihm von Alters her überlieferte Moralphilosophie gefällt, im Allgemeinen fremd.

Der Einfluß, welchen die Morallehre des Confucius, lediglich eine Frucht der menschlichen Erfahrung, auf die Geistesbildung des chinesischen Volkes ausgeübt hat, ist ein durchaus nicht zu verkennender.

Der Chinese ist daher meist gewöhnt, nur Erfahrungssätze zu bilden. Er gefällt sich besonders darin, seine Erfahrungen in die Form von Sentenzen oder Sprichwörtern zu kleiden, die nicht selten von dem Geiste Confucianischer Lehren durchdrungen, echt philosophische Wahrheiten enthalten, und daher ganz dazu geeignet sind, das Grübeln und Nachsinnen des menschlichen Geistes wahrzurufen.

Solcher Lehrsprüche, sogenannter Erfahrungssätze, wie sie im chinesischen Volksmunde leben, giebt es im Reiche der Mitte eine zahllose Menge. Auf dem vielfach verschlungenen Wege der Weiterlieferung haben sie sich von Alters her bis in die moderne Zeit hinab fortgepflanzt, ohne daß je der Name ihrer Urheber bekannt gemacht wird.

Wie sinnvoll sind nicht die Gedanken, welche die folgenden Sentenzen enthalten:

„Willst Du einen Menschen erziehen, so verhalt' Dich auf die Behandlung seines Herzens;

Willst Du Dir ein Bäumchen großziehen, so pflüge seine keimende Wurzel.“

oder

„Nur mit Eifer und Fleiß bringt man in die Tiefe der Wissenschaft; zum Lohne aber fließt beim Schreiben dann von selbst die Weisheit in die Feder.“

Spricht der Chinesische Volksmund nicht minder die reine Wahrheit, wenn er in die Worte ausdrückt:

„Für Glück und Unglück giebt's kein Thor, es ist der Mensch, der selbst sich beide sucht.“

oder wenn er spricht:

„Wenn Du Dein Wissen mal bewähren sollst, bist Du Dir gram, zu wenig einst gelernt zu haben.“

„Daß man im Leben selbst nichts durchgemacht, wird mancher Schwierigkeit mitunter kaum gedacht.“

oder:

„Des Tigers Fell vermagst Du abzubilden, sein Inn'res kaum Des Menschen Antlitz siehst Du wohl, doch selten seines Herzens Raum.“

Nicht minder anheimelnd klingen uns aus dem fernen Reiche des Himmelssohnes die folgenden kleineren Lehrsprüche herüber:

„Das Gold macht selbst Unmögliches möglich;
Der Wein giebt selbst dem Verzweifelten Muth.“

oder:

„Willst rechte Kunde für Dein Reiseziel Du haben,
Mußt Du den begegnenden Wandrer fragen!“

oder:

„Getrost! schreite nur langsam fort und bleibe nicht stehen!
Nur so erklimmst Du die höchsten Höhen.“

oder:

„Trachte nicht mehr als recht nach Schätzen,
Trinke nicht über das Maß den Wein!“

Ich glaube, nicht Unrecht hat das chinesische Sprüchlein, welches da sagt:

„Härtliche Liebe lehrt uns die Frau,
Die Tiefe des Hasses kennt nur ein Brüderpaar.“

Ganz durchdrungen von der Lehre des Confucius, der da sagte, „der Himmel hatte für Jen Hui (einen Schüler von ihm) nur ein Stück Silber bestimmt“, mit anderen Worten: Jen Hui ist vom Himmel nur ein armes Loos beschieden, große Schätze können ihn daher nicht glücklich machen, ist die folgende kleine Sentenz, die ich aus dem Munde des modernen Chinesen vernahm:

„Hat Dir der Himmel nur ein armes Loos beschieden,
Macht Dich der größte Reichtum nicht zufrieden.“

Ist in dem folgenden chinesischen Sprichwort:

„Der Mensch wird betrogen und doch bleibt er dumm;
Der Dieb wird bestraft und doch stiehlt er fort.“

nicht dasselbe zum Ausdruck gebracht, was wir eines Theils mit unserm Sprichwort „Die Dummen werden nicht alle“ sagen wollen? Wir sagen „Ein gut Gewissen ist ein sanftes Ruhekitzen“, das chinesische Sprichwort, das da lautet:

„Der Mensch, der nur das Gute liest,
Braucht nicht das mitternächtl'ge Klopfen böser Geister an seiner Thür zu fürchten“,

sagt offenbar nichts Anderes.

Aus diesen wenigen Proben geht hervor, daß der Chinese, in so sonderbarem Lichte er sonst uns Europäern auch erscheinen mag, im Grunde auch nur ein Mensch ist, der nicht viel anders denkt und fühlt als wir, wenn er auch seine Gedanken in ein reicheres Gewand zu kleiden pflegt.

Möge es mir gestattet sein, mit einer Sentenz zu schließen, die Zeugniß ablegen mag, in welcher ächt philosophischen Art und Weise die chinesische Lebensweisheit sehr häufig zum Ausdruck gebracht wird.

Sie lautet:

„Der Wein ist ein den Menschen verzehrendes Gift
Die Liebe ein das Mark zerschneidendes Messer.

Die Habsucht ist ein glerig lauernd Ungeheuer,
Die Leidenschaft die Wurzel alles Unglücks.

Besser wär's, was diese vier betrifft,
Sie ein für alle Mal zu meiden!

Doch ohne Wein

Kein geselliges Beisammensein.

Gib's keine Liebe mehr, wär's mit der Menschheit schlecht bestellt;

Was willst Du machen ohne Geld?

Ein Mensch ohne Empfindsamkeit

Wird nur zu oft dem Unrecht ausgesetzt.

Soll darum diese vier man gänzlich meiden?

Der Weise wird dadurch ermahnt

Nur nach dem Körpermaß sein Kleid zurecht zu schneiden.“

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 25. September 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Gartenhaus. Nachm. 4 Uhr: St. Gartentest: Feuerwerk und Ball.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Anrgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Maria und Magdalena.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Fledermaus.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Ringturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Ringturnen der aktiven Turner und der Jünglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerklores.
Stem- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Stem- und Ring-Club Minicita. Abends 8 1/2 Uhr: Stemmen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Stenographen-Club nach Stolze. 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend.
Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein u. Section Wiesbaden des Internationalen Philatelisten-Vereins. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Hilda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Cäcilien-Verein. Abends 9 1/4 Uhr: Probe; hierauf General-Versammlung.
Maertel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Lufer'scher Gesangverein. Abends: Probe.

Meteorologische Beobachtungen.

| Wiesbaden,
22. und 23. September. | 7 Uhr
Morgens. | | 2 Uhr
Nachm. | | 9 Uhr
Abends. | | Tägliches
Mittel. | |
|--------------------------------------|-------------------|----------------|-----------------|-----------|------------------|-----------|----------------------|-------|
| | 22. | 23. | 22. | 23. | 22. | 23. | 22. | 23. |
| Barometer *) (mm) | 747,8 | 748,1 | 747,0 | 748,1 | 748,3 | 749,0 | 747,7 | 748,4 |
| Thermometer (C.) | 13,1 | 12,5 | 15,7 | 16,9 | 12,3 | 13,5 | 13,4 | 14,1 |
| Dampfspannung (mm) | 10,6 | 10,1 | 12,3 | 9,8 | 9,8 | 10,9 | 11,0 | 10,3 |
| Relat. Feuchtigkeit (%) | 95 | 95 | 94 | 69 | 93 | 95 | 94 | 86 |
| Windrichtung und
Windstärke | N.O. N.W. | N.O. N.W. | N.O. N.W. | N.O. N.W. | N.O. N.W. | N.O. N.W. | — | — |
| Algemeine Himmels-
ansicht | hw. kl. | thlw.
heit. | bd. kl. | bd. kl. | thlw.
heit. | bd. kl. | — | — |
| Regenhöhe (mm) | — | — | — | — | 6,1 | — | — | — |

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mittigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

26. Sept.: veränderlich, kühl, lebhaft. Winde.

25. Sept.: Sonnenaufg. 5 Uhr 59 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 56 Min.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 25. September, Nachmittags 4 Uhr beginnend
 (nur bei entsprechend günstiger Witterung):

Grosses Gartenfest.

Vier Musikcorps.

Städt. Kurcapelle. — Capelle des Füß.-Regts. von Gersdorff (Hess.)
 No. 80. — Trompeter-Corps Nass. Feld.-Art.-Regts. No. 27. — Wies-
 badener Musikverein (Ballmusik im grossen und weissen Saale).

Programme:

Von 4—6 Uhr: Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung
 des Kapellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

1. Phönix-Marsch Stasny.
 2. Ouverture zu „Der Wildschütz“ Lortzing.
 3. Aubade aux mariés P. Lacombe.
 4. Arie aus „Titus“ Mozart.
- Oboe-Solo: Herr Schwartz, Clarinette-Solo:
 Herr Seidel.
5. Unser Liebling, Walzer Löpke.
 6. Ouverture zu „Die vier Menschenalter“ Frz. Lachner.
 7. Fantasie aus „Die Gondoliere“ Sullivan.
 8. Vivacité, Galopp Coraggio.

Von 6—8 Uhr: Concert des Trompeter-Corps Nass. Feld.-Art.-Regt.
 No. 27, unter Leitung des Kgl. Musikdiregenten Herrn J. Beul.

1. Kronprinz-Albert-Marsch Philipp
2. Ouverture zu: „Die weisse Dame“ Boieldieu.
3. Zwei Intermezzo: a) aus „Bajazzo“ Léoncavallo.
- b) aus „Cavalleria rusticana“ Mascagni
4. Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer Joh. Strauss.

5. a) Tournier-Fanfara für mittelalterliche Trom-
 peten und Pauken aus der Ritterzeit.
 b) Marsch: „Friedrich der Grosse“ für mittel-
 alterliche Trompeten u. für Instrumentalmusik.
6. Fantasie aus: „Faust und Magaretha“ Gounod.
7. Stephanie-Gavotte Czibulka.
8. Künstler-Album, Potpourri Stetefeld.

Abends 8 Uhr:

Doppel-Concert

des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung des Capellmeisters Herrn
Louis Lüstner und der Capelle des Füß.-Regts. von Gersdorff
 (Hess.) No. 80 unter Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn
Fr. W. Münch.

Programme des Kur-Orchesters:

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**

1. Ouverture zu „Prometheus“ Beethoven
2. Gavotte de la Princesse Czibulka
3. Chor der Friedensboten aus: „Rienzi“ Wagner
4. Dounauwellen, Walzer Ivanovic
5. „Am Rhein und beim Wein“, Lied Frz. Ries
- (Posaune-Solo: Herr Frz. Richter).
6. La belle Amazone, Charakterstück Löschhorn
7. Mandolinen-Polka (Streichquartett) Desormes
8. Marche des Pantins Strotti

Programm der Regiments-Kapelle:

1. Des Grossen Kurfürsten Reitermarsch
 Cuno Graf von Moltke.
2. Ouverture zu „Feensee“ Auber.
3. Dankgebet, Niederländ. Volkslied Threlda.
4. Grubenlichter, Walzer aus: „Der Obersteiger“ Zeller.
5. Divertissement aus „Der fliegende Holländer“ R. Wagner.
6. Kesselsdorfer Parademarsch S. v. Sina
7. Waffenspiel aus „Die Fürstin von Athen“ Fr. Lax.
8. Potpourri aus „Der arme Jonathan“ Müllacker.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 25. September. 175. Vorstellung.

Neu einführt:

Maria und Magdalena.

Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

Regie: Herr Böchy.

Personen:

| | |
|---|----------------|
| Bernd, Fürst zu Rothenthurn | Herr Adelt. |
| Graf Egg, sein Oheim | Herr Bette. |
| Werren, Geheimer Commerzienrath | Herr Neumann. |
| Elly, seine Tochter | Frau Hoffmann. |
| Magdalena, geborene von Hohenstraßen, seine Frau
zweiter Ehe | Frl. Billig. |
| Laurentius, Professor an der Akademie | Herr Haber. |
| Maria Berrina | Frl. Scholz. |
| Dr. Gels von Gelzinnen | Herr Legandt. |
| Fran von Ringelburg | Frl. Ulrich. |
| Alma, ihre Tochter | Frl. Rosen. |
| von Gulzbach | Herr Grete. |
| von Merz | Herr Bussard. |
| Schellmann, Theateragent | Herr Bander. |
| Röschen, Maria's Jofe | Frl. Grainger. |
| Hans, } Diener im Hause des Geheimraths { | Herr Rudolph. |
| Johann, } | Herr Binda. |
| Ein Diener des Laurentius | Herr Kistler. |

Der erste und dritte Akt spielen in der Residenz, der zweite und vierte
 auf Schloß Böhlingen, nahe der Residenz.

Zeit der Handlung: Gegenwart.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, 26. September. 176. Vorstellung. **Die weisse Dame.** Komödie
 Oper in 3 Akten von A. Boieldieu. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Dienstag, 25. Sept. 166. Abonnements-Vorstellung. Dargestellt gibt
Die Fledermaus. Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Mittwoch, 26. Sept.: **Die kluge Käthe.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Zuswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Dienstag: Der Troubadour. — Mittwoch:
 Der Herr Senator.

* Als ich die Tage mit meiner Familie von der Wäiniger Wartebau-Ausstellung zurückkam, um von Kassel aus den Schnellzug Nr. 117 nach hier zu benutzen, der um 5 Uhr 47 Minuten abfahren sollte, fanden wir denselben bereits warten aber so überfüllt, daß für die neuen Passagiere nicht genügend Platz war. Es wurden daher 22 Wagen 1. und 2. Klasse noch angeschlossen, die bei der Abfahrt von Kassel mit einem nach mehrmaligem Halten und Hin- und Hergehen nach einer Viertelstunde wieder am Station Kassel ankommen und in einigen inzwischen abgehenden Wagen 8. Klasse eine weitere Anzahl wartender Passagiere aufnehmen. Die langen Bahn schließlich mit 20 Minuten Verspätung, die alle in Kassel verloren gegangen waren, hier an. Es brachte mich bei der Abfahrt von Kassel in eine sehr unangenehme, fast trübsalvoll vermittelten englischen Bahnwagen, wo man den Schnellzug mit Härteklaffung der nicht unterzubringenden Passagiere pfeiflich hätte weiter gehen lassen und schnell einen Ersatz aus der nötigen Anzahl Wagen zusammenstellen dürfte, um letztere nachzubefördern. Man liebt aber bei uns an zu sehr die endlos großen und zusammengeschustelten Züge, die sich bei der Abfahrt von Kassel in einer Reihe von 100 Waggons darunter, daß seine Güte immer mit denen für das Rheingau und den Rhein kombiniert werden. Bei der Abfahrt Wiesbadens für die Sprung des rechtzeitigen Verkehrs hätte das

